

blick-punkt

Das Stadtjournal

Aktuelle Ausgabe für Georgsmarienhütte
Oesede • Kloster Oesede
Holsten-Mündrup • Malbergen • Dröper
Harderberg • Holzhausen • Wellendorf

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Nr. 793 | 8. August 2024 | Telefon 054 01/837 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Zum 30. Mal „GM Hütte Kneip’n Quiz“ → Seite 20
Erfolgreiche Spurensuche → Seite 38



16. - 18. August 2024

Alt-Georgsmarienhütte

Kasinoparkfest

Live Musik | Schnupper-Boule | Spiel & Spaß für Kinder |
Tanzgruppen | Zirkus-Straßenshow | Comedy Dog Show
Eintritt frei | Buntes Essens- und Getränkeangebot

Freitag ab 18.00 Uhr



21.00 Uhr

Wippsteert

Folk-Rock „up Platt“

Samstag ab 15.30 Uhr



21.00 Uhr

Viva La Vida

Coldplay Tribute Band

Sonntag ab 14.00 Uhr



15.30 Uhr

Greenbeats

spektakuläre Drumshow

Weitere Infos unter: www.georgsmarienhuetten.de



SERVICE

Wir sind für Sie da!



ELEKTRO BÖRGER

www.elektro-boerger.com

Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

05401
6505



Auf der Halle 8
49124 GMHütte
Kloster-Oesede

Heizung · Sanitär
Solar · Wohnraumlüftung
Leitungswasserschäden

05401
5561

LAUXTERMANN & KROGULL GmbH

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

05401
90920



www.averdiek-recker.de

Orffstraße 7
49124 GMHütte
Fax 05401/42451

Dach- und Schieferdecker-Geschäft
Flachdach-Isolierungen
Fassadenverkleidungen

05401
5370



Heizung ■ Sanitär ■ Elektro

info@haustechnik-gottwald.de
www.haustechnik-gottwald.de

Rostocker Straße 6
49124 GMHütte

05401
842363



Gartenpflege inkl. Rasenmäharbeiten und Bepflanzungen · Form- und Pflege-
schnitte von Büschen, Sträuchern und Hecken · Treppenhaus- und Büroreinigung
Bauschlusssendreinigung · Entrümpelungen · Hausmeisterdienste

dgg-dienstleistungen
@osnanet.de

Schürffeld 4
49124 GMHütte

05401
364216



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

05401
8499630



GLASERMEISTER + VEREDELUNGSTECHNIKER

bernie-glasermeister@gmx.de

• Glasreparaturen · Glasveredelung
• Spiegel und Duschcabinen nach Maß
• Küchenrückwände (Spiegel)

Wellendorfer Str. 23
49124 GMHütte
Fax 05401/8819668
Mobil 0171/3715133

05401
3669520

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

Gegründet 1989 von Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 22. August 2024.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 16. August, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 17. August, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



Die kommende Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

erscheint am
Donnerstag, 15. August 2024

Die kommende Ausgabe des

Stadtgespräch

BAD IBURG

erscheint am
Samstag, 17. August 2024

Businessfrühstück zu Gast beim „guten Nachbarn“

25. Ausgabe des Netzwerktreffens bei der Georgsmarienhütte GmbH

Rauchende Schlote und Kohle-
ruß gehören bereits seit Jahr-
zehnten der Vergangenheit
an. Durch den Einsatz eines
Elektrolichtbogenofens sowie
dem Recycling von Schrott zur
Stahlherstellung, zählt die Ge-
orgsmarienhütte GmbH be-
reits schon jetzt zu den klima-
freundlichsten Stahlwerken in
Deutschland und Europa. Doch
das Unternehmen will noch
mehr: „Green Steel“ heißt das
Ziel, mit dem die Stahlproduk-
tion bis 2039 CO₂-neutral sein
soll. Ein spannender Transfor-
mationsprozess, der nun den
rund 100 Teilnehmenden bei
der jüngsten Ausgabe des Busi-
nessfrühstücks auf dem Werks-
gelände vorgestellt wurde.

Nach einer kurzen Begrüßung
der Gäste durch den Vorsitzen-
den des Stadtmarketingvereins,
Rudolf Festag, sowie einer kur-

zen Einführung in das Thema
des Frühstückstreffens, über-
nahm Arbeitsdirektor Alexan-
der Naujoks den ersten Part und
stellte den interessierten Zuhö-
rerinnen und Zuhörern die we-
sentlichen Eckdaten des Unter-
nehmens sowie der gesamten
GMH Gruppe vor: „Wir sind der
gute Nachbar in Georgsmarien-
hütte und ein starker Partner
in der Region“, so Naujoks. Mit
einem jährlichen Umsatz von
rund 2,3 Milliarden Euro und al-
lein gut 1.300 Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern am Standort
Georgsmarienhütte, ist die GMH
Gruppe mitsamt der Georgsma-
rienhütte GmbH eine Unterneh-
mensgruppe mit hoher Wert-
schöpfung und ein wichtiger Ar-
beitgeber. Und das soll auch so
bleiben. Deshalb soll das Stahl-
werk in Georgsmarienhütte
mit der „Green Steel“-Initiative



Marc-Oliver Arnold (Technischer Direktor des Stahlwerkes in Georgs-
marienhütte) und Alexander Naujoks (Arbeitsdirektor) stellten in einem
kurzen Vortrag den Weg des Stahlwerkes und der Unternehmensgruppe
zu einem klimaneutralen und umweltfreundlichen Unternehmen vor.
(von links)

Fotos: Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte/Niklas Otten



Rund 100 Gäste waren der Einladung des Stadtmarketingvereins und der Georgsmarienhütte GmbH zur inzwischen 25. Auflage des Businessfrühstücks im eMotionCenter des Stahlwerkes gefolgt.

zukunftsicher und umweltfreundlich gemacht werden. Anhand eines Spielfilms bekamen die Gäste einen ersten Eindruck davon, was das bedeutet. „Mit unserem auf Strom basierenden Einschmelzverfahren haben wir bereits vor vielen Jahren den wesentlichen Schritt in unserem Transformationsprozess gemacht und leisten durch das Schrott-Recycling einen wichtigen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft“, so der technische Direktor Marc-Oliver Arnold. Dabei soll der Stromanteil an erneuerbaren Energien stam-menden Quellen stetig erhöht werden. Bis 2030 wird so eine Senkung der CO₂-Emissionen um bis zu 50 Prozent angestrebt. Und auch in anderen Teilen des Stahlherstellungsprozesses sind die Schritte zu noch mehr Kreislaufwirtschaft und zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen bereits intensiviert worden. Zwei Beispiele hatte Arnold dafür mitgebracht: den Einsatz von Kohle und die Verwendung der Schlacke. Denn auch wenn inzwischen keine Kohle mehr zur klassischen Verhüttung eingesetzt wird, bleibt Kohle als Legierungsmittel und zur Bildung von Schlacke ein wichtiger Rohstoff. Den will das Stahlwerk in Zukunft zu großen Teilen als biogene Kohle beziehen – also Kohle aus nachwachsenden Rohstoffen. Und auch bei der Wiederverwendung der anfallenden Schlacke wird der Kreislauf immer mehr geschlossen, sodass das „Abfallprodukt“ – entsprechend aufbereitet – etwa beim Straßenbau ein neues Verwendungsgebiet findet. „Wir leben Kreislaufwirtschaft hier am Standort und diesen Weg werden wir auch weiter intensiv verfolgen“, so Arnold. Garniert wurde der Vortrag im eMotionCenter auf dem Stahlwerksgelände einmal mehr von einem üppigen Frühstücks-

buffet, Kaffee und natürlich jeder Menge Gespräche. Deshalb zeigt sich auch der Geschäftsführer des Stadtmarketingvereins, Olaf Bick, mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden. „Der große Zuspruch hat einmal mehr gezeigt, dass das Format passt und natürlich war auch das Thema äußerst spannend. Deshalb ein großes Dankeschön an die Georgsmarienhütte GmbH für die Ausrichtung des Netzwerk-Treffens.“ Dabei konnte das Businessfrühstück sogar ein kleines Jubiläum feiern. Zum 25. Mal fand der Austausch bei Kaffee und Brötchen zur frühen Stunde und damit noch vor Beginn der eigentlichen Arbeitszeit inzwischen statt. „Dass sich das Konzept so lange halten konnte, freut uns natürlich sehr und deshalb machen wir natürlich auch weiter“, so Bick. Das nächste Businessfrühstück ist für den Herbst angesetzt. ●

Gravur kostenlos

beim Kauf eines Kinderbestecks
(gültig bis 31.08.2024)



DIE
KUNST
DES
KOCHENS
ARS COQUENDI

Oeseder Str. 105 · 49124 GMHütte · 05401 3659898

Künstliche Intelligenz und Co. im Ehrenamt

Der Landkreis Osnabrück organisiert im Rahmen des Fortbildungsprogramms „Engagiert und qualifiziert!“ ein kostenloses Seminar rund um das Thema Digitalisierung „Künstliche Intelligenz und Co. im Ehrenamt“. Dieses findet am 22. August, 18.30 bis 21 Uhr in der Katholischen LandvolkHochschule Oesede (KLHVS) statt. Es richtet sich an Engagierte sowie an Vertreterinnen und Vertreter aus Vereinen, Verbänden, Gemeinden und sozialen Einrichtungen. Ehrenamtliches Engagement ist überaus wertvoll und leistet einen wichtigen Beitrag für das Osnabrücker Land. Digitalisierung begleitet zunehmend die Ehrenamtsaktivitäten.

Welche Auswirkungen bringen die neuesten Entwicklungen aus dem Bereich, wie zum Beispiel Künstliche Intelligenz, mit sich?

Das Seminar zeigt die Chancen und die Herausforderungen dieser Entwicklungen für das ehrenamtliche Engagement auf und bietet Raum für den Austausch von Erfahrungen. Die Fortbildung wird in Kooperation mit dem Zentrum für ehrenamtliches Engagement der KLVHS Oesede organisiert. Anmeldelink für die kostenlose Teilnahme an dem Seminar sowie weitere Seminarthemen sind zu finden unter www.landkreis-osnabrueck.de/fortbildungen-ehrenamt. ●

Dosenwerfen
Hüpfburg
Wurst vom Grill
gekühlte Getränke





Sommerfest der **SPD**

GEMEINSCHAFTSNAHE

17.08.2024 ab 15⁰⁰ Uhr

AWO-Haus am Kasinopark

V.i.S.d.P.: SPD-ÖV G.M.Hütte, Sascha Heyl, Am Kasinopark 10, 49124 G.M.Hütte



SERVICE

Wir sind für Sie da!



NEU! 24-h-Onlineberatung
unter www.pieper-schlinge.de

info@pieper-schlinge.de

Albert-Schweitzer-Str. 55
49124 GMHütte

05401
34 59 00



Öl- und Gasbrenner-Kundendienst
24-Stunden-Service

www.brennerservice-schaub.de
Haardecken Kamp 6
49124 GMHütte

05401
881 46 61



Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Instagram: vogelsanggmbh
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

05401
54 25



- Pflasterarbeiten
- Rollrasen
- jegliche Schnitte
- Terrassenbau
- Reinigung rund ums Haus
- Beratung

ajm-gartengestaltung.business.site
Schoonebeekstr. 10
49124 GMHütte

0176
52280319



Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung

KAMINBAU
HOFFMANN
(Meisterbetrieb)

0174
9 32 68 83



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de

Töpferstraße 15

05405
80 82 600



Wir reinigen für Sie:

Fenster- & Wintergärten · Photovoltaikanlagen
Dachrinnen · Treppenhäuser uvm.

info@befresh-reinigung.de
www.befresh-reinigung.de
Raiffeisenstraße 21
49124 GMHütte

0157
58 51 59 05



- Krankenfahrten im Auftrag aller Krankenkassen
- Private Fahrten
- Beförderung im Rollstuhl sitzend

49124 GMHütte
www.taxi-drop.de
taxidrop@t-online.de

05401
87 00 87

17. Hütte Rockt Festival startet Donnerstag

Le Fly und Von Wegen Lisbeth sind Headliner

Drei Tage Live-Musik, Festivalstimmung und hoffentlich gutes Wetter: Der Startschuss für das diesjährige Hütte Rockt fällt am Donnerstagnachmittag. Nach der offiziellen Eröffnung um 14.30 Uhr macht ab 15 Uhr das Kinderprogramm den Anfang: Mit den Kool Katz (kindgerechter Fifties Rock'n'Roll) und den Dinos von Heavysaurus (Metal und Rock für Kinder und Eltern) kommen die jüngsten Festivalbesucherinnen und -besucher auf ihre Kosten, bevor sich dann bis einschließlich Samstag namhafte Bands und Newcomer auf den drei Bühnen nacheinander das Mikro in die Hand geben. Erwartet werden unter anderem Größen wie Von wegen Lisbeth, Le Fly, Swiss und die Anders sowie Tequila & The Sunrise Gang auf der „Green Steel Stage“ und der „Powerstage“. Im ruhigeren „Wohnzimmer“ gibt es Akustiksets, Nachwuchsbands und Gesprächsrunden – so beispielsweise unter dem Titel „Hütte Rockt > Rechtsextremismus“. 2023 wurde für das Festival ein neues Müllkonzept eingeführt, das auch in diesem Jahr zu mehr Nachhaltigkeit beitragen soll. „Der Müllpfandsack wurde vor allem durch Mülltonnen und Kommunikation ersetzt. Im Grunde wollen wir ja in erster Linie Müll vermeiden, das

widerspricht ja schon dem Ansatz, allen Besucherinnen und Besucher einen Müllsack (der ja auch entsorgt) werden muss, zum 'vollmachen' in die Hand zu drücken. Statt alle Personen mit Säcken auszustatten, haben wir diese nur nach Bedarf ausgegeben“, erklärt Simon Tellmann, zweiter Vorsitzender des Hütte Rockt e.V. Zudem sind Besucherinnen und Besucher angehalten, auf dem Gelände die bereitstehenden Aschenbecher zu nutzen. Verschiedene Stände bieten vegetarische und vegane Gerichte an und an den Trinkwasserstellen kann die eigene Flasche kostenlos aufgefüllt werden. Grillen oder das Kochen mit dem Gaskocher sind aus Brandschutzgründen auf dem Campinggelände nicht erlaubt, stattdessen steht ein bewachter Grillplatz zur Verfügung, auf dem es kostenlose Kohle und Grillwerkzeuge sowie Gaskocher zum Ausleihen gibt. Für mehr Sicherheit sorgt ein Awareness-Team, das an lila Westen und leuchtenden Bändern am Oberarm erkennbar ist. Ebenso wurde ein Sicherheitstelefon eingerichtet, das rund um die Uhr vom Awareness-Team betreut wird. Für Kurzsichtgeschlossene stehen Resttickets an der Abendkasse zur Verfügung. *amp* ●

Toller Blick hinter die Kulissen

Junior-Redaktion der Stadtbibliothek zu Gast auf der Waldbühne

Die Waldbühne Kloster Oesede wurde im Jahre 1951 von der Gemeinde Kloster Oesede errichtet. Die aufgefächerte Zuschauertribüne ist in vier Ab-

schnitte aufgeteilt und stellt Platz für 1200 Zuschauer zur Verfügung. Von den etwa 500 ehrenamtlichen Mitwirkenden des Vereins schauspielern ungefähr 100 Menschen (im Sommer 2024), wobei jede Rolle im Familienmusical doppelt besetzt ist. Das mit Abstand meistgespielte Stück, das Erwachsenenstück „Heiße Ecke“, wurde zehn Jahre lang vorgestellt und war meist ausverkauft. Dank der EU-Förderung „Dorfentwicklung“ und vieler Sponsoren konnte der Eingangsbereich mit Verkaufshäuschen vor Kurzem neu gebaut werden.



Im Fundus gibt es viel zu entdecken.

Die Bausteine eines Auftritts

Die Teile eines Auftritts setzen sich aus vielen Dingen zu-



Fotos: Stadtbibliothek KÖB Georgsmarienhütte

Leonie, Amelie und Janna probierten die Kostüme aus.

sammen, damit man am Ende ein gelungenes Stück ansehen wird. Dazu trägt vor allem die Technik bei, die für Spannung, Aufregung und ein klein wenig Magie sorgt. Außerdem die Maske, das Kostümteam und der Fundus, die den Darstellern eine neue Identität geben. Dazu gehören auch die Bühnenmaler und der Bühnenbau, die dafür sorgen, dass sich zum Beispiel eine einfache Holzwand in einen Dschungel verwandelt. Ohne den Förderverein würde dort nichts laufen. Der Förderverein betreibt den Kiosk, bei dem man Verpflegung bekommt. An der Kasse gibt es ehrenamtliche Helfer, die uns ins Spektakel hineinlassen. Aber natürlich sind es auch die Darsteller, für die es selbst ein riesiges Abenteuer ist mitzuspielen, die uns ein unvergessliches Erlebnis bereiten.



Die Teilnehmenden der Junior-Redaktion erhielten spannende Einblicke.

Technik

Sie sorgen dafür, dass der Gesang und Text in der letzten Reihe zu hören ist! Außerdem sind sie dafür verantwortlich, dass alles zu sehen und nichts von Schatten verdeckt ist! Sie haben einen großen Anteil daran, dass die Aufführung gut läuft. Die Spots, also die Lichtkegel, die die Darsteller auf der Bühne verfolgen, werden durch umprogrammierte XBOX-Controller gesteuert. Wenn der Ton oder die Lautstärke mal nicht stimmt, kann die Technik jederzeit eingreifen.

Kostüm

Der eigene Fundus ist eine wichtige Quelle von der Waldbühne. Der Fundus war erst in Kloster Oesede, da es aber zu klein wurde, sind sie umgezogen nach Oesede, dort wo vorher ein Stoffladen war. Mit hundert Quadratmetern hat der Fundus Platz wie noch nie zuvor. Es werden aber auch Kostüme von anderen Bühnen geliehen oder gekauft und auch der Fundus leiht Kostüme an andere Bühnen oder zum Beispiel für Schultheater aus.

Dieser Artikel entstand unter der Mithilfe von Jutta Sommer (Fundusleitung Waldbühne) und Leonie Bredol (Jugendleitung Waldbühne) die uns alle zahlreichen Fragen beantwortet und einen super Blick hinter die Kulissen gegeben haben. Die Teilnehmenden der Junior-Redaktion waren bei diesem Projekt Amelie, Leonie, Mathilde, Frieda und Janna. Der Text entstand unter Mithilfe von Cindy Wimschulte in der Stadtbibliothek.

Sommer - Wellness

AKTION 2-FÜR-1 GUTSCHEIN

2x Eintritt zum Preis von 1

Gegen Vorlage dieses Gutscheines bei Eintritt in unsere Saunawelt erhält bei einer vollzahlenden Person die Begleitperson freien Eintritt.

Immer zu Zweit

Dieser Gutschein gilt nur bei gleichzeitigem Eintritt beider Personen.

Anzeige ausschneiden und mitbringen!
Aktion gültig bis 31.08.2024

FREIZEITLAND HASBERGEN - mediterrane Saunawelt
Osnabrücker Str. 49, 49205 Hasbergen
Tel.: 05405 / 4255 // www.freizeitland-hasbergen.de

STARKE SIEGER IN IHRER KÜCHE

Siemens Geschirrspüler
SN55ZS07CE* teilintegrierbar
Energieklasse: B · Geräuschwert: 40dB
Besteckschublade · 8 Spülprogramme
4 Sonderfunktionen inkl. Fernstart
Touch-Bedienblende schwarz/Edelstahl
emotionLight Innenbeleuchtung

statt UVP 1.319,-€
1.098,-€

Siemens Geschirrspüler
SN65ZX07CE* vollintegrierbar
Energieklasse: B · Geräuschwert: 40dB
Besteckschublade · 8 Spülprogramme
4 Sonderfunktionen inkl. Fernstart
timeLight projizierte Restzeitanzeige
emotionLight Innenbeleuchtung

statt UVP 1.319,-€
1.098,-€

* Stiftung Warentest Testsieger Ausgabe August 2024
Alle Preise inkl. liefern, anschließen und Altgerät-Entsorgung.
Angebote gültig bis 17.08.2024. Nur solange der Vorrat reicht.

ELEKTRO BÖRGER

Klöknerstraße 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/6505 · Fax 05401/45545
www.elektro-boerger.com



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**Josef Weber
GmbH & Co. KG**

Harderberger Weg 6
49124 GMHütte
weber-fuhrunternehmen.de

**Abbruch- & Baggerarbeiten
Baustoffe & Transporte**

**05401
8235-0**

**wert(h)volle
Umzüge**

KLAVIERTRANSPORTE · MÖBELMONTAGE
PRIVATUMZÜGE · BÜROUMZÜGE
EINLAGERUNGEN · ENTRÜMPELUNGEN

Inh. Ricardo Werth
info@werthvolle-umzuege.de
www.werthvolle-umzuege.de

**0157
35773054**



Montage · Reparatur · Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**05403
7267670**

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 11. August

Apothekennotdienst

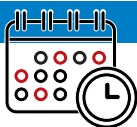
Schölerberg-Apotheke | Iburger Straße 87, Osnabrück
Telefon 0541/505190

Sonntag, 18. August

Apothekennotdienst

Elefanten-Apotheke | Meller Straße 100, Osnabrück
Telefon 0541/572360

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



Kilometer für den Klimaschutz sammeln

Bis zum 25. August: Stadtradeln in Georgsmarienhütte geht in die nächste Runde

In diesem Jahr findet das Stadtradeln in Georgsmarienhütte vom 5. bis zum 25. August statt. Für drei Wochen geht es wieder auf das Fahrrad, um Kilometer für den Klimaschutz zu sammeln.

540 aktive Radlerinnen und Radler, 38 Teams und 111.111 Kilometer – das ist das Ergebnis für 2023. „Eine tolle Bilanz“, resümiert Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. „Ich wünsche mir, dass in diesem Jahr ähnlich viele Georgsmarienhütterinnen und Georgsmarienhütter umsatteln. Denn das zählt sich für den Klimaschutz aus.“ Allein im letzten Jahr konnten im Aktionszeitraum von drei Wochen so 18

Tonnen CO₂ eingespart werden. Teilnehmen können alle Interessierten, ob allein oder im Team mit Freundinnen und Freunden, Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, der Nachbarschaft, Klassenkameradinnen und Klassenkameraden oder Vereinsmitgliedern. In die Wertung geht jeder Weg ein, der mit dem Fahrrad zurückgelegt wird. Georgsmarienhütte radelt im Vergleich mit anderen Städten und Gemeinden auch in diesem Jahr um den Titel „Fahrradaktivste Kommune“. Hinzu kommen verschiedene Auszeichnungen und Preise, unter anderem für das aktivste Team oder die beste Schulklasse. Alle zurückgeleg-



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Jasmin Schulte

Klimaschutzmanagerin Gesche Wiggers, Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring (von links) sind startklar fürs Stadtradeln 2024.

ten Strecken können entweder per Smartphone-App, am PC oder auch analog über eine im Rathaus ausliegende Liste erfasst werden.

In diesem Jahr bietet die Georgsmarienhütter Gleichstellungsbeauftragte erstmals am Freitag, 9. August, eine interkulturelle Frauenradtour durch das Zittertal an. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Georgsmarienhütter Rathaus, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wer für und mit der Kommune Kilometer sammeln möchte, kann sich im Aktionszeitraum unter www.stadtradeln.de/georgsmarienhuette registrieren.

Bei Fragen oder Anregungen rund um das Stadtradeln hilft Klimaschutzmanagerin Gesche Wiggers unter 05401/850226 oder unter gesche.wiggers@georgsmarienhuette.de.

Künftig keine Rentenberatung mehr im Rathaus

Freiwilliger Service wird ab 1. September nicht mehr angeboten

Für viele Menschen ist der Renteneintritt mit Fragen und Unsicherheiten verbunden – auch weil es oft schwierig ist, die eigene Altersversorgung richtig einzuschätzen. Deshalb gibt es Beratungsstellen, die Informationen bereitstellen und den Versicherten bei den Anträgen helfend zur Seite stehen. Auch die Stadt Georgsmarienhütte hat jahrelang ein solches Angebot in der Abteilung für Soziales und Jugend bereitgestellt. Zum 1. September 2024 wird dieses eingestellt.

Dabei hat es sich stets um ein freiwilliges Angebot gehandelt, das insbesondere durch die Expertise einer Mitarbeiterin getragen wurde. Durch einen personellen Wechsel innerhalb des Rathauses steht diese Expertise ab September allerdings nicht mehr zur Verfügung. Eine Pflicht für Kommunen, eine Rentenberatung anzubieten besteht nicht. Diese Aufgabe fällt originär den Rentenversicherungsträgern und Versicherungsämtern zu. Und dort steht den

Versicherten ebenfalls ein breites Angebot an Beratungsmöglichkeiten zu Verfügung. Neben einer kostenlosen Vor-Ort-Beratung bei der Deutschen Rentenversicherung oder des Versicherungsamtes der Stadt und des Landkreises Osnabrück werden inzwischen auch digitale Beratungsgespräche über Videotelefonie angeboten. Weiterhin sind die Versichertenältesten und Versichertenberater Teil des Beratungsnetzes der Deutschen Rentenversicherung. Hierbei handelt es sich in der Regel um selbst Versicherte oder Rentnerinnen und Rentner, die in der Kommune wohnen und die Antragstellerinnen und Antragsteller auch außerhalb der Öffnungszeiten des Versicherungsträgers unterstützen. Bereits ausgefüllte Rentenansprüche können aber auch weiterhin bei der Stadt Georgsmarienhütte zur Weiterleitung an die Deutsche Rentenversicherung abgegeben werden. Die Antragsannahme erfolgt dabei im Bürgeramt.

STILVOLL FEIERN LOCATION MIETEN

ESSEN & FEIERN UNTERM STERNENHIMMEL



FESTLAND
EVENTS

WULLBERGSTRASSE 2 | 49186 BAD IBURG

WWW.FESTLAND.EVENTS



KOMPLETTE LOCATION – EXKLUSIV NUR FÜR EUCH

FREIE TERMINE
2024 | 2025



festland.events/events

- ◇ HOCHZEITS-, FAMILIEN- ODER FIRMENFEST
- ◇ FREIE TRAUUNG
- ◇ ODER ANDERE BESONDERE MOMENTE...
- ◇ BIS 90 GÄSTE IM INNENBEREICH
- ◇ ÜBER 150 GÄSTE OPEN AIR

Ein Brand und die Rückkehr zur Normalität

Schulentlassungsfeier am Gymnasium Oesede ausnahmsweise in der Ehemaligen Kirche Hagen

Ein Ereignis hat im abgelaufenen Schuljahr am Gymnasium Oesede alles überlagert: Der Brand in den frühen Morgenstunden des 11. Mai. Und so nahm dieses Ereignis, das nach den Worten von Schulleiter Thomas Rohm „unsere Schule und unsere Lebenswelt einschneidend verändert hat“, auch einen breiten Raum bei der Entlassungsfeier der Abiturientinnen und Abiturienten ein.

Begonnen hatte die Feier mit einem von den Schülerinnen und Schülern des Leistungskurses Religion vorbereiteten Gottesdienst, der von Jugendreferentin Ann Christin Hellermann und Pastor Nils Donadell gestaltet wurde.

Schulleiter Rohm nutzte anschließend die Gelegenheit, den Anwesenden seine Eindrücke der letzten Wochen zu schildern. Angefangen von dem Schock, dass etwas Unvorhergesehenes passiert war („ein Keulenschlag“), einem Gefühl der absoluten Ohnmacht, welches schnell der Erleichterung darüber wich, dass die Feuerwehr so schnell zur Stelle gewesen sei



116 Abiturientinnen und Abiturienten haben ihre Prüfung mit einem außerordentlich guten Notenschnitt von 2,37 bestanden.

und dadurch ein noch größeres Ausmaß des Schadens verhindert werden konnte. „Dank an die Feuerwehr, die täglich darauf vorbereitet ist, für uns alle Hilfe zu leisten“.

Und dann schon in den ersten Stunden nach dem Brand die beeindruckenden Zeichen der

Solidarität, beispielhaft erwähnt die Bereitschaft der Realschule, Klassenräume an das Gymnasium abzutreten oder das Angebot der Bürgermeisterin der Gemeinde Hagen a.T.W., Christine Möller, die Abschlussfeier in der dortigen Ehemaligen Kirche stattfinden zu lassen. „Men-

schen, die helfen, ohne dass sie gefragt werden, Menschen, die an andere denken – das sind wirklich gute Freunde“, so Rohm.

Neben der Ungewissheit über die Schadensregulierung habe die Angst und Sorge vor dem Homeschooling die ersten Tage

Endlich Hütte!

Neueröffnung 22.08.2024

osnatel Shop Georgsmarienhütte
Glückaufstr. 11

Wir freuen uns auf Sie!

**Exklusive
Eröffnungs-
angebote!**
+ Gewinnspiel

osnatel



osnatel – eine Marke der EWE TEL GmbH
Postanschrift: Luisenstraße 16, 49074 Osnabrück

osnatel.de

danach geprägt. Erinnerungen an die fatale Fehlentscheidung der Schulschließungen im Zusammenhang mit Corona und deren teilweise heute noch zu spürende Folgen wurden wach und ließen den unbedingten Willen entstehen, Homeschooling zumindest für einen längeren Zeitraum zu vermeiden, was letztlich ebenso wie die reibungslose Durchführung der Abiturprüfungen in einem für die Schüler vertrauten Umfeld gelungen sei.

Befürchtungen, wonach Bürokratie und fehlende Verantwortungsbereitschaft bei Versicherung und Behörden die Schadensbeseitigung verzögern würden, hätten sich als unbegründet erwiesen. Rohm bedankte sich in Anwesenheit von Landrätin Anna Kobschull ausdrücklich für die hervorragende und verlässliche Kooperation mit dem Landkreis Osnabrück als Schulträger.

An die Abiturienten gewandt sprach der Schulleiter von einem „phantastischen Jahrgang“, der nicht nur überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt, sondern sich darüber hinaus sehr engagiert, empathisch, freundlich, einsatzfreudig und auch lustig gezeigt habe, so dass die Zusammenarbeit für die Lehrkräfte eine große Freude gewesen sei. 116 Abiturientinnen und Abiturienten hätten ihre Prüfung mit einem außerordentlich guten Notenschnitt von 2,37 bestanden, wobei sogar viermal die „Traumnote“ 1,0 habe vergeben werden können. Zudem habe Dallyn Unland mit 883 von 900 möglichen Punkten das bisher beste Abitur aller Zeiten am Gymnasium Oesede abgelegt und sei mit diesem Ergebnis vermutlich in diesem Jahr auch der beste Abiturient in ganz Niedersachsen. Rohms besonderer Dank galt Studiendirektor Dr. Matthias Westermann, der die „Abiturientia“ engagiert betreut und mit viel Akribie und Umsicht auf die letztlich erfolg-

reichen Prüfungen vorbereitet habe.

Die Abiturienten seien am Gymnasium Oesede gut ausgebildet worden, sie hätten Kompetenzen erhalten, die es ihnen ermöglichten, selbstbewusst eigene Entscheidungen für ihr Leben zu treffen. „Der Blick darauf, wie die Welt ist, möge Sie nicht unglücklich machen – so schlecht, wie sie manchmal erscheint, ist sie nämlich nicht, so gut aber, dass Sie auf Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, verzichten könnte, auch nicht!“, so Rohm.

Hurra, die Schule brennt! – „Dieser vermeintliche Traum eines jeden Schülers wäre fast zum Alptraum geworden“, bewertete Oliver Pankratz als Elternvertreter und gleichzeitig Vorsitzender des „Vereins der Freunde des Gymnasiums Oesede“ die Ereignisse rund um den Schulbrand. Erleichtert darüber, dass alle Beteiligten sich schnell von dem dadurch ausgelösten Schock erholt hätten, betrachtete Pankratz rückblickend auf die Schulzeit das gemeinsame Heranwachsen zu einer Klassengemeinschaft als nachhaltiges Erlebnis, das Freundschaften entstehen lasse, die teilweise ein Leben lang hielten. Das Abitur sei ein Türöffner für viele Wege, aber die Erinnerung an die Schule bleibe bestehen.

Bevor die Feier mit der Aushändigung der Abiturzeugnisse ihren Höhepunkt erreichte, überbrachten Landrätin Anna Kobschull für den Schulträger und Hagens Bürgermeisterin Christine Möller als Vertreterin der politischen Gemeinden im Einzugsbereich des Gymnasiums Oesede Grüße und Glückwünsche. „Feiern Sie nicht nur Ihren Abschluss, sondern auch sich selbst“ riefen beide den Abiturienten zu und ermunterten sie, ihre Zukunft mit dem am Gymnasium erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten zu gestalten, verbunden mit dem Appell,

sich mit ehrenamtlichem Engagement in die Gesellschaft einzubringen. Daran schloss sich der gemeinsame Wunsch an: „Wenn Sie in die Welt hinausgehen, kommen Sie wieder zurück, wir brauchen Sie hier“. Schließlich habe diese Region für Beruf, Familie und Freizeit vieles zu bieten.

Niklas Wolf sagte stellvertretend für den Abiturjahrgang mit launigen Worten „Danke“ für die letzten verrückten Jahre, blickte auf Pandemie und Schulbrand zurück, schwelgte in Erinnerungen an „tolle“ Kursfahrten und nannte den erstmals vor der eigentlichen Entlassung stattgefundenen Abi-Ball einen „krönenden“ Abschluss. „Mit dem richtigen Plan können wir alles erreichen“, war er sich sicher. Musikalisch hervorragend umrahmt wurde die Feier von der Abi-Band des Gymnasiums, die bekannte Popsongs präsentierte und mit dem abschließenden „Auf uns“ von Andreas Bourani die Stimmung bei den Anwesenden perfekt traf, wenn es



Fotos: mmo

Jahrgangssprecher Niklas Wolf schwelgte in Erinnerungen.

darin im Refrain heißt: „Ein Hoch auf das, was vor uns liegt, dass es das Beste für uns gibt“.

mmo ●



Schulleiter Thomas Rohm sprach von einem „phantastischen Jahrgang“.



**Angebote gültig vom
12.08. - 24.08.2024**

Ab sofort finden Sie
unsere Angebote unter:
www.eiskoenig.eu

Hermann-Ehlers-Straße 18 • 49082 Osnabrück
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–19.00 Uhr • Sa. 9.00–18.00 Uhr

Cornetto Erdbeer 24 x 120 ml (I = 3,47 €) LANGNESE	10.00	Cornetto Caramel Hazelnut 24 x 140 ml (I = 2,98 €) LANGNESE
Pancakes 600 g (kg = 4,15 €) LAWA 2.49	Kaiserschmarrn 300 g (kg = 8,30 €) LAWA 2.49	Apfel Pfannkuchen 5 x 85 g (kg = 5,86 €) LAWA 2.49
Blaubeer Pfannkuchen 5 x 85 g (kg = 5,86 €) LAWA 2.49	Kirsch Pfannkuchen 5 x 85 g (kg = 5,86 €) LAWA 2.49	Weizenbrötchen 25 x 50 g (kg = 2,66 €) MARKENWARE 3.33
Baguette Brötchen 25 x 60 g (kg = 2,22 €) MARKENWARE 3.33	Marinierte Fischfilets Zucchini + Aubergine 320 g (kg = 6,22 €) FROSTA 1.99	Alaska Seelachsfilet 200 g (kg = 8,95 €) PICKENPACK 1.79
Müllerin Art, Röstzwiebel oder Cornflakespanade	Geflügel Nuggets 1.000 g AIA 3.99	Geflügel Schnitte 1.000 g AIA 3.99
Geflügel Schnitte Cordon Bleu 960 g (kg = 4,16 €) AIA 3.99	Fisch Snacks 1.000 g MARKENWARE 3.99	Thunfisch-Steaks 2 Stück á 125 g 250 g (kg = 11,98 €) SEAWORK 2.99
Lachswürfel 500 g (kg = 9,98 €) ISKA 4.99	Lachsforellenfilet 500 g (kg = 9,98 €) ISKA 4.99	Wildlachsportionen MSC 500 g (kg = 9,98 €) ISKA 4.99
Alaska Heilbuttfilet 500 g (kg = 6,98 €) ISKA 3.49	Alaska Seelachsfilet natur 750 g (kg = 4,65 €) ISKA 3.49	Kuchenvielfalt nussig & fruchtig 855 g (kg = 6,49 €) MARKENWARE 5.55
Eisröllchen Vanille 6 x 65 ml (I = 5,10 €) CRISTALLO 1.99	Kartoffelpuffer 10 x 60 g, (kg = 3,32 €) AGRARFROST 1.99	Back Frites 750 g, (kg = 2,65 €) AGRARFROST 1.99
Genießer Krokette 600 g, (kg = 3,32 €) AGRARFROST 1.99	Himbeeren 500 g (kg = 5,98 €) MAKRENAWARE 2.99	

Zimmermann Tiefkühl Logistik GmbH & Co.KG • Schwarzer Weg 9 • 26215 Wiefelstede

Drei Tage Feierstimmung im Kasinopark

Rockiges Platt, Viva la Vida und jede Menge Kinderspaß –

Dank der Location unter hohen Bäumen und direkt am Ufer des Fontänenteiches zählt die Stadt das Kasinoparkfest in Alt-Georgsmarienhütte zu den atmosphärisch schönsten wie stimmungsvollsten Events im Stadtgebiet. Vom 16. bis 18. August ist es wieder soweit und ein Teil der Parkanlage verwandelt sich in eine bunte wie sommerliche Eventfläche mit vielen Genuss-, Musik- und Kulturhighlights. Eines davon: ein Abend ganz im Zeichen der Coldplay Tribute Band „Viva la Vida“.

„Viva la Vida“ am Samstag

Die britische Rock-Pop-Band Coldplay gehört zu den erfolgreichsten Musikgruppen der Gegenwart und ist bekannt für ihre beeindruckenden wie optisch ansprechenden Konzerte. Darauf dürfen sich auch die Besucherinnen und Besucher des Kasinoparkfestes freuen, wenn am Samstagabend ab 21 Uhr die Coldplay Tribute Band „Viva la Vida“ die Bühne betritt. Wie

beim Original wollen die vier Musiker mit einer spektakulären Lichtshow, einem detailverliebten Bühnenbild sowie einer authentischen Performance für eine mitreißende Show und eine faszinierende Atmosphäre im Kasinopark sorgen.

Authentisch dürfte auch das richtige Stichwort für das Wochenende sein. Folk-Rock „up Platt“ ist am Freitagabend ab 21 Uhr die angesagte Musikrichtung, bei der die Band „Wippsteert“ dem Publikum einen musikalischen Plattdeutsch-Crashkurs verpasst. Garniert mit einer Portion Kneipencharme machen die sechs Musiker aus dem Osnabrücker Land zumindest für einen Abend Hochdeutsch zu einer Fremdsprache – ein unverkennbarer Stilmix mit großen Emotionen und einem deutlichen Augenzwinkern. Und bereits vor dem Auftritt der Plattdeutsch-Band geht es musikalisch zu. „Buddy&Soul“ sorgen im Vorprogramm um 18 Uhr für



Foto: Friso Gentzsch

Am Sonntag stehen die Drum-Stars von „Greenbeats“ ab 15.30 Uhr auf der Bühne.

die perfekte Einstimmung und zwar ganz ohne Verstärker und Mikro. Im Anschluss um 19 Uhr gibt Bürgermeisterin Dagmar Bahlo dann noch den offiziellen Startschuss für das Kasinoparkfest, gefolgt von einem Showprogramm der Tanzfabrik.

Bevor am Samstag die besten Coldplay-Hits über den Kasinoparkteich schallen, hat das Stadtteilstfest auch noch einiges zu bieten. Zunächst darf sich an den kleinen Metallkugeln probiert werden, wenn ab 14 Uhr der „APC-Boule-Verein“ seine Tore für einen Boule-Schnupperkurs öffnet. Parallel können sich ab 15.30 Uhr die kleinsten Besucherinnen und Besucher unter anderem auf verschiedenen Hüpfburgen austoben. Mit auf einen Kurzausflug ans Meer nimmt das Publikum die Künstlerin „Giselle la Pearl“. „Holiday on Delay“ heißt das Straßen-show-Programm, bei dem der klassische Strandtag ab 16 Uhr doch etwas anders verläuft als

geplant. Noch einmal musikalisch wird es dann am frühen Abend mit „Combo Combo“. Ab 18.30 Uhr streift die Akustikband über das Veranstaltungsgelände und hat von Funk über Soul bis hin zu den Ärzten, Limp Bizkit oder Rage against the Machine alles mit im Gepäck.

XXL-Spiele am Sonntag

Und auch am Sonntag ist noch nicht Schluss. Ab 14 Uhr lockt der Kasinopark mit einem umfangreichen Kinderprogramm, wo es gilt, XXL-Spiele auszuprobieren, auf den Hüpfburgen zu hüpfen, sich schminken zu lassen oder sich ein Ballontier abzuholen. Außerdem erwartet die Kinder eine Riesenmurmeltrommelbahn und weitere spannende Mitmachaktionen. Und was ist auf der Bühne los? Ebenfalls ein buntes Show-, Musik- und Comedyprogramm. Den Anfang machen die Drum-Stars von „Greenbeats“. Ab 15.30 Uhr zeigt die Gruppe ihr außergewöhn-



Foto: Sven Baum

Die Coldplay Tribute Band „Viva la Vida“ performt am Samstagabend mit einer spektakulären Lichtshow

Noch bis 17. August 2024

ALT **NEU**
GEGEN

EINTAUSCH-AKTION



**AKTION
AUCH BEI
LEASING
GÜLTIG!**

**WIR
ZAHLEN...**

bis
zu **200€**

für dein altes fahrtüchtiges Fahrrad
beim Kauf eines neuen Fahrrades

bis
zu **500€**

für dein altes fahrtüchtiges Fahrrad
beim Kauf eines neuen E-Bikes

bis
zu **1200€**

für dein altes fahrtüchtiges E-Bike
beim Kauf eines neuen E-Bikes



*UVP des Herstellers.



Das Kasinoparkfest lockt regelmäßig zahlreiche Besucherinnen und Besucher ans Wasser.

liches Können an den grünen Drums mit spektakulären Showeffekten, überraschenden Tanzeinlagen und ganz viel Witz. Danach wird es tierisch lustig – im wahrsten Sinne des Wortes. Denn der Star der Comedy-Show ist Hund Cato, der von Florin und Felicitas begleitet wird. Ab 16.30 Uhr bietet das Trio Comedy und Entertainment für Jung und Alt. Den Deckel drauf macht dann ab 17.15 Uhr der TVG mit einer Tanzvorführung „Tanzen macht Spaß“. Das Stadt-

teilstfest im Alt-Georgsmarienhütter Kasinopark ist kostenlos. Es wird kein Eintritt erhoben. An allen drei Veranstaltungstagen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf ein breites kulinarisches Angebot mit kühlen Getränken sowie entspannenden Verweilmöglichkeiten am Ufer des Teiches freuen. Weitere Informationen zum Stadtfest auch unter www.georgsmarienhuette.de oder unter 05401/850250. ●

Rundum gelungene Tagesfahrt

Heimatverein besuchte Münster und Telgte

Die Friedensstadt Münster und Wallfahrtsort Telgte waren Ziele der Tagesfahrt des Heimatvereins Georgsmarienhütte im Juni.

Um 8.30 Uhr ging die Busfahrt mit 43 Teilnehmern am Heimathaus los und das erste Ziel war die Stadt Münster, die 1170 das Stadtrecht erhielt. Es stieg eine Stadtführerin mit exzellenten Kenntnissen über die Historie und Sehenswürdigkeiten von Münster zu uns in den Bus für

eine Stadtrundfahrt von rund einer Stunde. Dann ging es in zwei Gruppen zu Fuß weiter für eine Altstadtführung, bei der unter anderem der Dom besichtigt werden konnte. Der St.-Paulus-Dom ist eine römisch-katholische Kirche unter dem Patrozinium des Apostels Paulus und steht auf einer kleinen Anhöhe, Horstberg genannt. Im „Zweiten Weltkrieg“ wurde der Dom durch Bombentreffer schwer beschädigt und in den Jahren

1946 bis 1956 wieder aufgebaut. Im Dom befindet sich eine astronomische Uhr mit Glockenspiel aus den Jahren 1540 bis 1542 und ist eine der bedeutendsten Monumentaluhren des deutschsprachigen Raums. Unsere Stadtführerin hatte uns passend zum Glockenspielbeginn zur Uhr geleitet. Einmal täglich, mittags um 12:00 Uhr, wird ein Figurenspiel in Bewegung gesetzt. Es zeigt die Anbetung der „Heiligen Drei Könige“. Anschließend kehrten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Mittagessen in das Restau-

rant „Das Lux“ im Museum für Kunst und Kultur ein. Um 14 Uhr ging die Fahrt weiter nach Telgte. Bei herrlichem Ausflugs-wetter hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Zeit zur freien Verfügung und nutzten die Zeit auch zum Besuch der Pfarrkirche St. Clemens, der Wallfahrtskapelle und zum Kaffeetrinken. Dann ging es zurück ins heimatische Georgsmarienhütte und die Tagesreisenden befanden. „Es war ein rundum gelungener Ausflug“, teilt Hedi Ehorn vom Heimatverein mit. ●

Mit 43 Teilnehmern ging die Tagesfahrt am Heimathaus los.



Foto: Heimatverein Georgsmarienhütte

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



PEGASUS

E-TREKKING-BIKE 28"
PREMIO EVO 10 LITE

Bosch Performance Line CX Smart System Antrieb, 500 Wh Akku, Shimano Deore 10-Gang Kettenschaltung, Shimano hydraulische Scheibenbremsen, Bosch Intuvia 100 Display, Ergon Griffe

~~€4099*~~
3799

BEI 1000€ TAUSCH-PRÄMIE **2799**



CALMER
Rad und E-Bike

Zweirad Calmer, Inh. Ralf Calmer | Oeseder Feld 8 | Georgsmarienhütte
Öffnungszeiten: Di-Fr 9.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 14.00 Uhr
www.calmer.de

Radtour zu den Gedenkstätten findet gute Resonanz

Ähnliche Angebote zu geschichtlichen Rundgängen sind erwünscht

Die Premiere ist geglückt: 14 historisch interessierte Radlerinnen und Radler trafen sich am 2. Juni Sonntag am Rathaus in Oesede, um mit den beiden Tourleiterinnen Monika Brinkwerth-Heuer und Edith Baller eine Radtour zu einigen ausgewählten Gedenkstätten, Gräbern und Mahnmalen, die an die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft erinnern, zu unternehmen. Den Impuls zu der Rundfahrt hatte der Lokalhistoriker Rainer Korte mit seinem Vortrag zur Erinnerungskultur in Georgsmarienhütte in der Villa Stahmer gegeben.

Den Startpunkt bildete der Stolperstein für Katharina Westenberg vor dem Rathaus am Roten Platz. Die Oesederin wurde ein Opfer des Euthanasieprogramms der Nazis, dem mehr als 300.000 Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Behinderungen zum Opfer fielen. Am 10. Juni 1941 wurde Katharina Westenberg im Alter von 54 Jahren von der Heilanstalt Osnabrück nach Hadamar bei Limburg verlegt und dort ermordet.

Nächster Stopp war die Ecke Kreisauer Straße/Karl-Goederle-Straße. Hier gab es kompetente Informationen zu den einzelnen Widerstandskämpfern im 3. Reich. Bedauert wurden fehlende Informationen an den Straßenschildern bzw. die mangelnde Lesbarkeit der Erklärungen zur Vita der Widerständler. Über einen Anstieg gelangte die Gruppe zur Heilig-Geist-Kirche, in der die dortige Krypta besucht wurde. Sie ist vier Lübecker Geistlichen gewidmet,

die von einem NS-Gericht zum Tode verurteilt wurde. Ansgar Bergmann gab detaillierte Informationen zu den einzelnen Abbildungen.

Weiter ging es durch den Munsberg auf schönen verkehrsarmen Strecken über Dröper nach Kloster Oesede, wo die Klosterkirche und die Kriegsgräber auf dem Waldfriedhof besichtigt wurden. Die Leiterinnen berichteten über das Leben und die Ermordung zweier Zwangsarbeiter in den letzten Tagen des Krieges, für die ein Mahnmal auf dem Friedhof in Planung ist.

Über die Hohe Linde ging es zum Osterberg, wo sich ein weiterer Stolperstein für Berhardine Mönkediek befand, die als schwerbehindertes Mädchen in der Kinderheilanstalt in Lüneburg getötet wurde. Dieser Stein wurde im letzten Monat gestohlen.

Die ehemalige Gaststätte Baller in Malbergen war die nächste Station der Rundtour. Edith Baller erinnerte hier an das besondere Schicksal ihres Verwandten Albert Baller, der wegen Fahnenflucht verurteilt und 1940 erschossen wurde. Der abschließende Teil der Rundfahrt führte nach Alt-GMHütte in die Karlstraße, wo Informationen zum dortigen Stolperstein von Helene Plock gegeben wurden, die 1941 in der Landesheilanstalt Eichberg verstarb.

Beim abschließenden Gespräch im Apfelbäumchen wurde mehrfach der Wunsch geäußert, ähnliche Angebote zu geschichtlichen Rundgängen oder Radtouren zu wiederholen. ●

Pohlmann + Bindel I Tag der offenen Tür

Zum 65-jährigen Betriebsjubiläums veranstaltet die Firma Pohlmann + Bindel am Sonntag, 11. August, ab 12 Uhr in Bad Iburg am Janheck 1 einen Tag der offenen Tür mit Hausmesse. Gleichzeitig wird der neue Energie- und Solarpark eingeweiht. Am Tag der offenen Tür mit Hausmesse sind alle herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Hausmesse bietet kostenlose Vortragsveranstaltungen von Herstellern und stündlich ab 12.15 Uhr Rundgänge durch den neuen Solarpark, bei denen Komponenten der erneuerbaren Energien und der Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität erklärt werden. Das Vortragsprogramm beginnt um 12.15 Uhr mit dem Thema „Vom Parkplatz zum Energie-Hotspot mit PV-Carports“. Um 13 Uhr folgt ein Vortrag über E-Mobilität und Ladeinfrastruktur von Mennekkes, um 13.45 Uhr ein Vortrag von ABUS über Zutrittskontroll- und Videosysteme in Gewerbebetrieben sowie um 14.30 Uhr über Alarmsysteme in Privathäusern. Um 15.15 Uhr geht es um Erdwärme- und Luftwärmepumpen in Privathäusern. Um 16.15 Uhr sind Photovoltaikanlagen mit Mikrowechselrichtern von Enphase das Thema. Um 17 Uhr gibt es einen Vortrag mit Praxisbeispielen zur Planung von Photovoltaikanlagen bei Schräg- und Flachdächern.



- **Steildächer**
- **Flachdächer**
- **Dachflächenfenster**
- **Sanierungen**



Kreienbrink 3B · Bad Iburg
info@dach-vennemann.de
Tel. 05403/6819 · www.dach-vennemann.de



14 historisch interessierte Radlerinnen und Radler haben teilgenommen.

Diekhoff & Wanke
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater



Wir gratulieren zum Jubiläum.

Kleestraße 1 · 49186 Bad Iburg · Telefon 05403.2038
www.diekhoff-wanke.de

ädzt zum mit Hausmesse



Für das leibliche
Wohl ist gesorgt!

Wir laden ein zum

Tag der offenen Tür mit Hausmesse

am Sonntag, 11.8.2024 (12.00 – 18.00 Uhr)

Kostenlose Vortragsveranstaltungen mit Praxisbeispielen
zu erneuerbaren Energien und Sicherheitstechnik

- 12.15 Uhr | **Vom Parkplatz zum Energie-Hotspot**
Möglichkeiten zur Planung und Umsetzung von PV-Carports
Referent: WURST STAHLBAU
- 13.00 Uhr | **E-Mobilität mit MENNEKES Ladeinfrastrukturen**
Einsatz von Ladesäulen und Wallboxen für Gewerbe und Privat
Referent: MENNEKES
- 13.45 Uhr | **ABUS Zutrittskontroll- und Videosysteme in Gewerbebetrieben**
Planung und Einsatz integrierter Sicherheitslösungen
Referent: ABUS
- 14.30 Uhr | **ABUS Alarmsysteme in Privathäusern**
Planung und Praxisbeispiele für komfortable Lösungen
Referent: ABUS
- 15.15 Uhr | **Tschüss Gas & Öl - Willkommen Wärmepumpen**
Einbau von Luft- und Erdwärmepumpen in Privathäusern
Referent: AIT ALPHAINNOTEC
- 16.15 Uhr | **Enphase PV-Anlagen mit Mikrowechselrichter**
Hocheffiziente PV-Anlagen auch bei Verschattungen
Referent: ENPHASE
- 17.00 Uhr | **Praxisbeispiele zur Planung von Photovoltaik-Anlagen**
Planung und Umsetzung von PV-Anlagen bei Schräg- und Flachdächern
Referent: P+B
- ab 12.15 Uhr | **Rundgang Solarpark** mit Erklärungen zu den Komponenten (stündlich)



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit

49186 Bad Iburg | Janheck 1 | www.pohlmann-bindel.de

Kostenlose
PV-Beratungen

INGENIEURBÜRO FÜR TRAGWERKSPLANUNG
UND BAUKONSTRUKTION

DIPL.-ING. NORBERT PAX

BAHNHOFSTRASSE 2 49186 BAD IBURG

TELEFON 05403/7330-0 · TELEFAX 05403/7330-33

E-MAIL: INFO@PAX-INGENIEURE.DE

**Herzlichen Glückwunsch
und alles Gute für die Zukunft!**

LVM-Versicherungsagentur

Niekerke & Wesselmann

Inh.: Sven Wesselmann

Charlottenburger Ring 36 · 49186 Bad Iburg

Telefon 05403 795050

<https://agentur.lvm.de/niekerke-wesselmann>



THOMAX

Online-Erfolg auf Knopfdruck –
Websites und E-Shops mit Wirkung.

www.thomax-e.com



Glückwunsch zum Jubiläum, wünscht

M-SOFT

Wir sind OneGrew

Große Straße 10, 49201 Dissen, Tel.: (05421) 959 - 0
www.msoft.de - info@msoft.de

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro für Konzerte in der Villa Stahmer!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 14. August 2024, hier ab:
Freundeskreis Museum Villa Stahmer
Nachtigallweg 3 · 49124 Georgsmarienhütte

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung letzte Ausgabe:
YONKERS LIFESTYLE
Georgsmarienhütte



Birgit Bormann aus Holsten-Mündrup (l.) freut sich über den Gewinn des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den ihr Inhaber Mathias Eilhard (r.) stolz überreicht hat.

Mit der Dorfentwicklung private Maßnahmen fördern lassen

Infoveranstaltung lockt Interessierte ins Rathaus

Vor genau vier Jahren ist die Stadt Georgsmarienhütte Teil des Dorfentwicklungsprogramms geworden – ein Förderprogramm zur Stärkung der ländlichen Strukturen und zum Erhalt von ortstypischer Bausubstanz. Noch weitere vier Jahre – bis zum Jahr 2028 – können Gelder aus dem Fördertopf abgerufen werden. Und zwar nicht nur für öffentliche Vorhaben, sondern explizit auch für private Maßnahmen. Welche Möglichkeiten für Letztere bestehen, haben nun Vertreterinnen und Vertreter von Stadt, des Amtes für regionale Landesentwicklung (ArL) und des Ingenieurbüros IPW im Rahmen einer Informationsveranstaltung im Rathaus noch einmal der Öffentlichkeit vorgestellt.

Doch bevor es genau um diese Fragen ging, zog Lucas Blome vom Ingenieurbüro IPW – das die Dorfentwicklung im Stadtgebiet planerisch begleitet – zunächst eine erste Halbeitzbilanz der bisher umgesetzten Maßnahmen. Und die kann sich sehen lassen: insgesamt sind bisher rund 3.640.000 Euro im Rahmen der Dorfentwicklung investiert worden. Rund 1.770.000 Euro sind davon Fördergelder. Genutzt wurden die Mittel, um in den Dorfregionen Projekte umzusetzen, die Generationen zusammenbringen, das Angebot für Kinder und Jugendliche stärken oder die Infrastruktur vor Ort verbessern sollen.

Die Um- und Neugestaltung der Dorfgemeinschaftsplätze in Kloster Oesede, Holsten-Mündrup und Dröper gehören ebenso dazu, wie die Neugestaltung der Kirch- und

Martin-Luther-Straße in Alt-Georgsmarienhütte, die Sanierung des Dionysiushauses, die Anlage des Pumptracks und des Wohnmobilstellplatzes sowie der Neubau des Eingangsbereiches an der Waldbühne. Zu den Dorfregionen – die sich zum Teil mit den Stadtteilen decken – gehört Oesede allerdings nicht, da die Gesamteinwohnerzahl die Marke von 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern überschreitet.

„Wir haben schon eine Menge geschaffen und viele tolle Projekte dank der Dorfentwicklung umsetzen können. Aber es geht zum Glück noch weiter und gerade bei den privaten Maßnahmen war der Zuspruch vielleicht noch etwas zögerlich“, so Bürgermeisterin Dagmar Bahlo zur Halbeitzbilanz.

Neue Hof- und Gartengestaltung auch förderfähig

Konkret können der Erhalt oder auch die Umnutzung von ortsbildprägenden Gebäuden bzw. landschaftstypischer Bausubstanz über die Dorfentwicklung gefördert werden. In der Regel sind diese Gebäude ein- oder zweigeschossig, weisen große ununterbrochene Dachflächen auf und haben eine für die Region typische Fassade – etwa aus gebranntem Klinkermauerwerk oder auch aus Bruchstein. Hier können zum Beispiel Dach, Fassade, Fenster, Türen und Tore saniert werden. Auch eine neue Hof- und Gartengestaltung können als Förderprojekt in Betracht kommen. „Bei Unsicherheiten, ob etwas förderfähig ist oder nicht, kommen wir auch gerne zu Ihnen, um uns direkt



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

Um über die Möglichkeiten von privat geförderten Maßnahmen im Rahmen der Dorfentwicklung zu informieren, hatten kürzlich Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Georgsmarienhütte, des Amtes für regionale Landesentwicklung (ArL) und des Ingenieurbüros IPW zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

vor die Objekte anzuschauen und zu besprechen was möglich ist“, so Blome. Und nicht nur Privatpersonen können für ihre eigenen vier Wände von einer Förderung profitieren. Auch Vereine sind antragsberechtigt. Hier ist denkbar Freizeit- und Naherholungseinrichtungen zu erhalten oder neu zu schaffen, aber auch die Sanierung von Gemeinschaftsräumen oder Mehrfunktionshäusern können unter das Förderprogramm fallen. Wer Interesse an einer Förderung hat sollte sich am besten mit der Stadtverwaltung (Abteilung für Bauverwaltung und Liegenschaften) in Verbindung setzen. Anträge beim ArL sind immer bis zum 30. September eines Jahres zu stellen. Ein Bewilligungs- oder Ablehnungsbescheid wird im Frühjahr des Folgejahres verschickt. Wichtig ist: Erst nachdem der Antrag be-

willigt wurde, darf mit der geplanten Maßnahme begonnen werden. Private Vorhaben können bis zu 40 Prozent der Nettokosten gefördert werden, die Obergrenze beträgt für eine Sanierung 50 000 Euro je Objekt, bei einer Umnutzung oder Revitalisierung 150 000 Euro. Gemeinnützige Vereine erhalten sogar eine Zuwendung von 75 Prozent der förderfähigen Kosten. Zum Abschluss hatte Uwe-Heinz Bendig vom ArL noch den Tipp: „Haben sie keine Angst vor der Antragstellung und schreiben Sie lieber ein zwei Sätze mehr als zu wenig. In der Regel klappt das dann immer sehr gut und Sie erhalten eine bessere Bewertung des Vorhabens.“ Weitere Informationen zur Dorfentwicklung auch unter www.georgsmarienhuetten.de/dorfentwicklung.

Serign Samba gewinnt die 28. Teuto-Classics

Drei Turniertage mit vielen Zuschauern

Auf der Tennisanlage des VfL Kloster Oesede fanden die 28. Teuto Classics vom 28. bis 30. Juni statt. Das Turnier der Kategorie A6 des DTB-Turnierkalenders konnte eine Rekordbeteiligung verzeichnen. Das Teilnehmerfeld war hochkarätig besetzt, und mit Serign Samba (Großflottbeker TGHZ, Nr. 56 der deutschen Rangliste), Niklas Niggemann (1. TC Hiltrup, Nr. 169), Tobias Berning (TC Iserlohn, Nr. 169) und Enrica Hao Le (Sportwelt Rosbach, Nr. 196) hatten sich 4 Spieler aus den Top 200 der deutschen Tennisrangliste angemeldet. Jannis Unland, Mats Vennemann,

Michel Langer, Aljoscha Jelinek (alle Spvg. Haste), Marcel Schulte (TV Hasbergen), Marc Behr (VfL Kloster Oesede) und Malik Pahlmann (BW Schinkel) vertraten die Region im voll besetzten 32iger-Feld. Allerdings erreichten nur Jannis Unland, Mats Vennemann und Michel Langer die 2. Runde, die aber auch für die regionalen Top-Spieler Endstation war. Das Halbfinale erreichten die vier topgesetzten Spieler. Serign Samba setzte sich mit 7:5/6:2 gegen Le durch und Tobias Berning erkämpfte sich mit 6:1/3:6/10:22 das Endspilleticket. Hier musste Tobias Ber-

Galabau Stefan Epmann bietet Rollrasen

Verschiedene Sorten – für verschiedene Ansprüche

Einbau von Maulwurfsperren

Aufbau von Mährobotern

Installation von Bewässerungsanlagen möglich

Rollrasen ab Hof

1-10 m ²	ab 4,80 € pro m ²
11-50 m ²	ab 4,20 € pro m ²
ab 50 m ²	3,80 € pro m ²

Lieferung möglich – Preis bei größeren Mengen und weitere Infos auf Anfrage

Rollrasenverlegung und Altrasen-Abschälung möglich

Stefan Epmann



Voßhaanweg 9
49536 Lienen
Telefon: 05483-6954-207
Mobil: 0152-53 4030 41
E-Mail: info.rollrasen@gmail.com

Gerätevermietung: Minibagger, Radler, Sodenschneider, Gartenfräsen, Rüttelplatte



Foto: VfL Kloster Oesede

Von links: Turnierleiter Dominik Konrad, Serign Samba und Abteilungsleiter Reimund Laermann

ning allerdings dem kräfteaubenden Halbfinale Tribut zollen und konnte gegen das Hochgeschwindigkeitstennis von Serign Samba nur phasenweise etwas entgegensetzen. Letztendlich gab Tobias Berning beim Stand von 1:6/1:2 auf Grund von Kniebeschwerden auf und Serign Samba konnte sich als ver-

dienter Sieger feiern lassen. Turnierleiter Dominik Konrad zog ein positives Resümee. „Trotz des Regens am Sonntagmorgen haben wir drei tolle Turniertage erlebt, mit starkem Tennis und regem Zuschauerzuspruch. Besonders schön ist, dass uns dies auch die Spieler zurückgespiegelt haben.“

Ihre Treue
wird belohnt
mit **10% Rabatt!**
vom 01.08. - 15.09.24

- bei Vorlage dieses Flyers
und Terminvereinbarung-



WIR FEIERN

10

JAHRE

Hair || Coloristik
CUT & COLORLINE
by Vanessa Pohlmann



Einfach Anzeige
ausschneiden, zum
vereinbarten Termin
mitbringen und sparen!

... UND SAGEN DANKE
FÜR IHRE TREUE!

Schlossstraße 5, 49186 Bad Iburg
Tel. 05403 3461099

Pfarrfestwochenende in Kloster Oesede

Sonne, Cornhole, Cocktails, Spiel und Spaß für Alle, Kirchenbänke und ganz viele Begegnungen

Diese Schlagwörter passen gut zum Pfarrfestwochenende der Kath. Kirchengemeinde in Kloster Oesede. Unter dem Motto „Gemeinsam neue Räume schaffen“ hat das Vorbereitungsteam in diesem Jahr einige Neuerungen ausprobiert.

Sonnig begann das Pfarrfest bereits am Samstagmittag mit dem erstmalig von der Gruppe Holepatrol organisierten Cornhole-Turnier. 24 Zweierteams wetteiferten mit ihren meist zielsicheren Kornsäckchenwürfen in das vorgesehene Zielloch unter anderem um den Pfarrfestpokal. Den Ausgang des spannenden und erfolgreichen Wettkampfes konnten die Teilnehmer und die ganze Gemeinde dann auf dem anschließenden Cocktailabend feiern. Auch in diesem Jahr zauberte die Katholische Jugend (KJKO) wieder selbstgemachte Cocktails im Klostergarten. Bis spät in die Nacht genossen viele Be-



Fotos: Kath. Kirchengemeinde in Kloster Oesede

Der Familiengottesdienst fand im Klostergarten statt.

sucher mit Musik, Grillwürstchen und leckeren Getränken einen schönen Sommerabend im Klostergarten. Neu war auch der Beginn des Pfarrfestsonntages mit dem Open-Air-Familiengottesdienst „Mit Jesus in einem Boot“ und der musikalischen Unterstüt-

zung des Projektchores um 13.30 Uhr ebenfalls im Klostergarten. Mit dieser Messe feierte die Gemeinde auch die Gründung der Pfarrei St. Johann vor nunmehr 120 Jahren. Erst alleine und nun im Flottenverband der Pfarreiengemeinschaft bleibt das Gemeindegemeinschaft mit Jesus als Steuermann auch bei Sturm oder Flaute unterwegs, ohne die Augen vor den Veränderungen und einem Kurwechsel zu verschließen. Nach diesem schönen Auftakt ging es übergangslos mit der Groschenkirch und den Spielen für Groß und Klein, leckerem Kaffee und Kuchen und den vielen Angeboten der verschiedenen Gemeindegruppen, wie der Bücherei, den Kindergärten und vieler Gruppen weiter. Das gute Wetter und der spätere Start am Sonntag punkteten wohl bei den Besuchern. Der Saal im E. St.-Haus oder diesmal auch davor und das Gelände rund um

die Johanneskirche füllten sich schnell mit quirligem und buntem Treiben. Die Lose der Tombola fanden reißenden Absatz, das große Kuchenbuffet war gut besucht und das diesjährige Schätzspiel zur Länge aller in beiden Kirchen vorhandenen Kirchenbänke ließ so manchen Kopf vom intensiven Nachdenken qualmen. Die Lösung ist 40.008 Zentimeter und die Gewinnerin des Hauptgewinnes (einer großen Gartenholzbank) lag mit ihrem Tipp nur um wenige Zentimeter daneben. Das Vorbereitungsteam aus Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und Kirchenvorstandes freuen sich über das gelungene Wochenende und danken allen engagierten Helfern und Unterstützern. Der Pfarrfesterlös wird in diesem Jahr für den Erhalt und die Renovierung des E.-St.-Haus und für die örtliche Jugendarbeit eingesetzt.



Erstmals hat die Gruppe Holepatrol ein Cornhole-Turnier zum Pfarrfest organisiert.

VERNETZT VERTRAUT VERLÄSSLICH



Wir lieben „Hausarbeit“

datos
IMMOBILIEN

datos Immobilien GmbH, Lotter Straße 81, 49078 Osnabrück, 0541 / 40 660

Der Herbst wird spannend im Rathaus

Drei Krimi-Spezial-Lesungen im Rathaus ab 30. Oktober

Auch in diesem Jahr organisiert die Stadtbibliothek zusammen mit dem Kulturbüro der Stadt ihr alljährliches Krimi-Spezial mit insgesamt drei Lesungen im Rathaus.

Los geht es am 30.10. mit dem historischen Krimi „Alte Taten, neuer Zorn“ von Eva Völler, am 05. November folgt „Das verschwundene Fräulein“ von Elsa Dix und zum Abschluss wird es am 10. Dezember 12. mörderisch-weihnachtlich mit den „Weihnachtsanekdotchen“ von Roland Lange.

Die Bestseller-Autorin der Ruhrpott-Saga, Eva Völler, verwebt in ihren historischen Kriminalromanen gut recherchiert und anschaulich die Verstrickungen von Polizei und Justiz in Nazi-verbrechen und deren Aufarbeitung in der Nachkriegszeit.

In ihrem Roman „Alte Taten, neuer Zorn“ ermittelt der Kriminalinspektor Carl Bruns in seinem 2. Fall in Essen im Jahre 1949: ein in der Öffentlichkeit angesehener Richter wurde Opfer eines Giftmords. Schnell gerät seine von ihm tyrannierte Ehefrau in Verdacht, ihn umgebracht zu haben. Nach und nach tauchen aber noch weitere Personen auf, die ein Motiv gehabt hätten, den Richter zu ermorden. Carl Bruns hat alle Hände voll zu tun, den wahren Mörder zu überführen ...

Die norddeutsche Autorin Elsa Dix fühlt sich bis heute an der Küste heimischer als in den Bergen. Besonders Norderney hat es ihr angetan, und so verbringt sie so viel Zeit wie möglich auf der Nordsee-Insel. Als Historikerin kam ihr dort – inspiriert von den prachtvollen Bauten – die Idee vom Seebad-Krimi.

In „Das verschwundene Fräulein“ wird 1914 auf Norderney die Tochter eines Flottenadmi-

rals entführt und es wird gedroht, sie drei Tage später umzubringen. Für den Kriminalassistenten Christian Hinrichs und seine Partnerin Viktoria Berg beginnt eine atemlose Jagd auf den Entführer. Können sie die Entführte noch rechtzeitig finden?

Roland Lange stammt aus dem Harz und ist „seinem“ Mittelgebirge stets treu geblieben. Schriftstellerisch bewegt er sich vorwiegend im Krimi-Kosmos und stillt damit seine Sehnsucht, etwas Einzigartiges zu schaffen. Dabei faszinieren ihn vor allem die dunklen Seiten der Menschen. Dass seine Krimis im Harz spielen mussten, war ihm von Anfang an klar. Hier kennt er sich nicht nur aus, sondern findet auch eine unvergleichliche Kulisse für mystische, düstere Geschichten.

Mit ihm wird es schließlich weihnachtlich amüsant und spannend zugleich: Tief verschneite Wälder, pittoreske Städtchen und kleine, feine Weihnachtsmärkte. Schroffe Felsen, vereiste Wasserfälle. Tannenduft, Kerzenschein und am knisternden Kaminfeuer ein heißer Punsch. Der Harz – ein traumhaftes Winter-Weihnachts-Wunderland? Weit gefehlt! Jenseits der Postkartenidylle spielen sich in diesem Mittelgebirge gerade zur Weihnachtszeit wahre Dramen ab.

Die Lesungen finden im Niedersachsensaal des Georgsmarienhütter Rathauses statt und beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Kombitickets für alle drei Veranstaltungen können ab sofort zum Preis von 20 Euro in der Stadtbibliothek (Telefon 054017/41427) erworben werden.



Temperatur Kur

- Markisen
- Terrassendächer
- Glasschiebewände
- Wintergartenbeschattung
- Senkrecht-, Seiten- und Fallarmmarkisen
- Rolläden
- Raffstore
- Plissees
- Insektenschutz
- Montage
- Service
- Reparatur



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück

0541 5005400
dispo@heede.de



Jetzt Termin vereinbaren



Ihr lokaler Photovoltaikanbieter für das Osnabrücker Land

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- 0% Umsatzsteuer (Stand August 2024)
- keine Anzahlung
- kostenlose Beratung vor Ort & kostenloses Angebot (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- Planung, Montage und Anschluss aus einer Hand (inkl. Abwicklung mit dem Energieversorger)
- eigene Montageteams
- über 15 Jahre Branchenerfahrung (gegründet in 2011)

Besuchen Sie uns auf den Bau-, Haus & Energietagen am 31.08. & 01.09.2024, Stand 318 in der Halle Gartlage.

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

Ticketverlosung Lesung „Krimi-Spezial-Lesungen im Rathaus“

Der blick-punkt verlost in Kooperation mit den Veranstaltern einmal zwei Kombitickets für die Lesungen ab 30. Oktober Juni im Rathaus.

Senden Sie eine E-Mail an gewinnspiel@osning-medien.de Betreff „Krimilesungen“

Teilnahmeschluss: 30. August 2024

Teilnahmebedingungen unter: www.osning-medien.de/sonderzeitungen/gewinnspiel-agb

12345678



BEXTERMÖLLER
Garten- u.
Landschaftsbau

Telefon 05401 / 32585 • Mobil-Telefon 0172 / 5664032
Albert-Schweitzer-Str. 3 • 49124 Georgsmarienhütte

- Gehölzschnitt
- Neuanlagen
- Natursteinarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Minibagger bis 5 t
- Häckseldienst bis 25 cm
- Pflasterarbeiten

CDU wünscht Anpassung an Radwegesituation

Bau eines neuen Radweges zwischen Hagen und Georgsmarienhütte

„Eine der wichtigsten Verkehrsachsen im Osnabrücker Land wird für die Zukunft fit gemacht“, teilt der CDU-Kreistagsabgeordnete und Holzhauser Ratsherr Christoph Ruthemeyer mit. Es gehe insbesondere auch um mehr Sicherheit für den Radverkehr. Seit dem 24. Juni erfolgt zwischen dem Ortseingangskreisel „Edith-Stein-Straße/Nasse Breite“ in Hagen a.T.W. und dem Ortseingang von Holzhausen ein groß angelegter Radwegausbau. Damit einher geht der Umbau der Osnabrücker Straße/Sutthauser Straße. Der Radweg soll deutlich breiter werden, die Kreisstraße schmaler. In Zuge dieser Arbeiten wird die Kreisstraße

grundhaft saniert. Ab Anfang November 2024 soll die mit am stärksten befahrene Kreisstraße des Landkreises (K 301) dann genug Platz für alle Verkehrsträger bieten.

Am 20. Juli besichtigten die CDU-Kreistagsabgeordneten Ilka Pötter und Christoph Ruthemeyer gemeinsam mit CDU-Ratsmitgliedern aus Hagen und Georgsmarienhütte die Sanierungsarbeiten an der Kreisstraße und dem Radweg zwischen Hagen und Holzhausen. „Ausgebaute Radwege sind uns ein wichtiges Anliegen, um die Mobilität der Menschen im ländlichen Raum zu unterstützen. Wir freuen uns daher sehr, dass sich der Einsatz für mehr



Foto: CDU Georgsmarienhütte

Die Beteiligten freuen sich, dass die K 301 für die Zukunft fit gemacht wird.

Radwege gelohnt hat und die Verbindung zwischen Hagen und Holzhausen sehr gut ausgebaut wird“, erklärte Christoph Ruthemeyer.

Die Investitionssumme für den Bau des Radweges wird insgesamt auf 685.000 Euro beziffert, wovon 75 Prozent durch das Land Niedersachsen gefördert werden.

Ilka Pötter wies darauf hin, dass die Sanierung für die Bürgerinnen und Bürger von Hagen auch einen größeren Umweg in die Stadt Osnabrück bedeutet. „Wir hoffen daher auf eine zügige Umsetzung der Maßnahme und die Hagerer freuen sich, dass der Radweg zwischen Hagen und Holzhausen deutlich verbessert wird.“

Die umfangreiche Sanierung werde sich in Hagen a.T.W. sogar bis zum Kreisel „Osnabrücker Straße/Schulstraße“ vor

dem Eiscafé Rizzi und in Holzhausen bis zum Bahnübergang auf Höhe der Bushaltestelle Patkenhof erstrecken. Dies böte in Holzhausen die bestmögliche Gelegenheit, den Radweg in Fahrtrichtung Osnabrück ab der „Halbmond“-Siedlung auf die östliche Straßenseite zu verlegen, damit der Fahrbahnwechsel nicht mehr an der Ampelanlage vor der Antoniuschule stattfinden muss. „Wenn die Kreisstraße ohnehin voll gesperrt werden muss, ergeben sich für die beantragte Anpassung der Radwegsituation ideale Bedingungen“, meint der CDU-Ratsherr Johannes Bölscher. „Ein Ortstermin aller „Beteiligten“ am 7. August an der Sutthauserstraße soll für Klarheit sorgen, was an dieser Stelle für den Radverkehr noch umsetzbar ist“, so Christoph Ruthemeyer. ●



- Naturstein
- Fliesen

Werner Tepe
N.K.T. GmbH

Zum Schützenhaus 15 • 49196 Bad Laer/Remsede
Telefon 05424 / 3245 • info@nkt-tepe.de • www.nkt-tepe.de

Open Air Kino im „Anton“

Ein kleines Jubiläum: 10. Open-Air-Kino in Holzhausen

Zehn Jahre Open Air Kino im Ort und das bei wunderschönem Wetter an einem „Fußball freien“ Abend während der Europameisterschaft. Rund 100 Besucher des Open Air Kinos erlebten diesem auf dem Schulhof der Antonius Grundschule.

Den Organisatoren freute es besonders, dass am ersten Ferienvochenende auch sehr viele Besucher aus den anderen Stadtteilen Georgsmarienhüttes und aus den Nachbargemeinden nach Holzhausen kamen.

Dabei gab es kalte Getränke und die „Kinobratwurst“ schmeckte. Spaß haben, sich treffen, unter Menschen sein. Das war auch das Ziel der Organisatoren der Holzhauser Runde, dem DRK Holzhausen, dem Kolping Holzhausen-Ohrbeck, dem Holz-

hauser Leben, dem Förderverein der Antonius- Grundschule und der CDU-Holzhausen!

Der Film „Enkel für Fortgeschrittene“ konnte erst nach 22 Uhr starten und war erst nach Mitternacht war Ende. Der eine – oder andere Besucher machte es sich dann noch auf Atrium gemütlich und so wurde es dann doch etwa 1 Uhr bis der Abend zu Ende ging.

Für 2025 laufen die Planungen schon an, dann geht das Open Air Kino in Holzhausen ins elfte Jahr.

Gerne möchte die Holzhauser Runde einen „Musikfilm“ zeigen. Aber die Ausleihe gestaltet sich schwierig, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Organisatoren danken den Kulturabteilungen des Land-



Rund 100 Besucher besuchten die 10. Auflage des Open Air Kinos in Holzhausen.

kreises Osnabrück und der Stadt Georgsmarienhütte für die Unterstützung und natürlich

für die Hilfe aus den Vereinen und Verbänden der Holzhauser Runde.

DHT jetzt unterm Dach von Starke

Übernahme der Škoda Autohäuser DHT Automobile GmbH durch die Starke Automobilgruppe

Die Starke Automobilgruppe freut sich, die Übernahme der erfolgreichen Škoda Autohäuser DHT Automobile GmbH bekannt zu geben. Mit Wirkung zum 01. Juni 2024 wurde das Unternehmen Teil der Starke Automobilgruppe und erweitert somit das Portfolio um eine weitere renommierte Marke.

Unter der Leitung von Gisela Hülsmann und Jürgen Scheiter hat sich die Firma DHT Automobile mit zwei Standorten in Georgsmarienhütte (DHT) und Osnabrück (Škoda Zentrum Osnabrück), seit über 32 Jahren hinweg einen hervorragenden Ruf in Sachen Škoda in der Osnabrücker Region erarbeitet. Das Unternehmen steht für erstklassigen Kundenservice und bietet eine breite Palette an hochwertigen Neu- und Gebrauchtfahrzeugen. „Diese Werte und die starke Marktposition beider Autohäuser passen perfekt zu unserer Unternehmensphilosophie und unseren Zielen“, erklärt Holding Geschäftsführer Ingo Bronner.

„Wir sind stolz, die Firma DHT Automobile in unserer Gruppe willkommen zu heißen. Diese Übernahme stärkt unsere Marktpresenz und ermöglicht es uns, unseren Kunden und Kundinnen ein noch vielfältigeres Angebot an Fahrzeugen und Dienstleistungen zu bieten“, sagt Ann-Cathrin Starke, Inhaberin und Holding Geschäftsführerin der Starke Automobilgruppe. „Die erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Autohäuser werden eine wertvolle Ergänzung für unser Team sein.“

„Durch die Integration der beiden Škoda Autohäuser in die Starke Automobilgruppe profitieren unsere Kunden und Kundinnen nicht nur von der erweiterten Modellpalette, sondern auch von einem noch breiteren Serviceangebot. Zudem setzen wir als Familienbetrieb mit einer über 130jährigen Tradition auf Kontinuität und werden dafür sorgen, dass die bewährten Strukturen und der hohe Qualitätsstandard erhalten bleiben“, so Peter Starke, Inhaber und Holding Geschäftsführer, weiter.

Ein besonderer Dank geht an Gisela Hülsmann, die, gemeinsam mit Ihrem Mann Martin Hülsmann, vor knapp 40 Jahren das Unternehmen gegründet und seitdem geführt hat. Mit viel Mut, Herzblut und unternehmerischem Geschick hat sie von Beginn an die Marke Škoda geglaubt und das Unternehmen zu dem gemacht, wofür es heute steht. Mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Holding Geschäftsführern und Inhabern der Starke Automobilgruppe und dem Škoda Auto Deutschland Geschäftsführer, und gleichzeitig auch Sohn, Jan-Hendrik Hülsmann wurde Gisela Hülsmann gebührend in den Ruhestand verabschiedet. Über die Starke Automobilgruppe: Die Starke Automobilgruppe ist seit 1890 eine der führenden Automobilhandelsgruppen im Großraum Osnabrück und bietet eine breite Auswahl an Fahrzeugen sowie umfassende Service- und Mobilitätsdienstleistungen. Mittlerweile an 13 Standorten, mit den

HHO wir gestalten
miteinander

Kleidsam
Second Hand

05.08. bis 16.08.

**Saison-
Räumung**

Frühjahrs- und
Sommerkleidung
Je Kilo 5 €

**Nachhaltig Einkaufen:
Kleidung, Spielwaren,
Hausrat und Bücher**

50%
reduziert

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10–16 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 10–18 Uhr

Industriestraße 11 • Tel 0541 9991-192

www.os-hho.de/kleidsam

Marken Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Audi, Porsche, Seat, Cupra, Maxus, XPENG und nun auch Škoda, festigt sie ihre Position als vielseitiger und

kundenorientierter Anbieter auf dem regionalen Automobilmarkt in Osnabrück, Georgsmarienhütte, Lotte, Ibbenbüren, Lengerich und Vechta.



Foto: Starke Automobilgruppe

Von links: Jan-Hendrik Hülsmann (Geschäftsführer Skoda Auto Deutschland), Gisela Hülsmann und Martin Hülsmann, Ingo Bronner (Holding-Geschäftsführer Starke), Bodo Johannesmann (kfm. Leiter Starke), Ann-Cathrin Starke (Inhaberin, Holding-Geschäftsführerin), Jürgen Scheiter (Geschäftsführer DHT) und Peter Starke (Inhaber, Holding-Geschäftsführer). Nicht im Bild: Michael Starke (Inhaber, Holding-Geschäftsführer)

Wir sind Ihr STARKER Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Zum 30. Mal „GM Hütte Kneip'n Quiz“

Muntere Rate-Runde am 17. August wieder im Gasthof Kolpinghaus

Wo lässt sich ein Ei schneller kochen? Im Tal oder auf einem Berg? Als Clown bei Kindergeburtstagen oder als Türsteher vor einer Bar? Womit verdiente Papst Franziskus in jungen Jahre Geld? Solche und ähnliche Frage treiben regelmäßig den Puls der Teilnehmenden beim „GM Hütte Kneip'n Quiz“. Am 17. August laden Nicole Wolff und André Frankenberg ab 19 Uhr zum 30. Mal ein.

Der Name des Rateformats klingt ein bisschen nach „Rock'n'Roll for Braniacs“. Aber

keine Sorge: die regelmäßige Rate-Runde im Gasthof Kolpinghaus versammelt keineswegs nur selbst ernannte Virtuosen des Wissens oder hochtalentierten Großhirn-Akrobaten. Wer kostenlos an den Quiz-Tischen teilnimmt, darf sich gestrost auf seinen gesunden Menschenverstand verlassen. Bodenständigkeit und die Einsicht in die Begrenztheit der persönlichen Gedankenapparate sind gegeben. Dafür bürgen schon die Namen der Teams, die teilnehmen. Fast immer dabei ist

zum Beispiel das „Bundesministerium für Blödsinn“.

Gestartet ist das „GM Hütte Kneip'n Quiz“ als Harderberger Kneipenquiz. Die erste Auflage in der Heideschänke Auflage zog vor bald fünf Jahren so viele Quizzer an, dass zu den 20 Tischen noch drei dazugestellt werden mussten. Nicole Wolff und André Frankenberg haben es auf die Beine gestellt und arrangieren und moderieren weiterhin die Veranstaltung. Mittlerweile haben die beiden mehr als 2100 Fragen ausgeknobelt, um ihre Gäste zu unterhalten. „Für jede Runde brauchen wir so etwa eine Woche Vorbereitungszeit“, erzählt Nicole Wolff. Jeder Quizabend geht über sieben Runden und zu guter Letzt bekommen alle

ein Heft mit sämtlichen Fragen und Antworten. Und auch beim 30. „GM Hütte Kneip'n Quiz“ stehen beide mit einem Mikrofon in der Mitte und lesen abwechselnd Fragen vor. An den Tischen werden dann die Köpfe zusammengesteckt, bevor die Antworten notiert werden. Am Ende jeder Runde tauschen dann alle Teams ihren Antwortbogen mit dem Nachbartisch. So können alle kontrollieren, ob die Antworten der Mitspielenden zu den Auflösungen passen, die Wolff und Frankenberg vorlesen. Wenn es nach Nicole Wolff und André Frankenberg geht, kann das noch lange so weitergehen. Der Spaß der Teams ist ihr Lohn. Und neue Rätselfragen gibt es noch reichlich.

jpe ●



Foto:jpe

Nicole Wolff und André Frankenberg arrangieren und moderieren das „GM Hütte Kneip'n Quiz“

Monatswanderung des Heimatvereins

Die nächste Monatswanderung des Heimatvereins in Alt-Georgsmarienhütte findet am 10. August statt. Nach einer rund einstündigen Wanderung gibt es Kaffee und Kuchen im Heimathaus. Wer möchte, kann

auch direkt in das Heimathaus kommen. Treffpunkt zur Wanderung ist um 14 Uhr Am Heimathaus, Am Kasinopark 7 und um 14.05 Uhr Hindenburgstraße/Haseldehnen (Bushaltestelle).

LIEKAM

Haustechnik seit 1980

Wir sind die Guten!

Wärmepumpe: Heißer Tipp für kühle Rechner rund um die wohlige Wärme

Kostengünstig, komfortabel und klimafreundlich heizen

Lassen Sie sich jetzt unverbindlich und individuell beraten: Tel.: 0541 86841!

Kauf oder Finanzierung in kleinen Raten ab 239,00 €/Monat.

Denn wir wissen, was wir tun – zuverlässig und zukunftsorientiert seit 44 Jahren!

Aktuell bis zu 70% Förderung möglich.

Finanzierung in kleinen Raten
ab
239,00 €
pro Monat

Liekam Haustechnik GmbH
Heinrich-Hasemeier-Str. 8
49076 Osnabrück

T 0541 86841
liekam@liekam-haustechnik.de

www.liekam-haustechnik.de

Preise bei neu abgeschlossenen Verträgen steigen

Anpassung der Fernwärmetarife der Stadtwerke Georgsmarienhütte

Die Stadtwerke Georgsmarienhütte informieren, dass sich die Berechnungsformel für Fernwärmepreise seit dem 1. Juli 2024 für neu abgeschlossene Verträge bzw. neu zustande kommende Versorgungsverhältnisse geändert hat.

Diese Anpassung wird durch strukturelle Veränderungen in den Beschaffungsmärkten für die Wärmeversorgung und der daraus resultierenden Steigung der Beschaffungs- und Erzeugungskosten erforderlich. Für das Hauptwärmenetz in Alt Georgsmarienhütte und teilweise im westlichen Oesede und die Nahwärmenetze an anderen Standorten im Stadtgebiet von Georgsmarienhütte wird es zwei unterschiedliche Preisregelungen geben, um eine verursachungsgerechte Kostenzuordnung der eingesetzten Energieträger zu gewährleisten.

Das Hauptnetz wird von der Abwärme des Stahlwerks und mit Biomethan versorgt.

Gerade die Beschaffungskosten von Biomethan sind sprunghaft angestiegen, aber auch Steuern und Abgaben wie der CO₂-Preis und die Gasspeicherumlage als Hauptverursacher der Preissteigerung werden jetzt bei der Berechnung berücksichtigt.

Bei den Nahwärmenetzen ist Erdgas der Primärenergieträger, der seit dem Angriffskrieg in der Ukraine starken Preiserhöhungen ausgesetzt ist.

Die Stadtwerke Georgsmarienhütte rechnen mit künftig weiteren differenzierten Preisregelungen im Nahwärmenetz bzw. für einzelne Objekte aufgrund gesetzlicher Vorgaben im Rahmen des Gebäudeenergiegesetzes oder der kommunalen Wärmeplanung.

Daher werden auch die Vertragslaufzeiten für neue Fernwärmelieferverträge auf ein Jahr begrenzt und verlängern sich ohne Kündigung zukünftig ebenfalls um jeweils ein Jahr. Preisanpassungen erfolgen auch hier zweimal jährlich jeweils zum 1. April und 1. Oktober eines jeden Jahres, um auf wirtschaftliche Veränderungen passend reagieren zu können. Aufgrund der bisherigen langen Vertragslaufzeiten für bestehende Verträge erfolgt die Preisanpassung hier erst nach Auslaufen der Verträge.

Im Vergleich zu anderen Fernwärmeversorgern im näheren Umfeld von Georgsmarienhütte liegen die neuen Preise für Fernwärme bei den Stadtwerken Georgsmarienhütte immer noch im durchschnittlichen Bereich. Für Kunden mit neu abgeschlossenen Verträgen gilt im Hauptnetz für Fernwärme einen Nettarbeitspreis von 11,83 ct/kWh, im Nahwärmenetz 13,16 ct/kWh. Hinzu kommt der jahresverbrauchsabhängige Grundpreis der bei einem Vier-Personenhaushalt mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 20.000 kWh bei 800 Euro netto pro Jahr liegt. Der Verrechnungspreis ist ebenfalls vom Jahreswärmeverbrauch abhängig. Hier kommen für einen Vier-Personenhaushalt nochmals netto 150 Euro im Jahr dazu, so dass die Jahreskosten im Hauptnetz bei einem Verbrauch von 20.000 kWh bei 3.316 Euro netto pro Jahr und im Nahwärmenetz bei 3.582 Euro netto pro Jahr liegen. Die Geschäftsführung der Stadtwerke Georgsmarienhütte rechnet jedoch damit, dass die Preise künftig durch Entwicklung der Preisformel-Indizes wieder sinken werden. ●

Straßensperrung voraussichtlich bis Ende September

Wegen Kanalbauarbeiten wird ein Teil der Straße „Zum Tannenkamp“ im Stadtteil Alt-Georgsmarienhütte voraussichtlich noch bis zum 27. September gesperrt. Eine Umleitung ist eingerichtet. Konkret ist der Straßenabschnitt zwischen dem Fasanenweg und dem Frommeyerweg für Verkehrsteilnehmende noch bis Ende September

gesperrt. Eine Umleitung erfolgt über Frommeyerweg, Obere Findelstätte, Parkstraße und Haseldehnen. Für den Frommeyerweg gilt ab sofort und bis zum Ende der Maßnahme ein beidseitiges Parkverbot. Die Stadt Georgsmarienhütte bittet um Verständnis für die notwendigen Arbeiten. ●



Auch der Varusturm soll eine Bemalung bekommen

Wimmelbild mit einem erdgeschichtlichen Bezug zur Zeit der Dinosaurier geplant

Im vergangenen Jahr wurde dem Hermannsturm auf dem Dörenberg ein neuer „Look“ verpasst. Das großflächige Wandbild an der gesamten Innen- und Außenfassade des Turms ist nicht nur ein echter Hingucker, sondern hat sich auch zu einem beliebten Fotomotiv entwickelt. Nun soll sein Zwillingsturm auf dem Lammersbrink eine ähnliche Bemalung erhalten. Die Planungen für das Wandbild am Varusturm in Kooperation mit dem Natur- und Geopark TERRA.vita sind bereits gestartet.

Schon bei der Fertigstellung des Hermannsturm-Wandbildes ist durch die Beteiligten von Stadt und Geopark der perspektivische Wunsch geäußert worden, auch den baugleichen Varusturm mit einem im Stil ähnlichen Wandbild an der Innen- und Außenfassade zu versehen. Nun sind die Rahmenbedingungen dazu geklärt, insbesondere die durch den Natur- und Geopark TERRA.vita angefragte finanzielle Förderung des Projektes.

Auch die Herstellung des Wandbildes am Hermannsturm ist aus Mitteln der Geoparkförderung unterstützt worden.

Dabei soll sich die künstlerische Gestaltung des Varusturms hinsichtlich der gezeigten Motive grundsätzlich von seinem Pendant auf dem Dörenberg unterscheiden.

Geplant ist eine Art Wimmelbild, in dem verschiedene Aspekte des Natur- und Geoparks unter anderem mit einem erdgeschichtlichen Bezug zur Zeit der Dinosaurier oder zur Varuschlacht thematisiert werden. Aber auch unterschiedliche Bodenlebewesen, Pflanzenarten, Tiere des Waldes und das tägliche Leben in Georgsmarienhütte sollen ihren Platz an der Turmfassade erhalten.

Derzeit laufen die Ausschreibungen für die künstlerische Gestaltung und die Einrüstung des Turmes. Der Start der Arbeiten ist momentan für Mitte August geplant. ●



Soll auch eine Bemalung erhalten: der Varusturm auf dem Lammersbrink im Stadtteil Alt-Georgsmarienhütte.

Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otte

Stadt stellt Saatgut für Landwirte bereit

Förderung zur Anlage von Blühstreifen auf Ackerflächen im Stadtgebiet

Blühstreifen am Feldrand oder im Acker gelten als wertvolle Lebensräume für zahlreiche Wildtiere – insbesondere Insekten wie Schmetterlinge oder Bienen profitieren von diesem zusätzlichen Nahrungsangebot und Rückzugsraum. Deshalb unterstützt die Stadt Georgsmarienhütte ab sofort die Anlage von Blühstreifen auf landwirt-

schaftlich genutzten Flächen im Stadtgebiet durch die Bereitstellung von Saatgut. Insgesamt stehen dafür Mittel in Höhe von 8.000 Euro zur Verfügung. Dabei richtet sich die Abgabe des Saatgutes ausschließlich an Landwirte bzw. Bewirtschafter von landwirtschaftlich genutzten Flächen. Eine Abgabe an Privatpersonen oder

andere Dritte ist nicht vorgesehen. Die Abwicklung hinsichtlich der Antragstellung sowie der anschließenden Verteilung des Saatgutes erfolgt über die jeweiligen Jagdrevierpächter. Dazu wurden die Eigenjagdbesitzer und Jagdpächter im Stadtgebiet bereits angeschrieben. Um das Saatgut möglichst zeitnah zur Verfügung stellen

zu können, sollten interessierte Landwirte möglichst bis zum 31. Juli 2024 die Anträge an den jeweiligen Revierpächter zurücksenden. Für Rückfragen zur Bereitstellung des Saatgutes steht die Umweltschutzabteilung der Stadt Georgsmarienhütte unter Telefon 05401/ 850236 zur Verfügung.

Wochenend-Zeltlager für naturinteressierte Jugendliche

Der gemeinnützige Verein „nature kids & teens“ aus Georgsmarienhütte möchte auf das Wochenend-Zeltlager für Jugendliche aufmerksam machen. Dieses findet statt vom 9. bis 11. August. Es richtet sich an Jugendliche ab 13 Jahren. Mitbringen sind Zelt, Schlafsack, Luftmatratze, Pumpe und eine Taschenlampe. Geplanter Start ist am 9. August um 17 Uhr. Zum Abendessen grillen die Teilnehmenden und unternehmen am Abend von 20 Uhr bis 22 Uhr noch eine Fledermaus-Exkursion. Der Vormittag am 10. August beginnt mit einem Früh-

stück. Anschließend ist eine Tagestour ins „Goldenstedter Moor“ zur Moorbahnfahrt/Moorexkursion angesagt. Dort gibt es auch Mittagessen. Nach dem Frühstück am Sonntag ist gegen 11 Uhr Schluss. Kostenbeitrag für Essen und Getränke inkl. Frühstück/Lunchpaket und Moorbahnfahrt/Moorexkursion: 50 Euro. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte beim Veranstaltungsleiter Tobias entweder per whatsapp an 0172-8726403 oder per E-Mail an tobias.demircioglu@ok.de an.

Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten



Ab sofort stellt die Stadt Georgsmarienhütte Saatgut zur Herstellung von Blühstreifen auf Äckern bzw. landwirtschaftlich genutzten Flächen bereit.



Lieber Ingo,
ein kleines Wort **DANKE** findet zu dir, weil große Worte für alles, was wir sagen möchten, zu klein sind dafür.
Alles Gute zu deinem 20-jährigen Firmenjubiläum.
Auf noch ganz viele, gemeinsame Jahre ...
Dein Team



Fa. Ingo Buller
Hüttenstraße 17a
49170 Hagen a.T.W.
Tel. (05401) 1378
Fax (05401) 33 97 15
Mob. (0151) 117 149 66



BULLER
HEIZUNG • SANITÄR • BAD • KUNDENDIENST

Jugendliche für Graffitiprojekt gesucht

Georgsmarienhütter Skateanlage soll bunter werden

Der Skatepark am Carl-Stahmer-Weg in Oesede soll verschönert werden, das hat das Jugendparlament Georgsmarienhütte in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Dazu werden noch Jugendliche gesucht, die der Anlage gemeinsam mit einem Graffiti-Künstler neues Leben einhauchen, teilt die Stadt mit. Gut eineinhalb Jahre ist es her, dass der neue Pumptrack direkt neben der Skateanlage eingeweiht wurde. Jetzt soll auch der Skatepark einen neuen Look erhalten. Gemeinsam mit dem Künstler Christian Borchert werden Mitglieder des Jugendparlaments und ca. zwanzig freiwillige Jugendliche am Samstag, 24. August und Sonntag, 25. August, jeweils von 11 bis 16 Uhr in einem Workshop Graffiti sprayen. An beiden Tagen können jeweils zehn Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren kostenlos teilnehmen. „Wir freuen uns, wenn insbesondere Jugendliche aus Georgsmarienhütte Lust haben, mitzumachen“, sagt Jugendpflegerin Martina Möllenkamp. „Das ist eine tolle Idee, die nachhaltig den Stadtteil Oesede beleben wird.“ Die Mitglieder des Jugendparlaments freuen sich bereits auf die künstlerische Aktion und den Austausch mit weiteren Jugendlichen aus der Stadt. Interessierte können sich gerne per Mail an jupa@georgsmarienhuette.de für einen der beiden Termine anmelden. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

fiti sprayen. An beiden Tagen können jeweils zehn Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren kostenlos teilnehmen. „Wir freuen uns, wenn insbesondere Jugendliche aus Georgsmarienhütte Lust haben, mitzumachen“, sagt Jugendpflegerin Martina Möllenkamp. „Das ist eine tolle Idee, die nachhaltig den Stadtteil Oesede beleben wird.“ Die Mitglieder des Jugendparlaments freuen sich bereits auf die künstlerische Aktion und den Austausch mit weiteren Jugendlichen aus der Stadt. Interessierte können sich gerne per Mail an jupa@georgsmarienhuette.de für einen der beiden Termine anmelden. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte

(von links) Jugendpflegerin Martina Möllenkamp freut sich mit den JuPa-Mitgliedern Lennard Gabriel Kiene und Tim Gawain Marquart auf die Graffiti-Aktion.

Kirmessteig nicht mehr verkehrssicher

Holzbrücke über die Düte in Oesede gesperrt

Aufgrund von festgestellten Mängeln hinsichtlich der Verkehrssicherheit ist die Holzbrücke, die unweit des Parkplatzes hinter dem Rathaus über die Düte im Stadtteil Oesede führt, ab sofort gesperrt. Bei routinemäßigen Kontrollen sind Mängel hinsichtlich der Sicherheit an der Holzbrücke aufgetreten, die eine ver-

kürzte Route zwischen Georg-Elser-Straße und Graf-Stauffenberg-Straße ermöglicht. Der sogenannte Kirmessteig wird daher abgesperrt. Fußgängerinnen und Fußgänger können stattdessen den Weg über die Georg-Elser-Straße oder die Graf-Stauffenberg-Straße nutzen. Die Stadt Georgsmarienhütte bittet um Verständnis.



Foto: Stadt Georgsmarienhütte / Jasmin Schulte

Vorerst bleibt die Holzbrücke über die Düte gesperrt.

**WIR HABEN SEIT
DEM 1.8. DEN BETRIEB VON
ÜBERNOMMEN!**



Melden Sie sich gerne bei uns. Wir freuen uns auf Sie!

So erreichen Sie uns:

Julian Busche e. K.
Osnabrücker Straße 14
49186 Bad Iburg

www.euronics-schnuepke.de
info@euronics-schnuepke.de
05403 - 73760

euronics
Schnüppe



Danke für
Ihr jahrelanges
Vertrauen!

Lauterstiftung unterstützt Sommerfreizeit

1.500 Euro für die Katholische Jugend
St. Maria Frieden Harderberg

„Das hat mal wieder richtig Spaß gemacht“, erklärt Christoph Ruhemeyer. Einen Scheck über 1.500 Euro durfte er im Namen der Lauterstiftung des Landkreis Osnabrück an die kath. Jugend St. Maria Frieden Harderberg für die Anschaffung eines Zeltes für die Sommerfreizeit übergeben. Am Jugendheim der Pfarrgemeinde war richtig viel los, fast 30 junge Erwachsene trafen sich zur letzten Besprechung vor dem Start des Zeltlagers. Bei kalten Getränken und Bratwürsten wurden die letzten wichtige Dinge auf dem Weg gebracht. 120 Kinder und Be-

treuer sind wieder unterwegs und fahren wie seit Jahrzehnten ins Lager. Das Lager wird von vielen engagierten Jugendlichen in ihrer Freizeit organisiert, die Vorbereitungen laufen seit Monaten. „Einfach nur Stark und sehr gerne unterstützen wir vom Kuratorium genau solche Maßnahmen“, so Ruhemeyer. Das große Zelt wurde mittlerweile angeschafft. Für das Zeltlager wünschten die Beteiligten den Jugendlichen eine tolle Zeit, schönes Wetter und, dass alle gesund und munter nach Hause kommen und weiterhin viel Spaß und Einsatz für die nächsten Jahre zeigen.



Foto: privat

Zur Scheckübergabe trafen sich Spender und Empfänger auf dem Harderberg.

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
05401 / 36850
41779 Hagen a.T.W.

Container
in allen Größen

NEU
1m³ Mini-Mulden

Lernen Sie
unsere Mini-Nachwuchs kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungsfachbetrieb
zertifiziert nach DIN ISO 9001
Schaft Vertrauen

Dütmann spendet an Stiftung „Hilfe für Petra und andere“

Guido Gartmann übergab insgesamt 2.900 Euro nach Jugendfußballturnier Dütmann-Cup

Beim Jugendfußballturnier Dütmann-Cup auf dem Glückauf-Fußballplatz in Oesede kamen am 15. und 16. Juni insgesamt 56 Teams aus Stadt und Landkreis Osnabrück zusammen. Über 500 Fußballkids lieferten sich in 130 spannenden Begegnungen einen fairen Kampf. Am Spielfeldrand neben Getränkebude, Kuchenbuffet wurden an

beiden Tagen bei einer großen Tombola zahlreiche Lose verkauft. Den Erlös in Höhe von 1.500 Euro spendete Dütmann-Inhaber Guido Gartmann an die Stiftung „Hilfe für Petra und andere“. Da es im vergangenen Jahr keine Scheckübergabe gab, würde der Betrag noch einmal um 1.400 Euro auf insgesamt 2.900 Euro aufgestockt. ●



Christoph Geffert (1. Vorsitzender der Stiftung, links) und Hartmut Klipsch (2. Vorsitzender der Stiftung, rechts) nahmen den Scheck von Guido Gartmann dankend entgegen.

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN
Apfelbaumchen

AUGUST
17.08.24 Mark & Chris
31.08.24 Crocodile Ghandi

SEPTEMBER
8.09.24 Tonkultur mit „SaxPack“
28.09.24 Captain Trips & Pank Rock

OKTOBER
19.10.24 Kneipentour

EINTRITT FREI

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Gemeindefereferentin Anja Marquering, Pfarreiengemeinschaft Georgsmarienhütte Ost

Wenn man durch GMHütte fährt, merkt man in dieser Woche schnell: Die Schule hat wieder begonnen. Wo man hinschaut: Die gelben Banner der Verkehrswacht, die in zweiter Reihe haltenden Autos rund um Schulen und Kindergärten, Gruppen von Schüler:innen an den Bushaltestellen und auf Radwegen, Schulartikel zu Sonderpreisen und Stimmengewirr in der Nähe von Schulhöfen und Kindergärten. Für viele hat mit Beginn der Schule der Alltag wieder begonnen.

In den kommenden Tagen werden in vielen Kirchen und Schulen der Stadt Einschulungsgottesdienste gefeiert. Vielleicht nehmen auch Sie als Eltern- oder Großeltern an einer solchen Feier teil. Was wünschen Sie Ihren Kindern, Nichten, Neffen und Enkeln? Spaß am Lernen und mit den Mitschülerinnen und Mitschülern, gute Noten oder nette Lehrkräfte? Die Hoffnungen, Wünsche und Erwartungen am Beginn der Schulzeit sind sicher groß und unterschiedlich. „Da beginnt der Ernst des Lebens“ oder: „Du wirst deinen Weg schon machen“ dies sind

zwei Aussagen, die ich immer wieder höre, wenn Erwachsene mit Kindern über die anstehende Einschulung sprechen.

Wie die Schullaufbahn des einzelnen verlaufen wird, kann niemand voraussagen.

Aber in den Gottesdiensten zum Schulbeginn, bitten wir Gott um seinen Segen. Segnen heißt im Lateinischen: benedicere. Übersetzt: jemandem etwas Gutes sagen. Und wenn Gott den Kindern Gutes zusagt, können sie mutig und gestärkt ihren Weg gehen.

„Der Herr segne dich und behüte dich ...“ mit diesen oder ähnlichen Worten werden die Kinder gesegnet. Den Segen schenkt Gott uns Menschen vor aller Leistung. Mit dem Kreuz, das auf die Stirn gezeichnet wird, ist der erste Pluspunkt schon gesetzt. Gott meint es gut mit uns. Das zeigt sich im Segen. Die persönliche Segenszusage möchte also Mut machen für den Weg durch die Schulzeit und das Leben. Egal ob als Kind oder Erwachsener- egal wie lang die eigene Einschulung her ist, mit Gottes Segen dürfen wir gestärkt durchs Leben gehen.



Foto: privat

Dorfgemeinschaftsfest in Holsten-Mündrup

Zum Dorfgemeinschaftsfest in Holsten-Mündrup am 17./18. August lädt in diesem Jahr die Nachbarschaft vom Gruttkamp auf den Dorfgemeinschaftsplatz ein. Los geht es am Samstag, 17. August, ab 14 Uhr mit

dem Fußballturnier und Spielen für die Kids. Um 16 Uhr startet das Tauziehen, um 18 Uhr gibt es die Siegerehrung. Am Sonntag, 18. August, findet ab 11 Uhr der Frühschoppen mit der traditionellen Erbsensuppe statt. ●



Für das Orga-Team gab es einiges vorzubereiten.

Foto: privat

„Die Waldbühne bleibt ein Aushängeschild unserer Stadt“

Neuer Eingangsbereich offiziell eingeweiht

Mitten in der laufenden Spielzeit gab es an der Waldbühne Kloster Oesede etwas zu feiern: Der neu erbaute Eingangsbereich wurde offiziell eröffnet. Nach langer Planungsphase und einigen Verzögerungen können Besucherinnen und Besucher nun ein modernes und funktionales Gebäude betreten, das den besonderen Charakter der Waldbühne in die Architektur integriert. „Ein derart großes Projekt hat bisher an der Waldbühne noch keiner gestemmt“, freute sich Thomas Snöink als Vorsitzender des Waldbühnenvereins bei der Begrüßung der zur Eröffnung



Fotos: mmo

Das neue 220 Quadratmeter große Gebäude integriert nun Eingang, Kasse und Kiosk.

zahlreich erschienenen Gäste, darunter Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und Landrätin Anna Kebschull als Vorsitzende des Stiftungsrates der Sparkassenstiftung. Angesichts des Alters der Vorgängerbauten, die teilweise noch aus den 1950er-Jahren stammten, sei ein Neubau unausweichlich gewesen. Damit werde der enorm positiven Entwicklung der Waldbühne in den letzten Jahren Rechnung getragen, so Snöink, der darauf verwies, dass auch schon andere Arbeiten zur Verbesserung der Infrastruktur etwa im Bühnenbereich, bei den Umkleiden oder im Regiehaus durchgeführt worden seien, aber der Eingangsbereich damit bisher nicht mithalten konnte.

500.000 Euro aus einem EU-Fördertopf

Durch die Möglichkeit, 500.000 Euro aus einem EU-Fördertopf für Dorfentwicklung zu erhalten, da es sich bei der Waldbühne um ein ortsbildprägendes Gebäude handelt, ergab sich im Jahr 2019 plötzlich die reale Chance zur Finanzierung des auf insgesamt 680.000 Euro veranschlagten Projekts.

Weitere 100.000 Euro steuerte die Stadt Georgsmarienhütte bei, der Rest der Summe wurde durch den Förder-

WIR wünschen der Waldbühne viel Freude mit dem neuen Eingangsbereich!

Volksbank
GMHütte-Hagen-Bissendorf eG (GHB)

WIR sind **DIE Bank**.
leidenschaftlich, innovativ, erfolgreich.

Herzlichen Glückwunsch!!!

JOSEF WEBER
Abbruch | Recycling | Fuhrleistungen
Ein Unternehmen der DIECKMANN-Gruppe

Waldbühne erleben

GEORGSMARIENHÜTTE

the PROM **TARZAN**

SOMMERSTÜCKE 2024

Waldbühne Kloster Oesede
GEORGSMARIENHÜTTE

Tickets unter www.waldbuehne.com oder an allen Vorverkaufsstellen von Nordwestticket, u.a. Fröses Fachhandel Oesede, Tourist Info Osnabrück, DER Reisebüro Osnabrück

Nordwest TICKET

Infos: Stadt Georgsmarienhütte · Tel. 05401 / 850-250 · www.georgsmarienhuette.de



Die Fertigstellung des Kassenbereichs pünktlich zur Premiere des Familienstücks „Tarzan“ war ein echter Kraftakt.

verein über Spenden von Unternehmen, Stiftungen und Privatpersonen aufgebracht. Die ersten Planungen begannen bereits 2019, doch die Förderzusage wegen der EU-Gelder, die letztlich den Startschuss für die Bauarbeiten bedeutete, kam erst im September 2022. Zunächst brachte die Corona-Pandemie dann den aufgestellten Zeitplan durcheinander, später mussten die Pläne nochmals überarbeitet werden, um einen großen Kastanienbaum zu retten, dessen Wurzeln weiter reichten, als ursprünglich gedacht.

So konnte der ursprünglich für Mai 2023 vorgesehene Fertigstellungstermin nicht eingehalten werden. „Durch die Verzögerungen mussten wir in der kompletten Saison

2023 ohne festes Verkaufshaus und ohne Kassenhaus improvisieren“ erinnert sich Thomas Snöink. Aber auch das habe letztlich gut geklappt. Mit Beginn der aktuellen Spielzeit am 26. Mai 2024 war es schließlich soweit: Der neue Eingangsbereich konnte – obwohl noch Restarbeiten zu erledigen waren – schon vor der offiziellen Eröffnung genutzt werden.



Dagmar Bahlo überreichte ein Geschenk an Benjamin Tschesche.

Eingang, Kasse und Kiosk unter einem Dach

„Die Zahl der Zuschauer ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen, die 1.200 Sitzplätze sind meist ausverkauft“, weiß Benjamin Tschesche, der die Baumaßnahme über fünf Jahre begleitet hat, zu berichten. Daher seien auch die Anforderungen an einen reibungslosen Ticketverkauf und der Bedarf an Pausensnacks gesiegen. Das neue 220 Quadratmeter große Gebäude integriert nun Eingang, Kasse und Kiosk. Besonders hervorzuheben ist der große Lagerraum mit Kühltruhen für Eis und Getränke, der den gastronomischen Betrieb erheblich erleichtern wird. Der überdachte Außenbereich rund um den Kiosk ist zudem nicht nur funktional, sondern auch architektonisch beeindruckend: Aus Stahl geschaffene Bäume greifen den Waldcharakter der Bühne auf und bieten den Besuchern Schutz bei jeder Wetterlage.

Thomas Snöink bedankte sich bei den diversen Sponsoren, darunter Sparkassenstiftung und Stiftung Stahlwerk, ebenso wie bei der Stadt Georgsmarienhütte für deren inhaltliche und finanzielle Unterstützung. Letztlich sei das alles aber ohne ehrenamtliches Engagement nicht zu leisten gewesen, erwähnte Snöink stellvertretend für viele andere Aktive des Waldbühnenvereins Rita Vogelsang, die in ihrer Amtszeit als Vorsitzende das Projekt auf den Weg gebracht habe sowie Tobias Wallenhorst und Benjamin Tschesche, die unzählige Stunden investiert hätten, um es allen Hindernissen zum Trotz letztlich ins Ziel zu bringen. Tschesche hatte die Projektverantwortung im Verein übernommen, während Wallenhorst als ehrenamtlicher Bauleiter tätig war.

Den Ball griff Bürgermeisterin Dagmar Bahlo auf, als sie der Waldbühne zum neuen Eingangsbereich gratulierte: „Die Waldbühne ist eines der Aushängeschilder unserer

„Die Zahl der Zuschauer ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen“

Benjamin Tschesche

BOLTE.
Lust auf Farbe.

- ☐ Raumgestaltung
- ☐ Bodenbeläge
- ☐ Fassadenbeschichtung
- ☐ Wärmedämmung

MIB seit 1933
MALER BOLTE
MEISTERBETRIEB

www.Maler-Bolte.de
Telefon 05401/2595

Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Umbau!

FLIESEN RIEDER

Fliesen Naturstein
Ausstellung Verlegung

Wellendorfer Straße 18 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon (05401) 5221 · www.fliesenrieder.de



PHAN

Montageservice GmbH
Fensterbau

FENSTER
HAUSTÜREN
SCHIEBETÜREN
ROLLÄDEN
RAFFSTORES
REPARATUREN

Inhaber: Bo Hoang Phan | Tel. 0152/29507198 | www.fensterbau-phan.de



Herzlichen Glückwunsch zum Umbau!

Forellental 8 · 49170 Hagen a.T.W.
info@mde-edelstahl.de
www.mde-edelstahl.de
05405 6191560



Treppen · Geländer · Balkone · Carports · Vordächer



Thomas Snöink (rechts) stellt das Projekt den Teilnehmenden an der offiziellen Eröffnung vor.

Stadt und wird es nicht zuletzt aufgrund der getätigten Investitionen auch in Zukunft bleiben“. Dieser Erfolg sei maßgeblich auf das außerordentliche ehrenamtliche Engagement aller Beteiligten zurückzuführen. Darauf dürfe man zu Recht stolz sein, so Bahlo. „Wenn man die Auführungen der Waldbühne sieht, hat man den Eindruck, es mit Profis zu tun zu haben, denn sie spielen wie die Profis“, sprach die Bürgermeisterin allen dabei Mitwirkenden ihre besondere Anerkennung aus.

„Wir werden uns auf dem Erreichten nicht ausruhen“, betonte Thomas Snöink abschließend und richtete die Bitte an alle Unterstützer und Sponsoren: „Bleiben Sie uns treu und unterstützen Sie die Waldbühne auch in Zukunft bei

ihren nächsten Projekten“. Gemeinsam gelte es, diesen wundervollen Ort für die ganze Region zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Liebe, Freundschaft und Vielfalt auf der Bühne

Zwei bunte Stücke über Liebe, Freundschaft und Vielfalt mit vielen Emotionen bringt die Waldbühne Kloster Oesede mit den Stücken „Tarzan“ und „The Prom“ in diesem Jahr auf die Bühne. Neben einem Familienstück „Tarzan“ mit einer spannenden und emotionalen Geschichte, die



Zimmerei · Bautischlerei · Innenausbau

Altbausanierungen · Fachwerkbau · Einbau von Dachgauben · Anbauten und Aufstockungen in Holzständerwerkbauweise · Carports und Balkone · Wintergärten und Terrassenüberdachungen
Fassadenverkleidungen aus Holz- und Plattenwerkstoffen · Lieferung von Holz- und Kunststofffenstern u. Türen

An der Wüste 3 · 49205 Hasbergen-Ohrbeck
Tel. 05401/2403 · holthaus.holzverarbeitung@osnanet.de

Mitarbeiter gesucht!
Gesellen/Meister (m/w/d) – meldet Euch!



Zum Eistruper Feld 32 | 49143 Bissendorf
Telefon 05402/6080370
info@kueche-erleben.de | www.kueche-erleben.de

**WIR BEDANKEN UNS
FÜR DAS VERTRAUEN.**

FON 05402/96900-0
BOESS@BOESS-ARCHITEKTEN.DE



www.boess-architekten.de
ARCHITEKTEN

gleichzeitig auch viel Witz und Unterhaltung bietet, präsentiert das Abendstück dieses Jahr eine queere Geschichte, die für Vielfalt, Liebe und Toleranz steht. „Tarzan“, geschrieben von Claus Martin, erzählt die bekannte Geschichte vollkommen neu.

„Wir werden uns auf dem Erreichten nicht ausruhen.“

Thomas Snöink,
Vorsitzender des
Waldbühnenvereins

Im Vorjahr zum ersten und bislang einzigen Mal auf einer Freilichtbühne aufgeführt, bot es unserem Kreativteam viel Spielraum, um neue Ideen umzusetzen. So konnte diesen Sommer ein buntes Familienmusical mit energiereichen Choreogra-



Fotos: mmo

Thomas Snöink (Bildmitte) bedankte sich besonders bei Benjamin Tschesche (links) und Tobias Wallenhorst (rechts).

fien, starken Gesangseinlagen und lebhaften Szenen entstehen, das Sie begeistern wird. Das Abendstück „The Prom“, geschrieben von Bob Martin und Chad Beguelin, ist ebenfalls eine spannende neue Herausforderung für die Bühne und wird in Kloster Oesede zum ersten Mal in Deutschland auf einer Freilichtbühne aufgeführt. Nach den Premieren am 26. Mai (Tarzan – das Musical) und 28. Juni (The Prom) läuft die Sommersaison noch bis zum 1. September. Eine Übersicht über alle Spieltermine gibt es online unter www.waldbühne.com. mmo

Eberhard Schweer GmbH & Co. KG

Eberhard Schweer GmbH & Co. KG
Auf der Halle 8
49124 Georgsmarienhütte/
Kloster Oesede
Telefon 05401/5561
www.eberhard-schweer.de

Herzlichen Glückwunsch!

Ihr Haustechnik-Experte
in Georgsmarienhütte

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Osnabrück**

Herzlichen Glückwunsch!



das Dach mit Kopf
Dachdecker-, Zimmerer-
und Klempnermeister

**jörg
george**

Georgsmarienhütte · Werner-von-Siemens-Str. 32
Tel. 05401/839669 · info@dachdecker-george.de

Bauen mit einem
zuverlässigen
Partner
seit 1864

Holtmeyer



BAUUNTERNEHMEN

Lienener Straße 11 · 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 / 2124 · www.holtmeyer-bau.de

Ehrenamt und kulturelle Vielfalt stärken

Förderverein der Waldbühne wirbt um weitere Unterstützung

Die meisten Schulen haben einen, Kindergärten ebenso. Die Rede ist von einem Förderverein, der die Anliegen eines bestimmten Projekts unterstützt, meist finanziell, gelegentlich zusätzlich mit eigener Arbeitskraft. Die Waldbühne Kloster Oesede hat auch einen Förderverein. „Und zwar einen sehr aktiven“, sagt dessen Vorsitzender Ludwig Bußmann. Gegründet 2010, sind es aktuell 44 Mitglieder, die sich entsprechend dem Satzungszweck für die Förderung von Kunst und Kultur engagieren.

Während der Waldbühnenverein den Spielbetrieb organisiert, kümmert sich der Förderverein darum, die Arbeit der Ehrenamtlichen und die Anliegen der Bühne zu unterstützen. Damit wird nach außen für die Öffentlichkeit und die politisch Verantwortlichen deutlich, dass sich Menschen für die Bühne interessieren und deren Ziele unterstützen. „Das eine oder andere Projekt ist einfach unbürokratischer und schneller zu realisieren, wenn ein Förderverein dahintersteht“, weiß Bußmann aus Erfahrung. Der Förderverein habe mit den künstlerischen und personellen Entscheidungen der Bühne nichts zu tun, sondern wolle vielmehr speziell das ehrenamtliche Engagement der dort Aktiven und allgemein die kulturelle Vielfalt in Georgsmarienhütte stärken.

„Seit Gründung des Vereins sind bisher Spenden, Beiträge, Zuschüsse sowie Überschüsse aus der Gästebewirtung bei den Vorstellungen und sonstige Zuwendungen in Höhe von 430.000



Sie engagieren sich für die Waldbühne (von links): Ludwig Bußmann (Vorsitzender Förderverein), Karl-Heinz Otten (Kassenwart Förderverein), Bürgermeisterin Dagmar Bahlo, Benjamin Tschesche (Vorstand Waldbühnenverein) und Thomas Snöink (Vorsitzender Waldbühnenverein).

Euro eingeworben bzw. erzielt worden“, kann Kassenwart Karl-Heinz Otten auf eine stolze Bilanz verweisen. Dafür gelte es allen Spendern, Partnern und Unterstützern zu danken. Eingesetzt wurden die Mittel hauptsächlich für Bauvorhaben auf dem Bühnengelände. Beispielhaft nennt Otten die Erneuerung der Tonanlage zwecks Reduzierung der Schallemissionen oder den Neubau des Regiehäuses, die Erweiterung der Bühnenfläche und des Backstagebereichs sowie diverse Technik- und Werkzeugausrüstung. Zuletzt hat der Förderverein für die Finanzierung des neuen Eingangsbereichs mit Kasse und Kiosk einen Betrag von 71.450 Euro bereitgestellt. Auch das jährlich erscheinende Programmheft der Waldbühne wird

aus Mitteln des Fördervereins bezahlt. „Es ist beeindruckend, was die ehrenamtlichen Aktiven auf der Waldbühne seit Jahren mit viel Einsatz und Herzblut für die Stadt und die Region auf die Beine gestellt haben“, so Ludwig Bußmann. Um dieses Engagement weiter zu fördern, wirbt der Förderverein um zusätzliche Unterstützer, die durch ihre Mitgliedschaft einen finanziellen Beitrag für „ihre Lieblingsbühne“ leisten wollen. „So kann man das gute Gefühl genießen, genau das Richtige getan zu haben, um die kulturelle Vielfalt und Ehrenamtlichkeit in der Hüttenstadt zu stärken“, ist sich Bußmann sicher. Nähere Informationen über den Förderverein sind unter www.waldbuehne.com/foerderverein/ abrufbar.



**Straßenbau · Pflasterbau · Tiefbau
Garten- und Landschaftsbau**

Ewald Mönkediek GmbH
Am Hasenkamp 6
49201 Dissen
Tel. 05421 934280
kontakt@e-moenkediek.de

- Außenanlagen für Ihr Ein- und Mehrfamilienhaus
- Terrassen, Wege, Parkplätze · Parkplatzbau
- Großflächenpflaster für Schwerverkehr
- Erdbau · Kanalbau
- Schüttgüter: Sand, Schotter, Kies, Mutterboden

INGENIEURBÜRO FÜR TRAGWERKSPLANUNG
UND BAUKONSTRUKTION

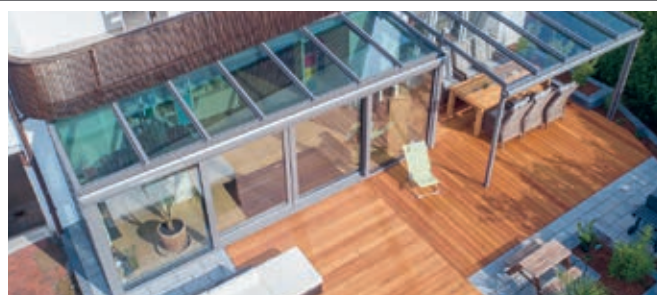
DIPL.-ING. NORBERT PAX

BAHNHOFSTRASSE 2 49186 BAD IBURG

TELEFON 05403/7330-0 · TELEFAX 05403/7330-33

E-MAIL: INFO@PAX-INGENIEURE.DE

**Im Neubau weiterhin viel Erfolg,
mit Schiebe- und Faltelementen von uns !**



Mindener Straße 68
49143 Bissendorf-Wiss.
Telefon 05402/4465

Fassaden · Wintergärten · Glasanbauten · Terrassendächer
Fenster · Carports · Balkone · Vordächer · Beschattungen
Garagentore · Treppen · Geländer · Haustüren

www.pieper-metallbau.de



Tauch ein!

Deine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten m/w/d

bei der Stadt Bad Iburg: **Jetzt online für 2025 bewerben!**

Informationen zur Ausbildung und zum Bewerbungsverfahren findest Du in unserem Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere
Wir freuen uns auf Dich!

WAS MACHT EIGENTLICH ...?

„Kalle“ Diekmann ist immer ein „Falke“ geblieben

Kaffeetrinken mit Johannes Rau und Glückwünsche vom Ministerpräsidenten

Er kennt sie alle: Ob einst Willy Brandt oder Johannes Rau, später Siegmund Gabriel und Franz Müntefering – „Kalle“ Diekmann knüpfte in der SPD-Kontakte und Verbindungen, die teilweise heute noch bestehen. Und so war es kein Wunder, dass ihn kürzlich an seinem 70. Geburtstag morgens ein Anruf erreichte, ob er nicht schnell mal zum Rathaus nach Oesede kommen könne. Dort wartete der Ministerpräsident persönlich, um als erster zu gratulieren und gleich noch Grüße von Verteidigungsminister Boris Pistorius aus dem fernen Kanada zu überbringen. „Stephan Weil war auf der Durchreise zu anderen Terminen, aber ich habe mich unheimlich darüber gefreut, dass er sich zehn Minuten Zeit für mich genommen hat“, erzählt Diekmann nicht ohne Stolz. Geboren im benachbarten Hagen, wuchs „Kalle“ („nur meine Mutter nannte mich Karl-Heinz“) später in Georgsmarienhütte auf, absolvierte nach dem Hauptschulabschluss eine Maurerlehre, übte diesen Beruf dann aus „bis mit 35 der Rücken kaputt war“. Für die Rente war

es zu früh und so holte „Kalle“ Diekmann Realschulabschluss und Abitur nach, qualifizierte sich als Lehrkraft für Arbeitspädagogik, um dann viele Jahre im Projekt „Arbeit und Lernen“ – einem Vorläufer der heutigen „Bildungswerkstatt“ – junge Menschen mit zusätzlichem Unterstützungsbedarf bei der Integration in die Arbeitswelt zu begleiten und zu fördern.

Viel Diskussionsstoff zu „Sozialistischen Wochen“

Bekannt gemacht hat „Kalle“ aber vor allem sein Engagement bei den „Falken“, der Sozialistischen Jugend Deutschlands (SJD), die in den 1970-er-Jahren bis Mitte der 1990-er-Jahre in Georgsmarienhütte ihre große Zeit hatten. Ursprünglich eine private Freizeitgruppe, schloss sich diese 1968 der Organisation der „Falken“ an, die historisch zur sozialdemokratischen Bewegung gehören und aus der sozialistischen Arbeiterjugend hervorgegangen sind. So entstand ein eigener Ortsverband in Georgsmarienhütte mit „Kalle“ Diekmann als Vorsitzendem. Die



„Falken“-Zeltlager auf Föhr Ende der 1970er-Jahre (Kalle Diekmann in der Bildmitte mit Megafon).

„Falken“ waren bei Kindern und Jugendlichen angesagt, speziell bei Hauptschülern und Auszubildenden. Es gab mehrere Kinder- und Jugendgruppen, die sich wöchentlich trafen, spielten, bastelten und viel miteinander unternahmen. Besonders beliebt waren die Freizeiten und die jährlichen Zeltlager, ebenso die Discos für Jugendliche mit regelmäßig hundert Teilnehmern, an die sich auch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo erinnern konnte, als sie „Kalle“ unlängst zu seinem runden Geburtstag gratulierte. Und in den „Sozialistischen Wochen“ wurde mit SPD-Politikern speziell über die jungen Leute interessierende Themen diskutiert.

Die stimmungsvollen Karnevalsfeiern mit dem „Blödel-Ballett“ des Vorstandes waren legendär. Der Elferrat bestand aus lokaler Prominenz, überwiegend kommunalen und regionalen Politikern. Beim gemeinsamen Feiern entstanden Freundschaften und Beziehungen, wodurch „Kalle“ Diekmann

immer gut vernetzt war und innerhalb der SPD für die Jugendarbeit der „Falken“ werben und vieles erreichen konnte. Bald erhielten die „Falken“ die ersten eigenen Räumlichkeiten in der damaligen Turnhalle an der Hochstraße, die im später dort entstandenen ersten selbstverwalteten Jugendzentrum der



Bürgermeisterin Dagmar Bahlo war unter den Gästen zu „Kalles“ 70. Geburtstag und erinnerte sich gerne an die Zeit der Falken-Disco.

Stadt, in dessen Hausrat „Kalle“ sogleich gewählt wurde, auch anderen Jugendlichen zur Verfügung standen.

Im Juli 1980 durften die „Falken“ aus Georgsmarienhütte bei einem internationalen Treffen sozialistischer Jugendverbände



Mit dem damaligen Bundespräsidenten Johannes Rau im Jahr 2002 beim 40-jährigen Jubiläum der Beschützenden Werkstätten in Osnabrück.



KIRCHNER & NEHLS

Dachdeckermeister & Zimmerer

- Dacharbeiten jeglicher Art
- Anbringen von Dachrinnen
- Austausch bzw. Einbau von Wohndachfenstern
- Schornsteinverkleidung
- Balkonsanierungen
- Terrassenbeläge
- Flachdachabdichtung
- u.v.m.

WIR SUCHEN DICH!

als Facharbeiter/-helfer (m/w/d) ab sofort!

Sprechen Sie uns an!

Robertstraße 2 • Georgsmarienhütte • Telefon 0 54 01 / 8 96 74 50
info@kirchner-nehls.de • www.kirchner-nehls.de

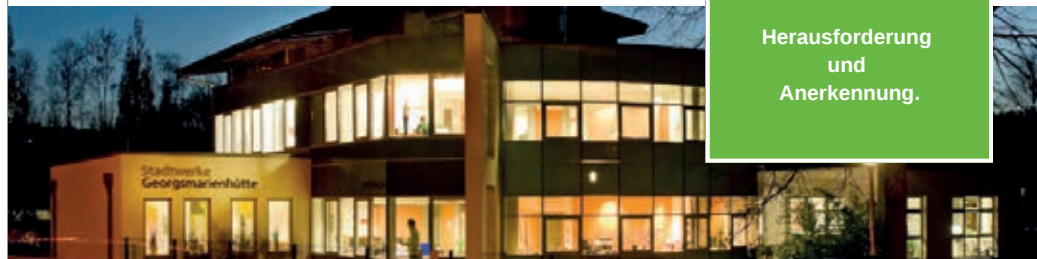
an der bulgarischen Schwarzmeerküste die Bundesrepublik Deutschland vertreten. „Nicht nur wegen des tollen Wetters und des gepflegten Strandes war das ein unvergessliches Erlebnis“ denkt „Kalle“ Diekmann gerne an die Begegnungen mit Jugendlichen aus 15 Nationen zurück.

Willy Brandt zu Besuch in Georgsmarienhütte

Ein weiteres Highlight war der Besuch des SPD-Vorsitzenden und Altkanzlers Willy Brandt, der sich 1986 im Anschluss an eine Wahlkundgebung seiner Partei mit den „Falken“ in Georgsmarienhütte in deren Räumlichkeiten traf und sich über ihre Arbeit vor Ort informierte.

Die mehrtägigen Feierlichkeiten zum 25-jährigen Jubiläum der „Falken“ waren 1991 ein würdiger Abschluss für „Kalle“, der sich fortan auf seine beruflichen Aufgaben konzentrierte. „Leider ging es dann nicht mehr so wie gewohnt weiter“, bedauert Diekmann; so kam es 2014 nach mehreren gescheiterten Versuchen, die Jugendarbeit wieder zu beleben und an frühere glanzvolle Zeiten anzuknüpfen, zur Auflösung der Falken-Ortsgruppe, auf Bezirksebene brachte sich „Kalle“ aber noch bis Anfang 2024 in die Verbandsarbeit ein.

Von den „Falken“ war es für ihn nicht weit zu den Jungsozialisten („da war ich der einzige Arbeiter unter lauter Studenten“) und später zur SPD, für die er sich bis heute als „treuer Parteisoldat“ engagiert. Gemeinsam mit anderen Genossen wurde „Kalle“ 2003 auf dem Bundesparteitag in Bochum für eine in seinem Ortsverein organisierte Ausstellung zum 140-jährigen Bestehen der SPD mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet. Unzählige Wahlkampfeinsätze auf allen Ebenen ermöglichten Begegnungen mit Spitzenpolitikern, von denen „Kalle“ viele Anekdoten erzählen kann: „Mit den Jusos waren wir mal im Zeltlager und hatten einen Tagesausflug mit der Wuppertaler Schwebbahn geplant. Leider war sie gerade an dem Tag aus technischen Gründen außer Betrieb. Wir haben uns dann an den damaligen Oberbürgermeister Johannes Rau gewandt, der uns zusicherte, dass die Bahn am nächsten Tag bestimmt wieder fahren würde. So kam es auch und Rau hat uns als kleine Entschädigung noch zu Kaffee und Kuchen ins Rathaus eingeladen“ erinnert sich „Kalle“ Diekmann an seine erste Begegnung mit dem späteren Bundespräsidenten. *mmo* ●



Herausforderung
und
Anerkennung.

Arbeiten für die Stadtwerke

Wir sind ein innovativer, kommunaler Energiedienstleister, der Georgsmarienhütte und Umgebung mit Strom, Gas, Fernwärme und Trinkwasser versorgt, für die Abwasserentsorgung verantwortlich ist sowie das Panoramabad betreibt. Leistungsfähige und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen den Erfolg unseres Unternehmens aus.

Eine zukunftssichere Stadt braucht ein zukunftssicheres Stromnetz!

Zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt suchen wir eine/n

Meister für den Netzbetrieb Strom und die Straßenbeleuchtung (m/w/d)

Als Meister für den Netzbetrieb Strom sind Sie verantwortlich für die zuverlässige Energieversorgung unseres Versorgungsgebiets und die kontinuierliche Optimierung unserer Netzstrukturen. Ihre Fachkenntnisse in der Elektrotechnik sind entscheidend, um die hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards unserer Dienstleistungen zu gewährleisten.

Ihre Aufgaben:

- Führung der Mitarbeiter im Bereich der Nieder- und Mittelspannung sowie Straßenbeleuchtung.
- Strategische Weiterentwicklung der Fachabteilung.
- Verantwortung für einen regelwerkskonformen, sicheren Netz- und Anlagenbetrieb.
- Koordination und Überwachung von Störungsbehebungen im Netz.
- Organisation von Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen.
- Sicherstellung der Einhaltung an Störungseinsätzen.
- Perspektive auf Weiterbildung zur technischen Führungskraft nach S 1000.
- Übernahme der Schaltenweisungsberechtigung im Hochspannungsnetz.
- Sie sind erster Ansprechpartner für unsere Kunden bei Netzfragen und -problemen.

Ihr Profil:

- Sie sind Meister oder haben Erfahrung in einer gleichwertigen Tätigkeit.
- Wünschenswert sind erste Führungserfahrungen, idealerweise in der Energiewirtschaft.
- Von Vorteil ist eine Qualifikation zu Arbeiten unter Spannung (AuS) und eine Schaltberechtigung für E-Anlagen bis 10kV.
- Betriebswirtschaftliches, unternehmerisches Denken.
- Sie haben Ihren Wohnsitz im Versorgungsgebiet.

Wir bieten Ihnen:

Wir sehen uns als zukunftsorientiertes Unternehmen, das Ihnen die Möglichkeit zum eigenverantwortlichen Handeln in einer angenehmen, **teamorientierten Arbeitsatmosphäre** bietet. Neben einer **attraktiven Vergütung** nach TV-V bieten wir Ihnen **Incentives** wie **Mitarbeiterrabatte** auf unsere **Dienstleistungen**, eine **betriebliche Krankenzusatzversicherung** und die Möglichkeit zur Nutzung des **JobRades** sowie **Hansefit** an. Zudem erhalten Sie ein attraktives Angebot über eine **betriebliche Altersversorgung**.

Schicken Sie uns bitte über unsere Internetseite:

<https://www.sw-gmhuette.de/de/Karriere/Stellenausschreibungen/>

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen!

Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH

Malberger Straße 13
49124 Georgsmarienhütte
www.sw-gmhuette.de

Stadtwerke
Georgsmarienhütte

ADAC Vertriebsagentur sucht

für bestehende Fahrschulen im Landkreis Osnabrück

Betreuer*innen (m/w/d)

Näheres unter Tel. 0170/777 2028 (Frau Böckmann)
oder bei der ADAC Vertriebsagentur M. Günther GmbH
per E-Mail: info@marita-guenther-gmbh.de

ADAC
Vertriebsagentur
ADAC

Fotos: privat

Der Start zuhause in Georgsmarienhütte.

502 Kilometer und kein Stau in Sicht

Familie Schmidt aus Oesede war elf Tage im Urlaub mit dem Rad unterwegs

Elf Tage, 502 Radkilometer, 312 Höhenmeter, null Muskelkater und vermutlich unzählbare Erinnerungen mit Ewigkeitswert: Tobias und Julia Schmidt, beide 35 Jahre alt, haben mit ihren Kindern Johanna (elf Jahre) und Linus (9) am Start in Oesede nicht viele Dinge mitgenommen, aber wohl umso mehr zeitlos Wertvolles eingesammelt. Gemeinsame Erinnerungen an eine schöne Zeit. „Am erholsamsten war definitiv, dass wir in keinem Stau gestanden haben“, berichtet Julia Schmidt.

„Unsere Tochter Johanna wollte gerne mal mit dem Fahrrad zu Oma und Opa nach Scharbeutz an der Ostsee fahren. Mit dem Auto kannten wir alle den Weg mehr als auswendig,“ erzählt sie von den Anfängen der Familienreise. Somit fingen sie Ende des vergangenen Jahres an zu planen. Wo sind Jugendherbergen? Wo wohnen Freunde der Familie? Antworten auf diese und weitere Frage gaben die Richtschnur und einige Wochen später stand der Tour-Plan. Die Strecke sollte von Georgsmari-

enhütte aus über – Stemwede – Sulingen – Verden/Aller – Bad Fallingb. – Bispingen – Lüneburg – Rausdorf – Lübeck bis schließlich nach Pönitz führen. Laut Google Maps und einer Fahrrad-App sollten somit insgesamt 370 Kilometer vor der Familie liegen. Die meisten Höhenmeter haben sie auf ihrer ersten Etappe, rund um Osnabrück zurückgelegt. Die beiden Erwachsenen waren mit dem E-Bike unterwegs, wobei Vater Tobias den Motor nur sehr selten genutzt hat. Bei sehr steilen Hügeln wurden die Kinder auf ihren Rädern ans Abschleppseil gehängt. Insgesamt hat die Familie 502 Kilometer zurückgelegt.

Die Vorfreude auf das Abenteuer war groß. Die Strecke führte durch malerische Landschaften, und die Kinder genossen es, die Natur zu erkunden. Die Etappe nach Sulingen war etwas anspruchsvoller, aber die Kinder waren voller Energie und motiviert. Der weitere Weg führte die Familie nach

„Es war eine wirklich tolle Tour, und es wird definitiv nicht die letzte gewesen sein.“

Familie Schmidt
aus Oesede

der ersten Etappe zum Fluss Aller.

Am Laufwasserkraftwerk in Dörverden erfuhren sie, wie das Wasser der Aller genutzt wird, um Strom zu erzeugen. Es war faszinierend zu sehen, wie die Turbinen in Bewegung gesetzt werden und wie die Energie des fließenden Wassers



Familie Schmidt mit Team-T-Shirts.



Vor dem Pferdendomuseum in Verden (Aller)

MACH MIT BEIM BESTEN TEAM DER STADT!

Voll oder Teilzeit (m/w/d)

Du liebst es mit tollen Produkten zu arbeiten und unseren Kunden ein Lächeln ins Gesicht zu **ZAUBERN**? Dann werde Teil unseres Teams und bringe deine **IDEEN** ein! Bewirb dich einfach per Telefon oder E-Mail.



Hannoversche Str. 82 | Osnabrück
info@bimarkt.de | 0541 582020

bimarkt

Alles für
Schule und Büro



in elektrische Energie umgewandelt wird. Nachdem Lüneburg erreicht war, ging es zum Schiffshebewerk Scharnebeck. Die Fahrt dorthin führte durch malerische Landschaften. Die Größe des Hebewerks ist beeindruckend. Es ist eines der größten seiner Art in Europa. Bei einer weiteren Führung erfuhren die Schmidts, wie das Hebewerk funktioniert und welche Herausforderungen beim Bau überwunden werden mussten. Besonders spannend war es zu sehen, wie ein Schiff in die Schleuse einfährt und dann langsam angehoben wird – ein beeindruckendes Schauspiel. Der weitere Weg nach Lübeck führte durch grüne Wälder und kleine Dörfer. In Lübeck angekommen, bewunderte Familie Schmidt das Holstentor. Am



MOGUNTIA FOOD GROUP
Flavoursome solutions since 1903

KARRIERE MIT WÜRZE!

BEWIRB DICH JETZT ALS

Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
Mitarbeiter:in im Customer Service (m/w/d)
Produktionsmitarbeiter:in (m/w/d)
Maschinen- und Anlagenführer:in (m/w/d)



WWW.MOGUNTIA.COM

Feuriges Finale für Sven Bensmann

Comedyshow „YES WE SVEN“ sorgt auf der Waldbühne in Kloster Oesede für Standing Ovations von 1.200 Menschen

Zur 100. Vorstellung seiner Comedy Show „YES WE SVEN“ zog Sven Bensmann alle Register. In der ausverkauften Waldbühne am 11. Juli in Kloster Oesede hagelte es Witze, Musik und zahlreiche Showeinlagen. Gemeinsam mit dem Pianisten Jan Niermann führte Bensmann energiegeladen durch die Show, die in dieser Art zum letzten Mal dargeboten wurde. Zum Schluss betrat ein Überraschungsgast die Bühne.

Ein besonderes Gimmick der Show waren eigens beschaffte Flammenwerfer, welche auf Pedaldruck Feuersäulen in die Höhe schossen. Bensmann, genauso begeistert wie das Publikum, machte davon herzhafte Gebrauch. „Das war ein kleiner Kindheitstraum, der sich bei mir erfüllt hat“, sagte der Entertainer später. „Es war ja ein besonderer Anlass. Dann die Kulisse, die ausverkaufte Waldbühne. Ich musste ein Statement setzen. Da habe ich überlegt und gesagt, ich möchte Flammenwerfer haben.“ Diese kamen vor allem dann zu Einsatz, wenn die Späße besonders einschlugen. Bensmann bezog das Publikum

immer wieder in die Sketche mit ein und witzelte in Selbstironie über lokale Besonderheiten. Mit den „magischen drei Ds“ – Disney, Dorf und Dödelwitze – startete er sein Programm und gab Lieder wie „Ich möchte eine Prinzessin sein“ oder seinen Dinosaurier-Song zum Besten, zu dem eine kuriose Geschichte erzählt wurde: Bensmann hatte den Dinosaurier Song bereits im Oktober letzten Jahres bei Instagram hochgeladen und damit mehr als sieben Millionen Menschen erreicht. Erstaunlicherweise meldeten sich daraufhin mehrere Paläontologen online zu Wort und führten unter dem Comedy-Song eine verbissene Forschungskontroverse um die vergangene Existenz des Brontosaurus fort. Entertainer Bensmann wusste von diesem Umstand sehr unterhaltsam zu berichten und gestand lachend: „Das ist mir bei der Recherche zum Song durchgegangen.“

Als Pianist Jan Niermann, der selbst aus Kloster Oesede stammt, die Bühne betrat, folgten mehrere Disney-Songs, die Bensmann uminterpretiert hatte. Sehr zum Vergnügen



Sven Bensmann nahm auch das eine oder andere Bad in der Menge.

gen des Publikums, welches von Jubel zu Gelächter hin und her schwankte. So ging es bei Bensmanns Variante der „Eiskönigin“ um drückenden Stuhlgang und Dringlichkeit und bei der von „Vaiana“ um das exzessive Brechen einer Diät. Immer wieder streute Bensmann spontane Witze, meist derb, aber liebevoll, unter das Publikum und adressierte humorvoll-freundlich verschiedene Besucher, wie Lisa und Michael, die willkürlich aus dem Publikum ausgewählt worden waren, oder den jungen Zuschauer Mattis (7) und seinen Vater Markus.

Um wieder Fallhöhe für das Niveau zu erlangen, gab der Entertainer gegen Mitte der Show Johann Wolfgang von Goethes Gedicht „Prometheus“ wieder, wechselte dann aber zum Thema Dorf, um mit musikalischen und narrativen Einlagen das Lokalkolorit des südlichen Osnabrücker Landes humorvoll aufzuarbeiten. So folgten Sketche über Hagen und über das Zelten im Emsland auf dem Gelände besonders trinkfester Landwirte. Dabei machte Bensmann klar: „Ich komme aus Hagen am Teutoburger Wald, Leute! Ich bin einer von euch.“ Und sorgte so für spontanen Ju-

bel bei den Besuchern.

Für schallendes Gelächter, Applaus und Jubel sorgten Bensmanns musikalische Imitationen von Herbert Grönemeyer, Elvis Presley und Joe Cocker. Die Darbietung war so unterhaltsam, dass manche Besucher nur mühsam ihre Lachanfalle unter Kontrolle bringen konnten. Die musikalische Comedy-Veranstaltung endete mit einem Lied über die südliche Region Osnabrücks und einer emotionalen Hommage an Hagen. Die Begeisterung des Publikums spürend gestand der Entertainer, im Hinblick darauf, dass es die letzte „Yes we Sven“ Show war, dann: „Ich will gar nicht mehr, dass es aufhört.“

Doch dann betrat als Überraschungsgast „Dr. Dr. Dräse“ von der Frog Bog Dosenband die Waldbühne, um Bensmann musikalisch „in die Schranken zu weisen“. Die Besuchermenge rastete aus und gemeinsam sangen Bensmann und Dräse Songs wie „Wo schmeckt die Pommes noch am besten?“, während Pianist Niermann in die Tasten haute. Damit endete die Dernière von „Yes we Sven“. Bensmann tritt demnächst stattdessen mit seinem neuen Programm „Svenomenal“ auf. mgo ●



Als Überraschungsgast kam Dr. Dr. Dräse (rechts) von der Frog Bog Dosenband zu Jan Niermann (links) und Sven Bensmann auf die Bühne.

Foto: mgo

Gruppenprogramm der „nature kids & teens“

Mit Beginn des neuen Schuljahres starten auch wieder die Gruppenaktionen des gemeinnützigen Vereins „nature kids & teens“ in Kooperation mit dem Umweltschutzverband Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND). In der Regel finden die Umweltbildungs-Aktionen alle 14 Tage statt und richten sich an Kinder ab fünf Jahren und Jugendliche.

Es gibt aber auch Aktionen, die auch für Erwachsene geeignet sind. Im August gibt es zwei Wochenend-Zeltlager. Vom 9. bis 11. August für Jugendliche ab 13 Jahren und eine Woche später vom 16. bis 18. August für Kinder ab sechs Jahren. Dabei unternehmen die Teilnehmenden jeweils am Samstag einen Tagesausflug. Des Weiteren macht der Verein wieder eine Apfelpflück und Apfelsaftaktion. Die „Jäger der Nacht“ erforschen Interessierte im Rahmen einer Fledermausexkursion.

Im Oktober besucht eine Gruppe den Abfallwirtschaftsbetrieb (AWIGO). Außerdem wird ein „Erste-Hilfe-Grundlagenkurs“ für Kinder und Jugendliche angeboten. Im Herbst geht es wieder zu den Kranichen ins Moor bei einer Kranich-Exkursion. Aber auch immer wiederkehrende Aktionen wie Kürbisse schnitzen, Plätzen backen und Adventskränze basteln dürfen nicht fehlen. In der Adventszeit findet wieder ein Weihnachtsmarkt statt.

Das Gruppenprogramm kann kostenlos bestellt werden beim Gruppenleiter Tobias Demircioglu telefonisch unter Telefon 05401/364216 oder per Mail: tobias.demircioglu@ok.de. ●

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Yonkers Lifestyle

Georgsmarienhütte

edikoo

ENERGIEDIENSTLEISTER IN KOOPERATION

STELLENMARKT

Die edikoo GmbH & Co. KG ist eine Kooperation der Stadtwerke Georgsmarienhütte, Stadtwerke Versmold und der Teutoburger Energie Netzwerk eG. An unserem neuen Unternehmenssitz in Bad Iburg werden die Kräfte der Unternehmen gebündelt, um dienstleistungsorientierte, innovative und zukunftsorientierte Lösungen zu finden und umzusetzen. Neben der Konzipierung neuer Geschäftsfelder legen wir den Fokus unserer Dienstleistungen auf das Forderungsmanagement, die Abrechnung, die Marktkommunikation und das Energiedatenmanagement. So nutzen wir unsere gemeinsame langjährige Expertise in der Energiewirtschaft, um effizient zu arbeiten und Synergieeffekte zu heben. Unseren Mitarbeitenden fällt dabei eine entscheidende Schlüsselrolle zu. Wir bieten einen Arbeitsplatz am Puls der Zeit in einem expandierenden Unternehmen mit einem vielfältigen Aufgabengebiet.

Im Zuge des weiteren Wachstums der edikoo GmbH & Co. KG, bietet sich Ihnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, die Perspektive in Form einer Vollzeitstelle (39 Stunden/Woche) als

MITARBEITER IN DER ABTEILUNG MARKTKOMMUNATION (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie sorgen eigenverantwortlich für die reibungslose Abwicklung der Wechselprozesse in den Markttrollen Netzbetreiber und Lieferant für die Sparten Strom und Gas gemäß GPKE/GeLiGas
- Die Stammdaten im ERP System werden durch Sie stets aktuell gehalten
- Selbstständige Bearbeitung von Änderungsmitteilungen im Rahmen der elektronischen Marktkommunikation
- Sie stehen unseren Marktpartnern und Kunden mit Rat und Tat zur Verfügung
- Sie bringen sich bei der Entwicklung, Planung, Umsetzung und Evaluierung von Projekten ein

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich
- Wünschenswert, aber kein Muss, wäre eine 2-jährige Berufserfahrung in der Energiewirtschaft vorzugsweise im Bereich Marktkommunikation
- Sie wenden sicher MS Office-Programme insbesondere Excel an
- Sie haben eine Affinität zur Analyse und Bewertung von Datenstrukturen und arbeiten sorgfältig, strukturiert sowie genau
- Sie leben gerne den Dienstleistungsgedanken, sind lösungs- und ergebnisorientiert und verfügen über ausgeprägte Kommunikations- und Kontaktstärke
- Sie sind ein Teamplayer, verfügen über eine hohe Motivation selbstständig Prozesse voranzutreiben und haben Freude an herausfordernden Aufgaben

Was Sie von uns erwarten dürfen:

- Eine Unternehmenskultur geprägt durch Engagement, Leistung und Mitarbeiterorientierung
- Zusammenarbeit mit Spezialisten der Energiebranche
- Anspruchsvolles Aufgabenumfeld in einer verantwortungsvollen Position
- Angemessene und leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TV-V
- Vollzeitätigkeit mit 30 Urlaubstagen
- Betriebliche Altersversorgung
- Incentives wie JobRad, betriebliche Gruppenunfallversicherung und monatliche Warengutscheine (45 Euro)
- Entwickeln Sie sich bei uns: Kontinuierlich nehmen wir Ihre fachliche und persönliche Weiterentwicklung in den Fokus

Verstärken Sie unser Team!

Wenn Sie sich in dieser Beschreibung wiederfinden, möchten wir Sie sehr gerne kennenlernen! Bitte bewerben Sie sich über unsere Homepage unter www.edikoo.com/jobs. Bei Fragen steht Ihnen Herr Florian Sander unter Telefon 05403 3300 320 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

edikoo GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 4 | 49186 Bad Iburg | 05403 3300-000 | www.edikoo.com



BLICK-PUNKT ONLINE LESEN: WWW.OSNING-MEDIEN.DE



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir auf geringfügiger Basis einen

Mitarbeiter für die Pflege unserer Außenanlage (m/w/d)

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung an:

Avermann Maschinenfabrik GmbH & Co. KG

Lengericher Landstraße 35 • 49078 Osnabrück – Hellern
oder per E-Mail: personal@avermann.de

Auf der Suche nach den Schätzen der Varusschlacht

Klaus Fehrs aus Dröper hat sein Hobby zum Beruf gemacht

Als der britische Offizier und Hobbyforscher Tony Clunn 1987 römische Silbermünzen und drei Schleudergeschosse aus Blei gefunden hatte, begannen die ersten systematischen archäologischen Ausgrabungen in der Gegend um den Ort Kalkriese im Landkreis Osnabrück. Die seitdem durchgeführten Forschungen belegen inzwischen, dass hier eine militärische Auseinandersetzung zwischen Germanen und römischen Truppen stattgefunden – und dass die römische Seite dabei eine vernichtende Niederlage erfahren hat. Viele Argumente sprechen daher für Kalkriese als den Ort der historischen Varusschlacht.

Klaus Fehrs war von Anfang an dabei. Geboren 1955 in Kloster Oesede und mittlerweile seit vielen Jahren in Dröper wohnhaft, hatte er zunächst eine kaufmännische Ausbildung absolviert, anschließend als Zahntechniker gearbeitet. Doch als er bei einem Spaziergang an der Holter Burg seinen ersten mittelalterlichen Zufallsfund

machte, weckte dies sein Interesse an der Archäologie. Fehrs nahm Kontakt auf zum damaligen Kreisarchäologen Prof. Dr. Wolfgang Schlüter und arbeitete ab 1985 erstmals für die Stadt- und Kreisarchäologie Osnabrück. Dort wurde er in die Bodendenkmalpflege und Grabungstechnik eingewiesen. „Ich hatte meine berufliche Bestimmung gefunden“, so Fehrs rückblickend.



Ein goldener Fingerring mit Gemme ist im Jahr 2020 gefunden worden.



Klaus Fehrs vor der Glasvitrine mit der Original-Varusmaske.

7000 Kilometer zu Fuß unterwegs

Als den ersten Funden in Kalkriese rasch weitere folgten, entschied das Amt für Bodendenkmalpflege dort weitere „Prospektionen“, so der Fachbegriff für das Auf- und Untersuchen sowie das Erschließen von archäologischen Stätten im Boden, durchzuführen. Klaus Fehrs ergriff diese Chance. Unterstützt von einem Metalldetektor machte er sich mit einer systematischen Herangehensweise ans Werk, orientierte sich an altbekannten Fundstellen und verfolgte die Fundstreuungen in alle Himmelsrichtungen – und natürlich nach unten. Durch den Kontakt zu den

Landbesitzern wurden nach und nach weitere Fundstellen erschlossen, im Laufe seines Berufslebens hat Fehrs nach eigener Schätzung „wohl rund 650 Hektar Fläche begangen und dabei 7.000 Kilometer gelaufen“. Schließlich erstreckt sich die Ausgrabungsfläche zwischen Venne und Engter von Ost nach West insgesamt auf über 14 Kilometer.

Wohl über 1.000 römische Münzen und unzählige „Militaria“ – das sind Bruchstücke von Ausrüstungsgegenständen – hat Klaus Fehrs im Laufe der Jahre zu Tage gefördert. Dazu kommen geschätzt 40.000 neuzeitliche Funde – Knöpfe, Schnallen, Fingerhüte etc. – Spuren von Mensch und Tier. Unbestrittener Höhepunkt der Ausgrabungen war der Fund einer römischen eisernen Gesichtsmaske eines Reiters. „Das war am 11. Januar 1990“, erinnert sich Fehrs. Nach einem ersten großen Probe-schnitt hätten sich die obersten Bodenschichten an jenem Tag als wenig interessant erwiesen. „Mit der Metallsonde ortete ich dann einen braunen Rostklumpen, halb so groß wie ein Fußball, mit grünlichen Verfärbungen, die auf Kupfer oder Bronze schließen ließen“. Was zunächst eher unscheinbar aussah, entwickelte sich nach eingehenden archäologischen Untersuchungen und erfolgter Restauration in der Folgezeit nicht nur zur Erkennungs-marke des heutigen Museums Kalkriese, sondern zum Wahrzeichen einer ganzen Region: Stelen aus Holz und Metall sind dem Erscheinungsbild römischer Feldzeichen nachempfunden und tragen vergrößerte Nachbildungen der Reitermaske. So wurden die Feldzeichen umgedeutet zu Friedenszeichen, die in unzähligen Vorgärten des Osnabrücker Landes und darüber hinaus Platz fanden. Das restaurierte Original der Maske wird im Museum Kalkriese aufbewahrt –

SPIE GESA

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

MITARBEITER WARENEINGANG (m/w/d)
(538 €-JOB)



Werde Teil unseres Teams

Bewerbungsunterlagen bitte an:
bewerbung.gesa@spie-isw.com

SPIE GESA GmbH
Dyckerhoffstr. 12 | 49176 Hilter
www.spie-gesa.de

SPIE, gemeinsam zum Erfolg



Mit der Metallsonde, seinem langjährigen Arbeitsgerät, hat Klaus Fehrs einige Kilometer zurückgelegt.

um der Korrosion vorzubeugen bei konstanter Luftfeuchtigkeit in einem Glaskasten.

Sensationsfund am 9. Juni 2016 Und dann am 9. Juni 2016 die Goldmünzen! Kurz zuvor war ein neuer Suchschnitt auf dem Gelände angelegt worden. Nur einige wenige Funde traten hier zu Tage. Viel war auch nicht erwartet worden. Aber was dann passierte, sprengte jegliche Vor-

stellung. Kaum hatte der Baggerführer die Schaufel angesetzt, da „sprang“ Klaus Fehrs bereits die erste Münze vor die Metallsonde. „Ich hatte das Suchgerät noch gar nicht angesetzt, da sah ich bereits auf der Fläche etwas funkeln“. Fünf weitere Münzen wurden im direkten Umfeld sofort, zwei weitere am folgenden Tag gefunden. Alle acht Goldmünzen, so-

genannte Aurei, sind nach den Enkeln und Adoptivöhnen des Kaisers Augustus benannt, die auf der Rückseite der Münzen dargestellt werden. „Wir mussten eine Verschwiegenheitserklärung abgeben und durften nur unseren Kollegen von dem Fund erzählen“ berichtet Fehrs. Schließlich lag der Handelswert je Münze bei geschätzt 20-25.000 Euro, „aber niemand wäre auf die Idee gekommen, eine davon in die eigene Hosentasche zu stecken“, lacht er. Die Medien in ganz Deutschland berichteten damals über den „Sensationsfund“. Heute sind die Goldmünzen ein „Highlight“ der Dauerausstellung im Museum Kalkriese.

Ähnlich spektakulär war im Frühjahr 2017 die Freilegung von mehr als 200 Silbermünzen, von denen einige die Enkel und designierten Nachfolger des Augustus, Gaius und Lucius Caesar, zeigen und wohl zwischen 2 und 1 vor Christus geprägt wurden. Und schließlich gelang dem „Prospektionsleiter“ Klaus Fehrs im Herbst 2020 mit einem goldenen Fingerring, dessen Schmucksteineinlage eine Darstellung mit Pegasus und einer Nymphe zierte, noch ein ganz besonderer Fund.

Ein spezielles Anliegen war Fehrs stets, seine über die Jahre gewonnenen Erfahrungen und Kenntnisse bereitwillig weiterzugeben: zum einen an die Besucher des Museums Kalkriese, die bei zahlreichen Veranstaltungen wie etwa Grabungen, Tagen der offenen Tür oder Vorträgen seinen Erzählungen folgen, ebenso sein Einsatz beim museumspädagogischen Programm „Sandsieben für Kinder“. Auch vielen Nachwuchssondengängern hat er sein Wissen vermittelt und mit ihnen gemeinsam neue Fundstellen erschlossen. Inzwischen im Ruhestand, zieht es Klaus Fehrs, der sein Hobby zum Beruf machen konnte, regelmäßig an seine alte Arbeitsstätte, wo er gespannt die aktuelle Entwicklung verfolgt und hin und wieder prospektiert, denn auch fast 40 Jahre nach den ersten Funden des Majors Clunn ist noch lange kein Ende der Erforschung des Kalkrieser Schlachtfeldes in Sicht.

Wer mehr über die Varusschlacht und das Museum Kalkriese erfahren möchte, findet unter www.kalkriese-varusschlacht.de weitere Informationen.

mmo ●



Group
NOSTA Jobs

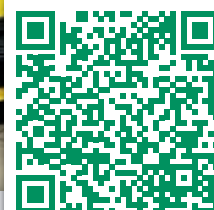
SICHERHEIT IM JOB GESUCHT? WERDE TEIL DER NOSTA-FAMILIE!

FAHRER (m/w/d) **IM FERNVERKEHR** | **VOLL- & TEILZEIT** oder alternativ **AUSHILFEN**

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Pünktliche und gute Bezahlung
- Zuverlässigkeit und ein fester Ansprechpartner
- Module und Führerscheinverlängerungen werden bezahlt



 **JETZT EINFACH PER
WHATSAPP BEWERBEN!**



jobs.nosta-group.com

Andreas Teuwsen | Tel.: +49 5485 96512-663 | Mobil: **+49 171 790 93 95**
NOSTA Cargo GmbH | Lengericher Straße 31 | 49549 Ladbergen

„Es ist ein großer Unterschied, hier am Ort des Geschehens zu sein!“

Landesbischof Meister geht in Oesede dunklen Spuren der Vergangenheit nach

Was bedeutet es für eine Kirchengemeinde wie Oesede mit mehrfachem sexuellem Missbrauch an Kindern in den 70iger Jahren umzugehen? Diese Frage ist Landesbischof Ralf Meister in einem zweistündigen Gespräch mit dem Kirchenvorstand bewusst geworden. Am Ort des Geschehens, im Gemeindehaus der König-Christus-Kirche, fand ein reger Austausch zwischen dem Landesbischof, Dr. Ralph Charbonnier als Theologischer Vizepräsident des Landeskirchenamtes, Regionalbischof Friedrich Selter und den rund 15

Kirchenvorstehern der jetzigen Kirchengemeinde Georgsmarienhütte statt. Nach einer kritischen Stellungnahme der Kirchengemeinde zwei Wochen zuvor hat der Landesbischof seinen Besuch angemeldet. „Der Inhalt war nachvollziehbar und richtig!“, so der Landesbischof gleich zu Beginn des Gesprächs, in dem es darum ging, die Missstände der Vergangenheit zu benennen und gemeinsame Lösungen zu finden. „Die Frage, was das bis heute für den Ort bedeutet, haben wir übersehen. Ich merke



Foto: Kirchenkreis Melle-GMhütte/Birte Hoppe

Landesbischof Ralf Meister, Dr. Ralph Charbonnier und Regionalbischof Friedrich Selter im Gespräch mit den Kirchenvorstehern der Gemeinde Georgsmarienhütte.

jetzt, dass es nicht ausreicht hat, den Superintendenten zur Pressekonferenz an den Tisch zu bitten.“ Nach einem ehrlichen und offenen Austausch konnte man sich auf folgende Verbesserungen einigen: eine offene Kommunikation der Landeskirche und der handelnden Personen vor Ort muss gewährleistet sein, soweit es juristische Bestimmungen zulassen; die Aufarbeitung des sozialen Umfeldes in der Kirchengemeinde, die bis heute belastet ist, muss erfolgen; ebenso wichtig sind für die Zukunft geregelte Abläufe, die in einem Interventionsplan festgehalten werden müssen und die auch in die landeskirchenweit entstehenden Präventions- und Schutzkonzepte einfließen. In Krisenfällen sollte es eine sogenannte Task-Force geben, die vor Ort unterstützt und damit auch zu einer personellen Entlastung beiträgt. Hierbei ist insbesondere

die Überforderung der einzelnen Akteure im Blick zu behalten, wenn sich die Rollen in der Aufarbeitung zwischen Ermittlung der Tatsachen und der nötigen seelsorgerlichen Begleitung immer wieder vermischen. Allen Beteiligten war klar, dass es ein laufender, sich immer wieder an die Gegebenheiten anpassender Prozess sein wird, um diese Maßnahmen sinnvoll umzusetzen.

Das Fazit der Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher: „Wir wollen mehr gesehen, gehört und wertgeschätzt werden und darüber hinaus eine institutionell verankerte Mitsprachemöglichkeit haben. Hierfür ist eine gegenseitige Kommunikation auf Augenhöhe eine elementare Voraussetzung, um den betroffenen Personen, die für uns im Mittelpunkt stehen, empathisch begegnen zu können.“

Erfolgreiche Spurensuche

Verein „Werkstatt LokalGeschichte“ hat ein neues Magazin veröffentlicht

Es sind bewegende Zeiten – heute wie damals. Wie das, was damals geschah, heute Georgsmarienhütte prägt, davon weiß die „Spurensuche“ der Werkstatt „LokalGeschichte“ auch mit der zweiten Ausgabe des Magazins viel Erhellendes zu berichten. Die Premiere des Formats war also erfolgreich. Dabei galt es für das achtköpfige Autorenteam um die Herausgeber Johannes Börger, Rainer Korte und Heinz-Georg Weisleder einmal mehr, Wirken und Haltung von Persönlichkeiten darzustellen, die das heutige Gesicht der maßgeblich geprägt haben. „Ohne Siepelmeyer und Stahlmann hätte es die Stadt Georgsmarienhütte wohl nicht gegeben“, sind sich die Herausgeber einig. Die in der ersten Ausgabe begon-

nene Reihe zu den Erinnerungen von Ehrenbürgermeister Ludwig Siepelmeyer wird in der neuen Ausgabe der „Spurensuche“ fortgesetzt. Mit einem weiteren Beitrag würdigt das Magazin den langjährigen Kommunalpolitiker Helmut Stahlmann. Wer beide Texte liest, erkennt schnell, wie sich die beiden Kontrahenten im Ringen um die besten Lösungen für die Stadt immer wieder wechselseitig befeuert haben. Gegenspieler mit klaren Vorstellungen, die aus ihren unterschiedlichen Perspektiven für eine Entwicklung gesorgt haben. Es handele sich einfach um Personen, die es verdient haben, nicht völlig in Vergessenheit zu geraten, so die Herausgeber.

Viele der historischen Ereignisse, die beschrieben wer-

Arbeiten im



Wir suchen SIE zur Verstärkung unseres Küchenteams!

Hauswirtschaftler/in oder Koch/Köchin

(m/w/d) zu sofort und ab Februar 2025

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodellen
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike



Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11

49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/801-133
oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien





Der Demonstrationzug am 26. Oktober 1984 formierte sich am Tor 1 und entlang der Klöcknerstraße.

den, standen bereits im hellen Scheinwerferlicht aktueller Berichterstattung. Wie zum Beispiel die große Demonstration, als die Hüttenbelegschaft und Bürgerinnen und Bürger der Stadt mit Menschen aus der Region auf die Straße gegangen sind und sich erfolgreich gegen die Schließung des Hüttenwerks gewehrt haben. Das Titelbild der aktuellen „Spurensuche“ ziert ein Bild von Robin Morrison sen., der 1926 in Liverpool geboren wurde. Nach einem zweijährigen Einsatz als Frontsoldat wurde seine Einheit 1945 nach Kriegsende in Georgsmarienhütte stationiert, wo er seine spätere Ehefrau Josefa beim Tanzen im Sportlerheim Rehberg kennenlernte. Das Kind der beiden, Robin Morrison jun. berichtet über den Lebensweg seines Vaters und dessen großer Leidenschaft, die Malerei. Die Lebensleistung der Kriegsgeneration wird auch am Beispiel des Hüttenarbeiters Fritz Bolte aufgezeigt, aus dessen Aufzeichnungen zitiert wird. Gestartet wird in dieser Ausgabe die Reihe „Wenn Fremde zu Freunden werden“. Der Text von Maria Flacke-Korte führt in das Thema Migration in Georgsmarienhütte ein. Hauptthema ist das Leben der Frauen in den verschiedenen Kulturen.

„Das Konzept, eine etwas andere Lokalgeschichte zu vermitteln, haben wir schon in dem 2021 erschienenen Buch »Erinnerungen an bewegte Zeiten« verfolgt. Dieses Buch und der methodische Ansatz waren sozusagen ein Vorläufer für die Spurensuchen“, erklärt Rainer Korte.

Das Buch ist ab sofort im Buchhandel erhältlich und kostet 14 Euro. Am 11. September stellt ein Teil der Autoren das Werk in der Buchhandlung Sedlmair in der Oeseder Straße vor. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr und ist kostenlos (Anmeldung unter mail@werkstattlokalgeschichte.de). jpe ●



Foto: jpe

Hans-Georg Weisleder (v. l.), Johannes Börger und Rainer Korte haben die zweite Ausgabe des Magazins „Werkstatt Lokalgeschichte“ herausgebracht.



Wir sind ein bekannter und erfolgreicher Hersteller von Margarine und Nahrungsfetten und gehören zu BUNGE, einem global führenden Agrar- und Lebensmittelkonzern. Starten Sie baldmöglichst in Hilter im Osnabrücker Land als

Elektroniker (m/w/d) Instandhaltung / Betriebstechnik

Worum es geht:

- Entstörung, Instandhaltung und Optimierung
- Mitwirkung bei der kontinuierlichen Verbesserung der Prozesse
- Umbau, Montage und Inbetriebnahme von Betriebseinrichtungen
- Pflege der elektronischen Einrichtungen / SPS-Steuerungen (Siemens S7, TIA) inkl. Dokumentation
- Arbeiten im 5-Schichtsystem (drei von fünf Wochen in Frühschicht sowie jeweils eine Woche Spät- und Nachtschicht) mit attraktiven Zulagen

Was Sie mitbringen:

- Ausbildung in der Elektronik, möglichst Fachrichtung Betriebstechnik
- Praxis im Industriebetrieb ist von Vorteil, doch **auch Berufsstarter bekommen bei uns eine Chance**
- Ideal sind Kenntnisse im Umgang mit SPS-Steuerungen
- Kenntnisse in der Mess- und Regeltechnik

Was wir bieten:

- Spannende Aufgaben in einem engagierten und freundlichen Team
- Die Chance, Ihr Potenzial voll auszuschöpfen
- Ein attraktives Einkommen, Weihnachtsgeld, Boni, vergünstigter Einkauf bei Partnern
- Angebote zur Fortbildung
- Zuschuss zu Fitness-Aktivitäten über Hansefit

Klingt gut?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, vorzugsweise per E-Mail an: karriere@walter-rau.de

WALTER RAU Lebensmittelwerke GmbH

Human Resources, HR-Team, Postfach 1101, 49171 Hilter
www.walter-rau.de

Diakonie zeichnet fünf Projekte aus

Ein 1. und ein 2. Preis gehen an Projekt in Georgsmarienhütte

„Gemeinsam gegen einsam“ – unter diesem Titel packen Ehrenamtliche aus Kloster Oesede zu den Feiertagen Überwachungstüten mit Grüßen und verteilen sie in den Pflegeeinrichtungen. Es ist eine von fünf Initiativen, die Anfang September mit dem Doris-Janssen-Reschke-Diakoniepreis für ihr herausragendes Engagement ausgezeichnet werden. Die Idee entstand zu Coronazeiten, als Hille Wruck und Jutta Olbricht von der evangelischen Auferstehungskirche Tüten zu Ostern und Weihnachten in die Pflegeeinrichtungen brachten. Schnell wurde daraus eine ökumenische Aktion, die von Karin Kriege-Nienhüser aus der katholischen Kirchengemeinde mit unterstützt wird. Eine weitere Aktion waren die selbstgefertigten „Glückswürmer“, welche die Handarbeitsgruppe „Heiße Nadeln“ fertigten und 2023 in den Pflegeheimen verteilten. Diese Herzlichkeit wurde von der Jury mit einem Preisgeld in Höhe von 500 Euro belohnt. Am 5. September findet um 17 Uhr

die Preisverleihung in der Mauritiusgemeinde in Hilter statt.

Alle zwei Jahre lobt die Diakonie-Stiftung im Osnabrücker Land diesen Preis aus. Das Ziel: Motivation für weitere diakonische Projekte und ein Herz für den Nächsten. Es gab so viele gute Ideen, die eingereicht worden waren, dass die Jury Mühe hatte, die Preisträger zu ermitteln. Deshalb wurden zwei 1. Preise und drei 2. Preise vergeben.

Einen der 1. Preise erhält die Initiative „Seniorinnen handarbeiten für Waisenkinder“. Bewohnerinnen des Paul-Gerhardt-Heimes, Georgsmarienhütte, arbeiten dort das ganze Jahr über für Weihnachtspäckchen, die für Waisenkinder in entlegenen osteuropäischen Regionen bestimmt sind. Die Bewohnerinnen häkeln und stricken, unterstützt werden sie von den Mitarbeiterinnen, die dann in ihrer Freizeit die Päckchen packen und versenden. Zu Weihnachten 2023 wurden 176 Kartons mit Mützen, Schals oder Socken gepackt.



Fotos: privat

Susanne Kehren-Nocke (rechts) leitet die Gruppe „Heiße Nadeln“.

Ebenfalls ein 1. erster Preis geht an das Projekt „Frühstück für alle“, initiiert von der Kirchengemeinde St. Johannis, Bramsche. Sieben Frauen aus der Gemeinde bereiten jeden Dienstag ein Frühstück vor. Die Mehrzahl der Gäste sind alleinstehende, ältere Frauen. Natürlich ist das Frühstück weit mehr als gesunde Nahrungsaufnahme. Es

gibt Gespräche, Kennenlernen und ein fröhliches Miteinander. Mittlerweile haben sich Freundschaften entwickelt, gemeinsam zu essen ist eben viel besser als allein zu sein.

Die weiteren zweiten Plätze gingen an: „Balsam für die Seele“: Ehrenamtliche feiern Andachten in Pflegeeinrichtungen in der Südregion des Kirchenkrei-



Hille Wruck und Jutta Olbricht (rechts) brachten Tüten zu Ostern und Weihnachten in die Pflegeeinrichtungen.

Zahnarztpraxis Dr. Landgraf

in Holzhausen sucht



ZMP (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Wir bieten Ihnen

- 33 Wochenarbeitsstunden
- Übertarifliche Bezahlung
- Gezielte Arbeitszeiten
- Fortbildungen werden übernommen
- Weitere Zusatzleistungen
- mind. 35 Tage Urlaub

Wir sind eine kleine familiäre Praxis im Südkreis von Osnabrück. Bei uns herrscht eine entspannte Arbeitsatmosphäre, so dass jeder gerne zur Arbeit kommt. Da eine Mitarbeiterin zurück in die Heimat geht, suchen wir ab sofort oder nach Absprache eine ZMP oder ZFA mit Interesse an Prophylaxe. Fehlende Fortbildungen werden übernommen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an
Dr. Ben Landgraf
Sutthausen Straße 34 b | 49124 Georgsmarienhütte

oder senden Sie diese als PDF-Datei an
praxis.landgraf@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zuverlässige Verteiler (m/w/d)

für den **blick-punkt**
Georgsmarienhütte gesucht!

Die Aufgabe:

- An nur einem Nachmittag, alle zwei Wochen, die aktuelle Lokalzeitung in einem Gebiet termingetreu verteilen.

Wo kannst Du tätig werden?

- Berliner Straße, Falkenstraße, Fasanenweg, Haseldehnen, Im Bühnerfeld, Suendorfweg, Zum Tannenkamp, Wasserwerksweg, Schwalbenweg
- **Landtour:** Am Piepenbrink, Am Sundern, Auf Königskamp, Birkkamp, Brannenheide, Hankenberger Weg, Im Sutarb, Schnörnweg, Wellendorfer Straße

Interesse an einer langfristigen Beschäftigung?

Dann bewerben unter:

Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de

OSNING MEDIEN
GmbH

Auch gesucht:
Springer!

Verteiler ohne festes Gebiet und feste Termine
z.B. als
Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung
Sondervergütung!

blick-punkt
Das Stadtjournal

ses Melle-Georgsmarienhütte. Sechs Frauen haben dafür an intensiven Fortbildungen teilgenommen. Ihr Ziel ist es, Menschen in Senioreneinrichtungen verlässlich seelsorgerisch zu begleiten. Ein weiterer 2. Platz geht an das Projekt „Lesestoff“: 16 Mitglie-

der des Lesekreises der Gemeinden St. Petri, Paulus und Marien in Melle lesen und singen wöchentlich im Christlichen Seniorenstift Melle und in der Tagespflege. Zum Gemeindefest veröffentlichten sie die Broschüre „Lesestoff“.

Mehr Erneuerbare Energien ermöglichen

Raumordnungsplan: Grüne haben Änderungswünsche

„Den Beschluss, bis 2030 die Stromversorgung im Landkreis Osnabrück vollständig aus Erneuerbaren Energien zu decken, werden wir umsetzen“, zeigte sich der Grünen-Kreistagsabgeordnete Jürgen Ebert optimistisch anlässlich einer Veranstaltung der Georgsmarienhütter Grünen. Bisher seien 84 Prozent geschafft, allerdings ohne den sehr hohen Verbrauch des Stahlwerks, berichtete der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt und Energie.

Ebert sprach sich dafür aus, Osnabrück mitzudenken. „Da in der Stadt kaum Windenergie möglich ist, müssen wir im Landkreis mehr schaffen“, so der Grünen-Vertreter. Sein Ziel sei es deshalb, im Landkreis 200 Prozent Erneuerbaren-Anteil an der Stromversorgung zu schaffen. Dafür könne das zukünftige Regionale Raumordnungsprogramm (RRÖP) die Voraussetzung schaffen.

Bisher sei 0,84 Prozent der Landkreisfläche für Windenergie belegt. Nach Vorgabe des Landes Niedersachsen müssten das mindestens 1,51 Prozent werden. Untersucht worden seien für den zweiten RRÖP-Entwurf knapp 2 Prozent der Landkreisfläche. Dabei sei gegenüber dem ersten Entwurf der Abstand zu Siedlungen von 800 auf 1.000 Meter erhöht worden. Dadurch sei der einzige Standort in Georgsmarienhütte, ein ehemaliger Steinbruch in Holsten Mündrup, herausgefallen, bemängeln die Grünen. Während mehrere Kommunen im Landkreis bereits über 100 Prozent Erneuerbaren-Stromannteil erreicht hätten, die Samtgemeinde Neuenkirchen schon über 250 Prozent, seien in Georgsmarienhütte bis Ende letzten Jahres lediglich 26 Prozent erreicht gewesen. Auch gelte es, die Bemühungen des Stahlwerkes zur Umstellung der Stromversorgung auf Erneuerbare Energien stärker zu unterstützen.

Ziel des Stahlwerkes sei es, den Jahresstrombedarf von 650 Gigawattstunden so schnell und

weitgehend wie möglich aus Erneuerbaren Quellen zu decken, erklärte Frank Düßler. Der für die Transformation des Stahlwerkes zuständige Mitarbeiter berichtete, fünf Windenergiestandorte im Bereich Holsten Mündrup/Voxtrup vorgeschlagen zu haben. Zudem kämen vorbelastete Waldstandorte in Betracht. Bis zu 10 Kilometer Abstand könnten mit eigenen Leitungen Netzgebühren eingespart werden.

Nutzen will das Stahlwerk auch die Photovoltaik. Neben der Fläche der Deponie Westerkamp sei man mit zwei Landwirten im Gespräch, berichtete Düßler. Eine Fläche sei unproblematisch, für die andere bestehe der Vorrang Landwirtschaft, wobei diese derzeit für Weihnachtsbäume genutzt werde. Hingewiesen wurde auf die Möglichkeit der Agri-PV, die unterhalb der Module den Anbau landwirtschaftlicher Produkte erlaube.

Sorge bereitet noch die Umstellung der Wärme auf Erneuer-

Wir suchen:

Aushilfe/Rentner (m/w/d)

zum Belegen von Snacks und belegten Brötchen in den frühen Morgenstunden



Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer

Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte

Tel. 0 54 01/8 69 20 · info@brink-gehrmeyer.de

bare Quellen. „Bisher haben wir im Landkreis erst 14 Prozent geschafft“, so Ebert. Bis 2050 sollen es 100 Prozent werden. Dazu sei neben Biogas die Nutzung der industriellen Abwärme hilfreich. Möglicherweise könne der Bund die bisher gescheiterte Kooperation von Stahlwerk, Möbel-Wiemann und Milchhof unterstützen. Sinnvoll sei auch der Ausbau des vorhandenen Nah- und Fernwärmenetzes der Stadtwerke. Hierüber seien Auskünfte aus dem von der Stadt bis Ende 2026 vorzulegenden Wärmeplan zu erwarten.

Die bis 11. Juli zum zweiten RRÖP-Entwurf eingegangenen Änderungswünsche sollen laut Ebert dem Fachausschuss Planungen und Bauen des Kreistages bereits im August vorgelegt werden. Bis zum Frühjahr 2025 soll der Kreistag die abschließende Entscheidung über den RRÖP treffen. Klar sei schon, dass den Kommunen die Möglichkeit bleibe, mit Bebauungsplänen über den RRÖP hinaus weitere Standorte für die Windenergie freizugeben. So sei nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz Windenergie



Foto: Grüne Georgsmarienhütte

Auch kleine Anlagen helfen bei der Energiewende: Davon überzeugte sich die Fraktionsvorsitzende Petra Funke in Harderberg.

mit Abstand zu Siedlungen ab 500 Meter möglich. Wichtig sei die Beteiligung der Anwohnenden, auch am wirtschaftlichen Ertrag.

Pflegebote

persönlich · individuell

*Gut gepflegt
zu Hause bleiben*

mit Ihrem ambulanten Pflegedienst vor Ort!

WIR SUCHEN DICH (m/w/d)

Examierte Fachkräfte und

Medizinische Fachangestellte (Vollzeit, Teilzeit, 538€-Basis)

www.pflege-bote.de

Kontakt:

Frau Stella Mohr und Herr Musli Muslija

Westfalendamm 2 · 49214 Bad Rothenfelde · Tel.: 0 54 24 - 20 70 700

Entspannung bei Sommermusik in Holzhausen

„Kultursommer“ am 24. August auf dem Schulhof der Antonius Grundschule

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultursommer in Holzhausen“ lädt die Holzhauser Runde zu einem Konzert am Samstag, 24. August, ab 17 Uhr auf dem Schulhof der Antonius Grundschule ein.

Die Musiker René Fauck (Fagott), Nima Babaei (Violine), Livia Krupp (Querflöte), Marlena Weyers (Querflöte), Rafael Pavlidis (Violine), Hans-Ulrich Benz (Bratsche) und Ulrich Krupp (Violoncello) spielen u. a. Stücke von Ludwig van Beethoven, Tommaso Giordani, Sebastian Lee und Antonio Vivaldi.

Gefördert wird die Veranstaltung vom Kulturbüro des Landkreises Osnabrück. Der Eintritt ist frei. Es wird ein „Hut rumgehen“. Der Erlös ist für den „Zonta Club Westfälischer Friede“ bestimmt.

Lidia Wübbelmann, Präsidentin des Zonta-Clubs Westfälischer Friede, war sofort begeistert von der Idee des Benefiz-Konzerts: „Als Mitglied einer bedeutenden internationalen Menschenrechtsorganisation haben wir uns dem Ziel verschrieben, eine bessere Welt für Frauen und Mädchen zu erschaffen. Jede Spende für unsere Projekte



Von links Johannes Bölscher, Burkhard Fomme, Christoph Ruthemeyer, Lidia Wübbelmann, Uli Krupp, Rene Rauck, vorne Marlena Weyers und Livia Krupp.

Zonta ist eine internationale Menschenrechtsorganisation mit weltweit rund 1.100 Clubs. Ihre Mitglieder treten gemeinsam für ein besseres Leben für Frauen und Mädchen und die Gerechtigkeit der Geschlechter ein.

Der Zonta-Club Osnabrück Westfälischer Friede setzt sich seit Jahren in und um Osnabrück sowie international für die Verbesserung der Lage von Frauen und Mädchen ein. Bekannt ist er vielen durch orange Bänke gegen Gewalt an Frauen, die vielerorts im Landkreis und in der Stadt Osnabrück zu finden sind. Selbstbehauptungs-Workshops für heranwachsende Mädchen, Stipendien für engagierte Studentinnen, Kampagnen und Veranstaltungen für Frauen, aber auch finanzielle Unterstützung lokaler Organisationen und Projekte – das sind nur einige Beispiele für das starke Engagement der Zonta-Mitglieder gemäß dem Club-Motto „Macht – Frauen – Stark“. Mehr Infos: www.zonta-westfaelischer-friede.de

bewirkt Gutes und kommt an. Wir sind der Holzhauser Runde, dem Orga-Team und natürlich den Musikerinnen und Musikern sehr dankbar für ihre Unterstützung und freuen uns auf viele Gäste am 24. August.“ Bemerkens- und lobenswert findet Wübbelmann, dass die Arbeit des Clubs nicht nur bei Frauen, sondern auch bei Männern wie Christoph Ruthemeyer, Ulrich Krupp und René Fauck Wertschätzung und Unterstützung findet, „und das teils seit Jahren – ob bei früheren Benefizkonzerten und Projektförderung oder

bei musikalischer Begleitung unserer Clubveranstaltungen.“ Für das leibliche Wort ist mit kühlen Getränken und „Kulturbratwurst“ gesorgt. Einlass ist ab 17 Uhr und gegen 18 Uhr beginnt die musikalische Darbietung die mit einer Pause unterbrochen wird. Sollte das Wetter nicht mitspielen (davon gehen wir gar nicht aus) wird in der wunderschönen Antonius-Kirche in Holzhausen gespielt.

Shanty-Chor „Labskaus“ erneut im Museum Villa Stahmer zu hören

Bereits Ende April trat die Shantygruppe „Labskaus“ mit echten Arbeits- und Arbeiterlieder der Menschen auf See auf. Am Sonntag, 25. August, geben sie erneut ein Konzert im Museum Villa Stahmer.

Aufgrund der hohen Nachfrage tritt der Shanty-Chor „Labskaus“ zum zweiten Mal in der Villa Stahmer auf. Ab 15.30 Uhr gibt es deshalb von der zehnköpfigen Gruppe „echte“ Shanties und andere maritim-historische Songs – aber keine Küstenfolklore, auch keine Schunkellieder und überhaupt kein Rollmopsgesang. Wegen der begrenzten Platzzahl wird um telefonische Reservierung unter 05401/850124 oder per Mail an museum@georgsmarienhuetten.de gebeten. Der Eintritt ist frei, der Einlass beginnt um 15 Uhr. Im Anschluss können Besucherinnen und Besucher die Dauer- und temporären Ausstellungen besuchen.

Vermittlungsprämie sichern! +++ Weitersagen lohnt sich – attraktive Vermittlungsprämie sichern! +++ Weitersagen

**Staatlich anerkannte/n
Physiotherapeut/in
(w/m/d)**

Georgsmarienhütte

vitalis
Gesundheitszentrum
Gesundheit • Fitness • Reha • Physio

Leimbrink 7 | Georgsmarienhütte
praxis@physio-georgsmarienhuetten.de
Telefon 05401/41755

WIR SUCHEN DICH

Was Dich erwartet! * Familiäres Arbeitsklima. Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Zukunftsperspektive. Kollegiales, kooperatives Team. Durchgängig besetzte Rezeption.

Was wir Dir bieten! * Flexible Arbeitszeiten. Über tarifliches Gehalt. Selbstverständlich die Möglichkeit auf individuelle, bezahlte Weiterbildung.

Was Du mitbringst? * Ausbildung als Physiotherapeut/in. Spaß am Beruf und persönliches Engagement.

Wir freuen uns auf Dich!

Integration „spielerisch einfach“

Pohlmann besucht Kita St. Marien in Georgsmarienhütte

Der Landtagsabgeordnete Jonas Pohlmann die besuchte vor einigen Wochen die Kindertagesstätte St. Marien in Georgsmarienhütte. Begleitet wurde sein Besuch von der Leiterin der Kita, Claudia Rohlauf, und dem Diakon Thomas Puke. Im Gespräch wurde besonders die starke Integrationsarbeit der Kita hervorgehoben.

Die Kita St. Marien legt großen Wert auf Integration und Vielfalt, heißt es in der Pressemitteilung. Mit durchschnittlich von sieben bis acht Kindern mit Migrationshintergrund pro Gruppe setzt die Kita auf vielfältige spe-

förderung, gemeinschaftliche Aktivitäten und die Vermittlung fremder Kulturen, die beispielsweise im Kinderchor der Einrichtung ihren Ausdruck finden.

Neben der herausragenden Integrationsarbeit bietet die Kita zahlreiche kostenlose Angebote, die über das Tagesgeschäft hinausgehen, wie Familiencafés oder Kurse zur Früherkennung von Förderbedarf, und arbeitet eng mit einem breiten Netzwerk zusammen. Zum Netzwerk gehört unter anderem die Psychosoziale Beratungsstelle, die Kirchengemeinde und eine Kinderkran-



Foto: Kita St. Marien

Von links: Leitung Claudia Rohlauf, Diakon Thomas Puke, Jonas Pohlmann

zielle Hilfsangebote für alle Kinder. „Die Förderung der sprachlichen und kulturellen Vielfalt in unseren Kitas ist zentral für ein harmonisches Miteinander und gelingende Integration. Die Kita St. Marien macht Integration spielerisch einfach und geht damit als starkes Beispiel voran“, betonte Pohlmann. Die Kita fördert Integration durch Sprach-

kenschwester, um bestmögliche Unterstützung für Eltern und Kinder zu leisten.

Die Kita St. Marien steht gleichzeitig vor Herausforderungen. Eine Sprachförderkraft, um die Integration der Kinder weiter zu verbessern, wird dringend benötigt. Zudem würde die Kita die sogenannten Frühen Hilfen gerne wieder einführen. Sie beraten und begleiten Familien mit Kindern bis zu drei Jahren ab der Schwangerschaft und sind an vielen anderen Kitas bereits aktiv. Auch ein neues Projekt ist geplant: Elternsprachkurse mit paralleler Kinderbetreuung.

Jonas Pohlmann zeigte sich beeindruckt von dem Engagement der Kita St. Marien: „Hier wird mit Herzblut für unsere Kinder gearbeitet. Die breite Palette an wichtigen Unterstützungsangeboten, sollte nicht nur erhalten, sondern weiter ausgebaut werden. Dafür setze ich mich ein.“ ●

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des blick-punkt GMHütte
(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- **Stadtwerke Osnabrück AG**
Osnabrück
- **Hütten Apotheke**
Georgsmarienhütte
- **Mondschein-Restaurant**
Georgsmarienhütte

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 • 49170 Hagen a.T.W.

Lydie Auvray spielt in St. Marien

Georgsmarienhütter Kleinkunstreihe geht weiter

Am 21. September spielt Lydie Auvray erstmals in St. Marien in Kloster Oesede. Die französische Künstlerin performt mit ihrem Akkordeon ihr neuestes Album „Mon Voyage“. Tickets sind ab dem 8. August im Vorverkauf erhältlich.

Die französische Sängerin steht bereits seit über 40 Jahren auf den internationalen Bühnen. In Georgsmarienhütte präsentiert sie am 21. September ihr 23. Album mit dem Titel „Mon Voyage“. Die „Grande Dame des Akkordeons“ hat dabei einen

Klangmix der Karibik, Tango, überraschende Stimmungs- und Tempelwechsel mit Jazz oder auch spanische Rhythmen im Gepäck. „Ich habe mich noch mehr auf Nebenwege getraut, mehr auf neuen Routen bewegt“, beschreibt Auvray ihre aktuellen Songs selbst. Ihre bewährten Bühnenpartner Eckes Malz mit Piano, Percussion und Gesang sowie Markus Tiede-

mann mit Gitarre, Bass und Gesang sind ebenfalls mit von der Partie. Als Trio erobern sie im Rahmen der Georgsmarienhütter Kleinkunstreihe die Kirche im Herzen von Kloster Oesede. Der Auftritt in St. Marien be-

erhältlich.



Foto: Volker Neumann

Das Trio ist am 21. September in St. Marien zu sehen.

ginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Tickets sind ab Donnerstag, 8. August, im Vorverkauf für 20 Euro entweder im örtlichen Einzelhandel bei Froeses Fachhandel oder online über Nordwestticket erhältlich. An der Abendkasse kosten die Karten, sofern noch vorhanden, 23 Euro. Weitere Informationen erteilt auch das städtische Kulturbüro unter 05401/850250. ●



Nutzen Sie unseren Miettoilettenservice

Auf Baustellen und bei Veranstaltungen sind wir für Sie da!

Meyer-Entsorgung
Ihr Entsorgungspartner in der Region
• Containerdienst • Rohrreinigung • Miettoiletten

Spendenübergabe nach der Playmobilausstellung

Heimatverein Kloster Oesede unterstützt Förderverein der Kloster Wichtel

Zu einer Playmobilausstellung mit großem Kuchenbüfett hatte der Heimatverein Kloster Oesede wieder zur diesjährigen Kloster Klipp eingeladen. Die Ausstellung lockte mit dem Thema „50 Jahre Playmobil“ viele junge Familien in die Klosterpforte. Diesen machte der Heimatverein das Angebot, einige Ausstellungstücke nach der Ausstellung gegen ein Gebot für einen guten Zweck zu erwerben.

Das machte den Kindern viel Spaß, sie waren gut informiert und stolz trugen sie am Abend ihre Errungenschaften nach Hause. Der Heimatverein brachte jetzt sein Versprechen zu einem Ende. Natürlich sollte der Erlös für einen guten Zweck unseren Kleinsten zu Gute kommen.

Am 18. Juni fand nun eine Scheckübergabe statt. Der Heimatverein Kloster Oesede übergab an die Vorstandsmitglieder

der Kloster Wichtel, Förderverein des hiesigen Kindergartens, einen Scheck in Höhe von 400 Euro sowie ein Piratenschiff von Playmobil.

Lydia Plaßmeyer vom Verein Kloster Wichtel zeigte ihre Freude über diese unerwartete Spende und erzählte, wie die Gelder des Vereins eingesetzt werden: beispielsweise für die Unterstützung von Aktionen wie der Projektwoche „Märchen“ im Kindergarten oder für den Besuch der Waldbühne mit

den Kindern. Außerdem sind besondere Wünsche oft extrem teuer und nicht aus dem normalen Budget zu bezahlen. Als Beispiel nannte sie eine Bauchschaukel für Babys. Der Förderverein Kloster Wichtel e.V. hat 80 Mitglieder und der Mindestjahresbeitrag liegt bei 10 Euro.

„Wir freuen uns, dass wir mit dieser Spende die jungen Familien in Kloster Oesede unterstützen konnten“, teilt der Heimatverein Kloster Oesede mit. ●

- Anzeige -

Fitness, Outdoor-Cooking und Sprachen lernen

Das neue Programm der vhs Osnabrücker Land ist da

Frischer Input wartet im neuen Programm der Volkshochschule Osnabrücker Land (vhs) für Herbst/Winter 2024. Ab sofort ist die Anmeldung für die Kursangebote auf der Website vhs-osland.de freigeschaltet. Das neue Programmheft liegt zudem an vielen bekannten Auslageorten wie Rathäusern, Büchereien, Supermärkten und natürlich in den Geschäfts- und Außenstellen der vhs zum Mitnehmen bereit. Die Kurse starten ab dem 1. September.

Die Gesundheitskurse in Georgsmarienhütte bieten im nächsten Semester wieder verschiedene Methoden zur Entspannung und Stressbewältigung. Durch gezielte Atemübungen oder mithilfe des „Autogenen Trainings“ lernen die Teilnehmenden, von Kopf bis Fuß zu entspannen und ihr inneres Gleichgewicht zu finden. Bewegungskurse wie Yoga, Qi Gong, Pilates und Aquafitness helfen, fit und gesund zu bleiben. Für Feinschmecker/-innen und Hobbyköch/-innen hat die vhs zudem eine Reihe von abwechslungsreichen Kochkursen im Programm. Die „Alpenküche“ entführt kulinarisch nach Österreich und in die Schweiz, und Grillfreund/-innen sind herzlich in die „Outdoor-Burger-Werkstatt“ eingeladen. Neu im Programm ist das „Kochen über offenem Feuer“ im Außenbereich der Regionalstelle Georgsmarienhütte, Carl-Stahmer-Weg 17. Dabei bereiten die Teilnehmenden ein Feuer-Menü zu und entdecken die Entschleunigung dieser Zubereitungsform.

Ob Adventskränze binden, „Malen gegen den November-Blues“ oder beim „Nachhaltigen Nähen“ ein altes Kleidungsstück in ein neues Lieblingsstück verwandeln – in den Kreativkursen lassen sich tolle DIY-Projekte umsetzen und Kunstwerke erschaffen. Gesellschaftliche The-

men und Entwicklungen stehen im Bereich Politik und Gesellschaft im Vordergrund. Der Vortrag „Politik von rechts“ setzt sich z. B. mit der politischen Lage auseinander und thematisiert die Hintergründe. Die Angebote im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit fördern das Umweltbewusstsein auf unterschiedlichen Ebenen, und diverse EDV-Kurse helfen, sich sicher und kompetent in der digitalen Welt zu bewegen. Wer seine Sprachkenntnisse erweitern oder verbessern möchte, kann aus einer breiten Palette an Sprachkursen unterschiedlicher Niveaustufen auswählen. Neu im Programm sind dabei Grundkurse in Französisch, Italienisch und Spanisch, die den Einstieg in die romanischen Sprachen erleichtern.

Im gesamten Landkreis und in der Stadt Osnabrück bietet die vhs Osnabrücker Land im nächsten Semester mehr als 1600 Kurse an. Auch über 60 Onlinekurse gehören zum Programm für Herbst/Winter 2024. Diese sind thematisch vielseitig und inspirieren, sich mit Kunst- und Umweltthemen oder neuen Sprachen zu beschäftigen. Die Bandbreite reicht von Handlettering über spannende Kunst-Duelle und virtuelle Ausflüge zu Irlands „Hidden Roads and Haunted Places“ bis zu Dänisch, Norwegisch und Thailändisch. Wer zertifizierte Abschlüsse im kaufmännischen oder wirtschaftlichen Bereich anstrebt, kann die mit Prüfungen und Zertifikaten abschließende „Xpert Business“-Modulreihe der vhs nutzen.

Bei Fragen zur Buchung und zum Programm steht die Regionalstelle Georgsmarienhütte/Bad Iburg der vhs Osnabrücker Land montags bis freitags zwischen 9 und 12 Uhr unter der Durchwahl 05401/8812257 oder 8812256 zur Verfügung. ●

Foto: Heimatverein Kloster Oesede



Hermann Herkenhoff, Angelika Faustmann, Eva Börger und Bärbel Overschmidt (von links) vom Heimatverein Kloster Oesede bei der Spendenübergabe, und Lydia Plaßmeyer sowie vorne: Jennifer Löwe und Elisa Steins von den Kloster Wichteln



Volkshochschule
Osnabrücker Land



Es gibt
frischen
Input.

Das neue vhs-Programm ist da.

vhs-osland.de



**Kleinanzeigen im blick-punkt Georgsmarienhütte:
Kleiner Preis, große Wirkung!**

Nie mehr **SCHWARZE FLECKEN** und **SCHIMMEL**

Nachträgliche Innendämmung mit Superwand DS als Alternative zur kostenaufwändigen Außenwärmedämmung. Spart bis zu 56 Prozent Energiekosten durch einen hohen Dämmwert.

Kostenlose Beratung vor Ort.

Dach-, Wand- & Bautenschutz M. Häder

Telefon (0 54 73) 9 57 71 74 · www.haeder-dach.de

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Malerarbeiten vom Fachmann. Qualitätsarbeiten zum fairen Preis – auch kurzfristig zu Top-Festpreisen. Kostenlose vor-Ort-Besichtigung. Tel. 0176/86815944, FA.

Gärtner sucht nebenberuflich Arbeit: Hecke schneiden, Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Unkraut usw. Tel. 0179/2675397.

blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Mehr Lebensfreude mit elektr. Dreirad für Erwachsene: Modell Torino von PfauTec, 3 Jahre alt, ges. Leistung 800 km, neu gewartet, VB 1.850 Euro. Tel. 05403/4639.

Nasse Wände, feuchte Keller? Salpeter- und Schimmelpilzbe-seitigung, Kellerabdichtung mit Garantie! Balkonsanierung (Fliesen). Bautenschutz Marco Häder, Tel. 05473/9577174.

Wir suchen für unseren Mitarbeiter (2 Erwachsene + 1 Kind) eine Wohnung in GMHütte und Umgebung 80 qm, 3 ZKB, max. 1 EG. Chiffre B 358.

Er (49), sucht Tanzpartnerin, gerne Anfängerin, Chiffre BHS 362 (Bitte mit Bild)

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme



Kreuter GmbH
Tankanlagenbau

Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen

www.kreuter-tankanlagenbau.de

Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0

Erteile private Nachhilfe für Grundschule. Erfahrungen sowie Qualifikation sind vorhanden. Tel. 0176/46637562. Weitere Infos individuell und persönlich.

Sie erreichen uns unter www.osning-medien.de.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Gemütliches Ferienhaus am IJsselmeer für 2-3 Personen zu vermieten, gerne mit Hund! Nähere Informationen und Fotos: WhatsApp 017655918132.

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

GMH-Dröper: 3 ZKB, 95 qm, DG, Gä.-WC, Abstellr., gr Wohn-/Esszi., Laminat/Fliesen, Pkw-Stellpl., Geräteschuppen zum 1.10. o. später, KM 470 Euro. Chiffre B 360.

Private Kleinanzeigen im blick-punkt: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Ehepaar (Dipl.-Wi-Ing. im ÖD) mit lieber Hündin sucht EG-Wohnung oder kleines Haus in ländlicher Umgebung (Wellendorf bzw. Umkreis A 33). Tel. 0173/9179778.

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lindenbreite 52, GMHütte, Maler- und Lackierarbeiten, Tapezierarbeiten, Spachteltechnik, Wärmedämmung, Fassadengestaltung, Bodenverlegung, Innenarbeiten. Tel. 05401/838844, uwenolker@t-online.de.

Ihre Mehrmarkenwerkstatt in Georgsmarienhütte

KFZ-Meisterwerkstatt Reparaturen aller Fabrikate

Klima- & Ölservice Reifen & Räder Inspektion Motordiagnose
Unfallreparatur HU/AU 3D-Achsvermessung



**Service & Reparatur für
Reisemobile, Wohnmobile
und Transporter**

Werde unser Fan!

www.facebook.com/rs.fahrzeugteile.gmbh

www.rs-fahrzeugteile.de

HU/AU



Abnahme bei uns:
Mo, Di, Do, Fr.

20%

Rabatt auf Wischerblätter von:



RS Fahrzeugteile Wellendorfer Straße 10 49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 497 55 95 (Shop), **Tel. (05401) 345 109** (Werkstatt)
Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr / Samstag nach Absprache

RS
fahrzeugteile
& KFZ-Handel

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Biete Gartenservice sowohl als auch Pflasterarbeiten. Professionell, zuverlässig, grün! Ihr Garten in besten Händen: Kontaktieren Sie mich unter Tel. 0177/2280304.

Besuchen Sie unser tolles Matratzen-Studio. Da müssen Sie mal Probe liegen! Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, Hagen a.T.W., Tel. 05401/9479.

Gärtner macht Ihren Garten winterfest. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Oesede: Zuverl.: liebe, vertrauensv. Putzfee f. pflegeleichten 2-Pers.-Haushalt 14-tägig, Do. o. Fr. vormittags für 3,5 Std. ab sofort gesucht. Tel. 0173/3585932.

Gewerbliche Kleinanzeigen im blick-punkt: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Fliesenleger aus Ihrer Nähe bietet Neugestaltung oder Umbau Ihres Bades. Ebenerdige Dusche, behindertengerecht. Tel. 0172/2330390.

14.09.2024: Flohmarkt am Malberger Schützenhaus von 8 bis 16 Uhr; 10 Euro Standgebühr für 3 Meter; Anmeldung Tel. 0540134247 o. 015734672704 (a. per WhatsApp)

Schöne ETW (2. Stock) in Holzhausen, insgesamt 135 qm über 2 Etagen, 5 ZKB, G-WC, Balk., Kamin, Keller, Gge.; 250.000 Euro VHB; wohnung-holzhausen@kabelmail.de

Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung, Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports und vieles mehr.

Wir suchen Zimmerer + Dachdecker (m/w/d)

Felix Marx | Waldstraße 3a | 49196 Bad Laer
Tel. 0174/2496388 oder 05424/3639344
f.marx-holzbau@web.de | www.marx-zimmerermeister.de



Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Telefon 05405/8083641.

Suche Lagerraum für Möbel u. ä. für 3–4 Monate ab Anfang Oktober 2024 in Hagen a.T.W. und Umgebung. Tel. 05405/8350 oder E-Mail: obermeyer.gema@t-online.de

Verkäufer (m,w,d) für die Textilreinigung an der Oeseder Str./gegenüber Rathaus, gesucht, AZ. Nach Absprache, Tel. 0541-938480.

Ich bin 70 J. weiblich und suche eine Freundin/einen Freund, um die Freizeit zu verbringen. Ausflüge, Spaziergänge, Klönen, Essen gehen usw. Chiffre BHS 361.

Fußpflegepraxis Hand & Fuß by Greese, Oesede, Am Rathaus 4: Fußpflege, Pedi-French, Maniküre, Geschenkgutscheine. Tel. 05401/837115.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im blick-punkt, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Harderberg: Deutschsprachige Putzfrau 1x wöchentlich vormittags gesucht. Tel. 0172/3238495.

WOHNUNG

ab 1.11.24, 2. OG/Dachgeschoss, Zentrum Oesede, 3 Zimmer, Wohnküche, Bad-WC, Flur, Loggia, Keller, Fahrradkeller, Parkplatz, 89,82 m², Kaltmiete 646,70 € mtl. plus Nebenkosten, Mietkaution 1.200 €

Chiffre BHS 363

Suche für eine solvente Person eine Whg 3 ZKB mit Balkon zum 1.10.24 in Bad Iburg oder näherer Umgebung Tel. 0174/9582410.

Gartenarbeit, Gehweg- und Pflasterreinigung, Hecken- und Strauchschnitt, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Zahnmedizinische Fachangestellte für die Stuhlassistenz zum 1.1.2025 gesucht. Praxis Dr. Tim Kühn, Schoonebeekstraße 1, GMHütte, E-Mail: praxis.dr.kuehn@osnanet.de

Yoga-Kurs: Do. 16:15–17:45 Uhr in d. Kita St. Georg in GMH. Ab 22.8., 6 Termine 81 Euro, Hansefit-Mitglieder kostenlos. Tel. 0176/70327270; www.feelgoodyoga.online

Suche Gewerbehallen und / oder Garagen zum Kauf. Bitte alle Größen und Qualitäten anbieten. BHS 364.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Zu verkaufen: Fernsehsessel mit Massage + Aufstehfunkt, braun, 500 Euro VB, Duschstuhl mit Armlehnen 30 Euro, Dekubitusmatratze+Kissen 70 Euro Tel. 05401/8814677.

Suche zu sofort e. motivierten Mitarbeiter (m/w/d) mit FS B für Gartenservice u. Hausmeistertätigkeiten aller Art. Tel. 05401/1583795 o. info@hausmeister-pelke.de

Rentner-Ehepaar sucht altersgerechte 2–3 ZKB in GMHütte oder Hagen. 60–80 qm, EG/Terrasse oder OG/Aufzug/Balkon (bis ca. 850 Euro WM). Tel. 05401/1279.

Kaufm. Mitarbeiter (m,w,d) gesucht. MS Office Kenntnisse erforderlich. Arbeitszeit: Vollzeit oder Teilzeit möglich, Tel. 0541/938480.



Wir sind IHR starker Partner: Service vom Feinsten!

S! SIEMON

SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

MIT STIHL POWER SICHER DURCH DIE GARTENZEIT



STIHL

Beratung und Verkauf
JANZEN
TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT
Rasenmäher-Center GmbH

Zum Eistruper Feld 4 • Bissendorf • Tel. 05402/64279-0 • **www.janzen-rasenmaeher.de**

STEINBACH

& Hoffmann Bedachungen GmbH

- **Steildach**
- **Flachdach**
- **Bauklempnerei**
- **Asbestsanierung**
- **Dachfenster**
- **Notdienst**

Tel. 054 01/83 50 73 · Fax 054 01/83 50 74

Fahrer (m,w,d) für unsere 9sitzer Bulli-Touren gesucht sowie weibl. Begleitperson auf dem KiGa-Bulli. Mo.–Fr., 2 x, 1 Std. am Tag. Info unter Tel. 05401/6313.

Rentner, 64 J., sucht Nebenbeschäftigung als Fahrer für Hol- und Bringdienste, Autoüberführung o. ähnliches; Führerscheinklasse 3 (alt). Peter.Kleyer@T-Online.de

Akademie für Musiker Forum Artium sucht Küchenkräfte ab sofort u. ab 1.1.25. Gerne Rentner (m,w,d) mit Spaß am Kochen (f. 10–15 Pers.), Minijob, info@forum-artium.de

Solventes Ehepaar sucht in Georgsmarienhütte + 5 km zum 1.11.24 eine 3–4-Zimmerwohnung mit Garten /Terrasse oder Balkon. Kein DG. Tel. 0157/35680921.

Gefühlssprechstunde bei Ängsten und Belastungen sowie psychischem Ungleichgewicht, Sandra Konjer Heilpraktikerin für Psychotherapie, Tel. 0177/6854066.

Gärtnermeister hat noch Termine frei! Rückschn.+Bepfl. v. Gehölz., Bäum., Heck.+Stauden. Gestaltung. von pflegel.+nachhaltigen Gartenanlagen. Tel. 01577/4388222.

GMHütte: 4–5 ZKB, 120 qm, Bad mit Fenster, Dusche u. Badewanne, G-WC, Balkon, Stpl., Kellerraum an Nichtraucher o. Tiere ab Nov. zu vermieten. Chiffre BHS 365.

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner – Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Stavermann in GMH sucht eine Aushilfe für die Montage von Geräten & Fahrrädern sowie leichten Reparaturarbeiten. VZ o. TZ. Tel. 05401/339390; Mail: gmh@stavermann.de

Kultursommer 2024 des Freundeskreis Museum Villa Stahmer

Wieder ein gelungenes abwechslungsreiches Programm

Auch im sechsten Jahr seiner Kulturarbeit hat der Freundeskreis Museum Villa Stahmer in diesem Sommer wieder ein interessantes musikalisches Programm auf seine „Kultur-Bühne“ gebracht. Und der damit verbundene nicht unerhebliche Aufwand hat sich gelohnt, wie an der Resonanz des Publikums abzulesen war.

Den Open-Air Auftakt machte dieses Mal die Band „T's Soultrain“, die sich im Rahmen der in der Region Osnabrück bekannten „Uhlhorn Session“ gegründet hat. Zu der ursprünglich 4-Mann Band mit Gitarren, Schlagzeug und Keyboard gesellten sich vor zwei Jahren zwei Bläser mit Saxophon und Trompete. Mit diesen Instrumenten zeigt sich der Sound der Band noch interessanter und gibt ihm einen groovigen Touch, wie das Publikum bei dem Konzert

an der Villa Stahmer feststellen konnte. Angeführt wird „T's Soultrain“ von, Todor „Tosho“ Todorovic, der weit über „Osnabrückbrooklyn“ bekannten Blues-Legende und dem Frontmann der europaweit auftretenden „Blues Company“. Unter seiner Leitung interpretieren die sechs Musiker mit großer Leidenschaft und Präzision Soullklassiker von Ray Charles bis Bar Kays und fangen dabei den unvergleichlichen Geist des Genres ein. Hierzu zählten eine Reihe von Klassikern wie „Midnight Hour“, „Unchain My Heart“, „Black Magic Woman“, „You Are So Beautiful“, „Georgia On My Mind“ und „Honky Tonk Woman“ die die Band in ihrem eigenen Stil zu Gehör brachte. Besonders hervorzuheben ist neben seinem Gitarrenspiel und seiner unterhaltsamen erklärenden Moderation der hervorragende Ge-



Die Band „T's Soultrain“ machte den Auftakt zum Open-Air.

sang von „Tosho“, der den Songs eine ganz besondere Note verleiht und das Publikum begeisterte.

Die Veranstaltung „Kunst am Zaun“, wurde bereits zum vierten Mal gemeinsam mit dem Kunstkreis Georgsmarienhütte



Rudolf Engelbrecht

ESM

www.esmelektro.de

Elektroservice und -montage GmbH

Dorfstraße 63
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 054 01 / 36 53 10
Telefax 054 01 / 36 53 19
E-Mail: info@esmelektro.de

Ihr Problemlöser in allen Bereichen der Elektrotechnik

- ★ **Elektroinstallation**
- ★ **BK- + SAT-Anlagen**
- ★ **Meldeanlagen**
- ★ **Beleuchtungstechnik**
- ★ **Datennetzwerktechnik**
- ★ **Tür- und Torantriebstechnik**
- ★ **Ladestationen für E-Mobilität**

Beratung – Planung
Ausführung – Kundendienst – Wartungen

Service ist unsere Stärke!



Fotos: grm

Das zahlreiche Publikum erlebte auch in diesem Jahr wieder einen besonderen Kultursommer an der Villa Stahmer.

durchgeführt. Sie fand auch in diesem Jahr wieder großen Anklang. Aufgrund des Wetters musste die Ausstellung allerdings in der Villa Stahmer stattfinden. Das tat ihrem Erfolg aber keinen Abbruch.

14 Künstlerinnen und Künstler des Kunstkreises stellten ihre Arbeiten aus. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken, die der Freundeskreis bereithielt, in gemütlicher und entspannter Atmosphäre über die gelungene Ausstellung austauschen. Das abwechslungsreiche künstlerische Angebot reichte von Landschaften und großformatigen Portraits, filigranen Zeichnungen, Fotografien, Holzarbeiten bis zu Skulpturen. Einige der über 80 Kunstinteressierten nutzen die Gelegenheit, das ein oder andere Kunstwerk zu erwerben. Besonders erfreulich war die Spendenbereitschaft der Besucherinnen und

Besucher. Sie trugen mit ihren Kuchenspenden dazu bei, dass am Ende der Veranstaltung eine Summe von 400 Euro zusammenkam, über die sich die Tafel Georgsmarienhütte sehr freute. Nach seinem Erfolg im letzten Jahr präsentierte Rudolf Engelbrecht aus Bad Iburg dieses Mal wieder sein Programm „Ein sommerlicher Liederabend“ auf der Kulturbühne. Dabei bewies er erneut seine vielfältigen, ausdrucksstarken, instrumentalen und gesanglichen Qualitäten. Mit bekannten Liedern u.a. von Georges Moustaki, Harry Belafonte, Johnny Cash, Cat Stevens bis zu Hannes Wader nahm er das begeisterte Publikum mit auf eine musikalische Reise durch die Welt der Musik. In seiner sehr unterhaltsamen Moderation erläuterte Engelbrecht die Inhalte der Songs, die er auf französisch, spanisch, italienisch und englisch zum Besten gab und garnierte diese im-



Kunst am Zaun

Lorenz Glas- & Gebäudereinigung



Ob es sich um Glas-, Gebäude-, Sonderreinigung, Grünanlagenpflege, Graufächenreinigung oder um Hausmeisterservice im Großraum Osnabrück, Münster, Bielefeld, Bremen, Hannover oder weit über die Region hinaus handelt – wir sind immer für Sie da!

info@lorenzgebaeudereinigung.de
www.lorenzgebaeudereinigung.de
Telefon 0800 38 14 220 · WhatsApp: 0157 501 833 27

mer wieder mit kleinen Anekdoten. Die Begeisterung bei den Besucherinnen und Besuchern war so groß, dass sich viele diesen musikalischen Leckerbissen auch für das nächste Jahr im Programm des Freundeskreises wünschen. Mit der großen Resonanz von 110 Besucherinnen und Besuchern konnte der Freundeskreis einen neuen Rekord in seiner Veranstaltungsgeschichte erzielen.

Zum Abschluss der diesjährigen Open Air Saison werden am 23. August um 19 Uhr „The BluesDefenders“ mit ihrem Programm „From Texas to Chicago“ mit feinstem Blues und rockigen Klängen die Openair Saison des Freundeskreises an der Villa Stahmer beenden. Karten können unter info@fk-villastahmer.de oder 0176/70242395 reserviert werden.

grm ●

Radtour nach Leeden

Die Kolpingsfamilie Holzhausen-Ohrbeck lädt für Mittwoch, 28. August, zu einer Radtour nach Leeden ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Straße „Am Sportplatz“ (hinter dem Sportplatz). Die gesamte Strecke beträgt etwa 35 Kilometer und endet mit Würstchen und küh-

len Getränken in Holzhausen. Für Getränke und eine kleine Stärkung in der Pause sorgen die Teilnehmenden selbst. Anmeldungen bis zum 24. August nehmen Hugo Haurert unter Telefon 05401/30583 oder Heinz Spreklemeyer unter Telefon 05401/30838 an. ●



FALK BÜNTE

- Gartengestaltung
- Garten- und Anlagenpflege
- Rasenpflege
- Grabgestaltung
- Grabpflege
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Fällern, Roden, Stubbenfräsen
- Pflasterarbeiten und Wegebau
- Zaunbau
- Thermisch-mechanische Unkrautbekämpfung
- Winterdienst

An der Kirche 3 | 49124 Georgsmarienhütte-Harderberg
Telefon 05401/5152 | info@der-buente-kommt.de

www.der-buente-kommt.de

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IBURG



Müde von einer Welt,
die Du nicht mehr begreifst.
Müde von Bildern,
die Du nicht mehr erkennst.
Müde von Worten,
deren Sinn Du nicht mehr verstehst.
Müde von einer Krankheit,
die Dir unaufhaltsam
Deine Persönlichkeit genommen hat.

Nun darfst Du gehen.

Gerhard Hübner

* 10. Juli 1939

† 24. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Helga
Jutta und Harry
Anita und Norbert
Heike und Werner
Deine Enkel und Urenkel

Traueradresse:

Bestattungshaus Dierker, Trauerfall Gerhard Hübner,
Auf der Nathe 2, 49124 Georgsmarienhütte

Die Beisetzung hat im Familienkreis stattgefunden.



Helga Thiel

geb. Golibrzuch
* 14.12.1939 † 23.6.2024

Herzlichen Dank

All denen, die uns ihr Mitgefühl
und ihre Anteilnahme entgegenbrachten.

Carsten Thiel
Johannes Thiel

Georgsmarienhütte im August 2024

Die gemeinsame Zeit kommt nicht zurück.
Doch die Gedanken daran
geben uns Kraft für die Zukunft.

Ralf Hehmann

† 21.6.2024

... Du fehlst.

Die Glorreichen Vier

Reinhard, Stefan
und Reinhard



DAS BRAUTPAAR DER WOCHE



Foto: fbe

Ausgelassen durchschritten nach der Trauung Ayla und Frederik Vogt das Schwimm-Nudel-Spalier, was die Kolleginnen und Kollegen von Frederik vor dem Eingang der Villa Stahmer aufgebaut hatten. Der Schwimmmeister und die Lehrerinnen gaben sich am Freitagnachmittag (2. August) das Ja-Wort. Die beiden Georgsmarienhütter hatten sich 2014 in der Diskothek Alando in Osnabrück kennengelernt. Im Juli 2023 machte Frederik seiner Ayla auf einer Geburtstagsparty dann ganz klassisch einen Hochzeitsantrag. Eines ihrer Hobbys ist das Spazierengehen mit ihren Hunden und gerne fahren Sie mit Ihrem ausgebauten Anhänger zum Campen. Nach der Trauung und den vielen Gratulationen ging es zu den Schwiegereltern von Frederik nach Borgloh, wo es bei bestem Sommerwetter, eine Gartenparty gab. Das Ziel der Hochzeitsreise ist dann die Toskana. fbe

17. Wiesn Gaudi am Dörenberg

Oktoberfest auf dem Dörenberg: Freikarten zu gewinnen

Feiern wie in Bayern – a ries'n Gaudi: Von Freitag, 30. August, bis Sonntag, 1. September, steigt die 17. Wiesn Gaudi am Dörenberg. Holger Bäumker und das gesamte Team vom Gasthaus zum Dörenberg laden auch in diesem Jahr wieder ein, das Oktoberfest auf dem Dörenberg in uriger sowie traditioneller Wiesn-Atmosphäre zu erleben.

Die original oberbayerischen Festbedienungen servieren original deftige bayrische Schman-

kerl. Genießen können als Oktoberfest-Gäste zudem eine frisch gezapfte Maß oder ein Weizen von der Brauerei Hopf. Für sensationelle Stimmung sollen auch in diesem Jahr „Die Stürzlhamer“ sowie die „Elbacher Trachtler & Goaßlschnalzer“ sorgen.

Am Freitag, 30. August, ist der Einlass ab 18 Uhr, am Samstag, 31. August, ab 18 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr. Weitere Infos unter Telefon 05403/73240.

Der blick-punkt verlost in Kooperation mit den Veranstaltern einmal **zwei Kombitickets** für die Lesungen vom 30. August bis 1. September im Gasthaus zum Dörenberg, Osnabrücker Str. 145, 49186 Bad Iburg.

Senden Sie eine E-Mail an gewinnspiel@osning-medien.de Betreff „Wiesn Gaudi“

Teilnahmeschluss: 24. August 2024

Teilnahmebedingungen unter: www.osning-medien.de/sonderzeitungen/gewinnspiel-agb

12345678

Haben Sie Angst vor Künstlicher Intelligenz (KI)?



Nicolas Hanesch
Student (Elektrotechnik)
Alt-Georgsmarienhütte

Ich sehe das optimistisch. Das wird gute Lösungen für die Zukunft bringen. Stupide Arbeiten werden automatisiert und dafür entstehen dann wieder interessantere Jobs. Da kann man sich dann ja auch weiterentwickeln



Claudia Rohlauf
Kita-Leiterin
Georgsmarienhütte

Ich mache mir da keine Sorgen. Solange wir weiterhin mitdenken, kann das eigentlich nur Positives bringen. Außerdem nutzen wir das schon oft im Berufsalltag. Wenn wir uns etwa mit Eltern unterhalten wollen und das funktioniert nicht wegen der Sprachbarriere, hilft Google-Übersetz oft weiter. Das funktioniert ja auch mit KI.



Martin Leuschner
Elektro-Ingenieur
Georgsmarienhütte

Das wird ein Teil unserer Zukunft sein. Da müssen wir halt lernen, damit umzugehen. Ich bin da grundsätzlich optimistisch.



Volker Mönning
Techniker
Georgsmarienhütte

Nein, da habe ich keine Angst vor. In den 80er hieß es ja auch, der Computer werde viele Berufe abschaffen. Ist aber nicht passiert. Oft wird KI auch als Schlagwort benutzt für Dinge benutzt, die wir schon lange nutzen. Ich sehe mehr die Gefahr, dass die Technologie manipulativ eingesetzt werden kann.



Judith Mergentahl-Koch
Zahnmed. Fachangestellte
Georgsmarienhütte

Da mache ich mir keine Sorgen. Mein Job wird bestimmt nicht nur Künstliche Intelligenz ersetzt. Auch sonst sehe ich das Thema ganz entspannt.

Wie Projekte profitieren können

Infoveranstaltung zu Förderprogramm am 12. August

EU-Fördergelder können für zahlreiche Projekte in Georgsmarienhütte im Rahmen des Leader-Programms abgerufen werden. Am 12. August ab 18 Uhr stellt Regionalmanagerin Vera Placke vor, wie Vereine, Verbände und teilweise auch Privatpersonen von der Förderung profitieren können.

Seit 2023 gibt es die Leader-Region Hufeisen, die aus der Stadt Georgsmarienhütte sowie den Gemeinden Belm, Bissendorf, Hagen a.T.W., Hasbergen und

Wallenhorst besteht. Zuvor haben die sechs Kommunen gemeinsam als ILE-Region Hufeisen an den wirtschaftlichen, demografischen und sozialen Herausforderungen als Umlandkommunen einer Großstadt gearbeitet. Leader ist die Abkürzung für ein Förderprogramm der Europäischen Union, das wirtschaftliche, soziale, kulturelle oder auch touristische Projekte unterstützt, um die Lebensqualität im ländlichen Raum zu erhalten, aber auch um

die Region als Wohn-, Arbeits- und Wirtschaftsstandort für die Zukunft fit zu machen. Das Besondere dabei: Die Fördermittel werden nicht einfach von Behörden oder Verwaltungen verteilt, sondern die Menschen in der Leader-Region wirken aktiv bei der Projektentwicklung mit und entscheiden, welche Projekte eine Förderung erhalten. Vereine, Verbände oder Privatpersonen in Georgsmarienhütte können Anträge zur Förderung von Projekten stellen. Mit der Leader-Förderung entsteht beispielsweise in Belmlacker initiiert vom Förderverein „Kirche mitten im Ort e. V.“ ein Pavillon als Begegnungsort auf

der Pfarrwiese. In Wallenhorst plant der „Ruller Haus e. V.“ anlässlich des 20. Jubiläums eine Konzertreihe im Ruller Haus. Weitere Informationen gibt es unter www.hufeisen-region.de. Welche Projekte förderfähig sind, wie das Antragsprozedere funktioniert und welche Aspekte bei der Antragsstellung zu beachten sind, erklärt Regionalmanagerin Vera Placke am Montag, 12. August, ab 18 Uhr im Georgsmarienhütter Rathaus. Die Veranstaltung findet in Raum 1 statt, eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Die Stadtverwaltung und das Regionalmanagement freut sich auf Ihr Kommen. ●

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Spare mit dem Code EBT 24

15%

auf das gesamte Sortiment
Aktionszeitraum: bis 30.9.24

Jeden 1. & 3. Samstag

im Monat 10–13 Uhr geöffnet!

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de



center



DÜTE PARK



Oberschalenschnitzel



vom Schwein,
besonders
zart und mager

7,77

1kg

~~12,90~~

Grillbauchscheiben



vom Schwein,
perfekt zum Grillen
oder Braten in der
Pfanne

9,90

1kg

~~10,90~~

Bunter Käsesalat



Aus eigener
Herstellung

1,49

100g

Spicy Meeresfrüchte Spieß



ideal für den Grill

4,49

100g

Hasseröder



versch. Sorten,
+3,42/3,10Pfand
1l=1,07/0,85

8,49

24x0,33l/20x0,5l Flasche

~~16,99~~

ACTION

Bäckerei
Konditorei
Bürenkemper
TRADITION | HANDWERK | QUALITÄT

EAT HAPPY

fressnapf

SPID TS
fitness



TABAC&CO

Deutsche Post

FIDAN FEINKOST
Case

osnatel

Hof Löbke

Wir ♥
Lebensmittel.



GLÜCKAUFSTR. 11 | 49124 GEORGSMARIENHÜTTE

Wir freuen uns auf Sie



center *Dietmann*

Hüttenstraße 14 – 16 · 49170 Hagen a.T.W.

Glückaufstr.11 · 49124 Georgsmarienhütte

Tel. 0 54 01 / 3 47 10 42 · Öffnungszeiten Mo. – Sa. 7 bis 21 Uhr Gültig

* n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

08.8. bis 10.8.2024. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.